





8° A. 176. 1764/1.

[Johann Christian Senckenberg.
+]

Tagebücher.

Bd 25:

1750.

„ Juli - Dec.

Arztliches Tagebuch.]



1mm

links

8° A. 176. 1764/5.

[Johann Christian Senckenberg.

Tagebücher.

Bd 25:

1750.

„ Juli - Dec.

Arztliches Tagebuch.]







1750 Gal-

1861, 37

Neque enim motus corporis
continuas si sollicitas
est & p^{er} se, si sollicitas
in affectibus ex his acci-
dat, excellentia sunt
propter dea sanctitatis
& corporis.

Gymnopsus medius par
gubernata hinc est.

Pater b. m. nre intermpt
qui pvenit ad fciat
procedet & c. hnt lte
any vach? d. 1:

28 Jan 21st 44 K.H.

Der Festgenuss.

publ. : Re. eff. de
Emples firmos, et
uti emi possit, regulat.
Tunc pater.

Mrs. Anne L.
Keith, Lady and M
of Albany.

pariement le vray
loy d'icy prater par
sanc nobis patrie,
et A Liber, huc effe
que faret farin
faret.

Don't push I am p^r. me.
dici? off thy an pencil
wth it as wife; then I
can R. v. an f. b. g.
Friday. v. and f. g. y.
vid. matricula medicor.
rum at physicon by
I physicist & f. g.

[illegible]

1750. Jul.

7 (163.)

Salte Dr. le seuf Gally,
ob helij. Luth. - profugus,
petra, melle, plect
Lailf, pte 38 &
all moorh barquies
Munij - & thongon
gill, gopend; In die
lotta an doloribus
rheumaticis: Hanc
nicht geseitigt, &
nicht aty mung prof-
gosit Hanc pte
Indigester Munij
hinc verba est
est ob un pte
In die 38
mug pte well
Hille dubit pte
est doloris & mung
est pte pte
Hanc.

68



10
 pē et gl' bēthū aui dīl
 - petruī fū mēc
 vlypē dōl. Adolph
 gēbūf vidua, quā
 pop. Vt. aui, mōr i.
 lē dēbēt - pēis gāa.
 gūuāt.

¶ Dandū M. In dōm
 pēatū, cōpōn dōbīl
 et vērē cōmūpō et
 oīū x cībū pōtūque
 dōcētū, pēta vērē
 bōvī dōbāt, pēc
 iūth dōtō, pē hī
 o fūit pēis gēgūuāt
 cōmūpōtā, pē cāpū
 et cēntrū iū cēntrū
 et iūf dōtōnē fūbī
 dōbīl cītī, quā pē
 gēgūuāt lūf l. pēn.
 cītī.

E. iū dōbīg gēp
 se mōr vīdōnē
 pōpōt pōlīat dē
 agē et rēmōtīvē,
 quēm pōpōtīvē
 pē d dōlōnē pē
 tūctīvē, nē cō
 mōvēt qd, cōmūat
 cōpō mōtī. Mē
 nē pōlōnē pōlōnē
 pē d dōlōnē
 quīq, bōn dōtō fl
 pōtīvē a dōmīl
 tūgūlly.
 Cōlōdē, nē tūctīvē
 pōtīvē, nō iūf dōtō
 mōtīvē cōmūgū
 et hōt dōtō bōn
 mōtīvē cōlōpān

cōpōtīvē, pē mōt pōt
 pōpōt mōt vīdōnē

1750 Jan. -

11 2681

Il Gualtero Gualtero,
che me, me e supiori
anno = per an
lu il ofo parotato
yofol, jiff, le v
a il in plati e
uon nova in d'elmo
d'or # = jiffome
me e jiff
non jiffome
ut farte fite ben
fucel affecto al
te rior, al fiquo
fucel me
ut me e p' p' p' p'
p' p' p' p' p'
domi cant
gab f' f' f' f' f'
gab f' f' f' f' f'
gab f' f' f' f' f'
gab f' f' f' f' f'

12



1750 Jul -

266.

13

[illegible]

14



1710 Jul.

15 263.

liebste Frau auf e
Zeit per Dr. Jelf.
wird Granger
meyer Hoff ex
mille Hoff Juchens
Mr. d. Carlsrads
oder Kapstadt Jn.
dico oder d. N
Stütze. 1000
Mr. d. b. p. in n. p. l.
viele mehr gut
Zin.

Att. byr. d. Eryf.
Lobel. Jelf. u. g.
b. d. p. p. p.

Agrippa ex praedictis
erat ex ream l. l. l. l.
p. p. p. p. p. p. p.
non p. p. p. p.
Exento ex ream p. p.
calculo cessat p. p.
lic. agrippa p. p.
calculo p. p.
Arthrit. in v. p. p. p.
grat. q. d. p. p. p.
p. p. p. p. p. p. p.
arthrit. p. p. p.

der ex vasa st. car. sen
familia. 30.

Postquam in diebus
et propositi et deinde
vult hic synopsin
aberrantem. Quae
leniter in eadem huius
morbis propter

18 Dr. Wiß ist es
 kerkten so me-
 cument der Gen-
 mit freigebracht, ein
 Tierten Jellen
 dregal, si hat is
 joffe lausig v. Nijung
 in dem Tuffel
 ein andern.

12
 Melkaku
 J. H. K. K.
 J. H. K. K.
 J. H. K. K.

147.
d. 9 3 Jul 1750. 19 (269.)

Admittit Wessert
jā heri illiūm calen-
darium edidit
p. l. l. m. s. m. m. m.
m. l. q. f. l. e. m. l. s. l. i. a.
c. s. l. y. s. m. a. t. a. l. a.
x. m. t. i. a.

0
f. l. l. u. r. s. s. l. o. l. o. n. g. y.
s. p. o. i. n. , a. b. o. l. i. p. p. o.
l. o. y. o. , s. t. t. p. o. p. o.
f. o. r. l. o. n. a. p. p. e. t. i. l.
p. o. t. u. r. i. n. i. s. , e. v. e. s. s. e.
s. e. o. i. n. p. i. m. i. c. c. a. r. i. n. i.

u. l. i. p. o. n. t. e.
s. p. o. i. n. t. d. o. m. y. u. i. l.
g. u. i. l. i. c. o. l. i. g. u. e. v.
f. l. u. e. n. t. i. g. h. l. i. l. i. s. l. y.
f. m. u. l. i.

u. r. i. a. l. l. o. n. s. p. o. t. t. e.
i. l. o. v. m. u. c. c. u. s.
s. u. i. l. l. y. u. t. e. c. a. l. e. n. d. o.
e. x. e. n. t. y. a. b. r. e. p. s. o. f. o. r.
t. e. e. s. v. i. s. i. a. , u. r. i. t. e.
u. i. b. y.

p. a. t. h. e. m. a. t. a. i. l. l. a. u. r. 3.
p. o. p. y. i. c. a. l. e. n. d. o. v. i. d. e. n. t.
p. e. p. u. n. d. i. t. e.



Anno 1750.

Samstags, den 4. Julii.

No. 106,

JOURNALS-ANHANG.

In Frankfurt am Mayn.

Wien, den 27. Junii.



En 25ten dieses sind bey Ihrer Durchl. Herrn Carl, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Dietrichstein, Ritter des goldenen Vlieses, Ihrer Kaiserl. Königl. Majest. würdlichen Geheimen Rath, Cammerern, und Obrist-Hof-Marschalln, die Sponsalia des regierenden Herrn Fürsten Joseph Wilhelm von Hohenzollern Durchl. mit der Durchlauchtigsten Fürstin von Cordona unterzeichnet worden; wornach Abends gegen 7. Uhr das Durchl. Braut-Paar in Begleitung deren hohen Herren Beyständen, nach dem alhiefigen Erz-Bischöfl. Pallast in prächtiger Galla gefahren, und allda durch Se. Eminenz, alhiefigen Herrn Cardinal-Erz-Bischoffen, Sigmund von Kolonitz, zusammen gegeben worden; Nach geendigtem geistl. Ceremoniel ist das hochfürstl. Ehe-Paar nach der Behausung obbesagten Fürstens von Dietrichstein zurück gefehret, und an einer Tafel von etliche zwanzig hoch-Adelichen Personen herrlich tractiret worden.

Laticzem, den 26. May.

Gestern des Nachts um 11. Uhr überfielen die Handmaden das Dominicaner-Kloster und beraubeten die ganze Kirche, alwo sie alle Kisten und Coffer aufgeschlagen, und alles Geld und Kostbarkeiten hinweg genommen. Auch haben sie einige Mönche, samtdem Kloster-Uhrmacher, tödlich blesiret. Dieses löse Gesindel drohet noch dem hiesigen Schloß, darum alles von hier zu flüchten anfängt. Der Adel um Bar herum hat ihnen nachgesetzt und einen Theil von dem Geraubten abgeschlagen.

Bastia, auf der Insel Corsica, den 8. Junii.

Es hat der Marquis von Courfan ein Civil-Gericht aufgerichtet, bey welche alle Justiz- und Proceß-Sachen schnellig und unentgeltlich ausgemacht werden, weil er gesehen, mit welchen Kosten und Zeit-Berlust die hiesige und ander Einwohner

dieser Insel vor den Gerichten, welche bisher üblich gewesen, ihre Sachen führen müssen. Jeder Patriot lobt diese Anordnung.

Salzburg, den 10. Junii.

Nachdem alhier den 7. dieses Monats Abends zwischen 6. und 7. Uhr ein sehr starkes Ungewitter mit Donner und Blitzen entstanden, so hat solches in dem ganz nahe dieser Stadt liegenden Adelichen, sonst sogenannten Stadt-Hauptmanns-Hof, so aber dormalen der Frauen Franciska Gräfin Minquella, gebührer Gräfin von Oppersdorff zugehörig, ein gefährlicher Donnerstreich eingeschlagen, und zwar erstlich in einer Kammer, unter dem Dach einen Fensterstoß zersplittert, und das Fenster zerschlagen, nachdem gieng dieser Wetterschlag hinauf in den Thurn, welcher davon an 4. Orten in Brand gesetzt wurde, ruinierte auch die Uhr, fuhr herunter durch die Mauer in eine lange Gallerie, und vernichtete ebenfalls ein Fenster, hat auch die Stiegen-Thür in die Küche völlig zerspalten, und fuhr durch die Mauer hinaus in der Magerin Zimmer, wo es einen Knaben durch den Dunst also niederschlagen, daß man ihn lange Zeit für todt gehalten.

Genua, den 13. Junii.

Die hier residirenden Französischen Gesandten wollen nicht leiden, daß vor ihrem Quartier, wo das Königl. Wappen aufgehängt ist, die Schirren oder Häfcher vorbei gehen sollen. Der Herr von Chauvelin gab daher seinen Leuten Befehl, acht darauf zu geben, damit dieser Gerechtigkeit zuwider, nichts weiter vorgehen möchte: weil er erfahret, daß diese Leute sich schon öfters dahin haben wagen dürfen. Die Domestiquen des Ministers trafen einen an, der einem Schirren gleich sahe, und warneten ihn, zurück zu gehen; er aber gieng seiner Wege fort. Vielleicht verließ er sich auf sein gutes Gewissen. Das gute Gewissen aber erwarb ihm vor diesmal eine Tracht derber Schläge. Die Bedienten verfolgten ihn so gar bis an ein Wacht-haus, welches nicht weit davon entlegen ist. Da

22
aber dieselben auch die schuldige Achtung vor die Schildwache aus den Augen gesetzt; so beschwerte sich die Regierung hierüber bey dem Minister um so mehr, als derjenige, den sie verfolget, kein Häfcher, sondern Stadt-Thor-Wächter gewesen. Der Herr von Chauvelin, welcher sich auf solche Weise von seinen Leuten hintergangen sahe, befahl denen, so den Streich gespielt, zu weiterer Verordnung des hiesigen Gouvernements, sich in Arrest zu stellen; das Gouvernment aber, höchstvergnügt über diese Gemüthung, ließ des andern Tages die Leute aus dem Gefängniß gehen.

Rom, den 14. Junii.

Es ist allhier eine Pohlische Dame in einem prächtigen Pilgrims-Kleid angelanget, und ist mit Recommendation von hohen Häuptern versehen. Dem Vernehmen nach ist eigentliche Ursache ihrer Ankunfft, bey dem Pabst um die Genehmigung der Regul eines Augustiner-Barfüßer-Klosters anzuhalten, welches diese Dame in Pohlen zu stifften Vorhabens ist. Alle leichte Zechinen, welche in die Bäncke von Pietra und San Spirito kommen, werden nach der Münze gebracht, und damit sie nicht wieder in das Commercium kommen, zerschnitten, und neue wichtige daraus geprägt.

Warschau, den 17. Junii.

Aus der Ukraine lauten die Nachrichten noch immerfort, daß die Raubereyen und Einfälle der Haydamacken immer größer würden: so gar haben selbige die Postillionen beraubet, und die Briefschaften zerrissen. Auch haben sie einen Towarisch mit 5. Mann von der Panzer-Fahne des Herrn Valatins von Blocko gefangen bekommen. Die Menge dieser Leute ist groß, und an theils Orten fangen auch die Bauern an zu revoltiren.

Besondrs Schreiben aus Danzig,
den 17. Junii.

Es sind bishero alle aus Dresden an den hiesigen Rath ergangene Königl. Rescripte mit dem kleinen Siegel bezeichnet gewesen, welches der Cron-Unter-Cangler, wenn er sich beym Könige in Dresden befindet, zu führen pfleget; hingegen behält der Cron-Groß-Cangler das Siegel. Das Kleine unterdessen hat in Gegenwart des Königs eben dieselbige Würkung. Allein es hat der hiesige Magistrat für gut befunden, allen mit dem kleinen Siegel bisher ergangenen scharffen Königl. Rescripten nicht allein schlecht nachzuleben, sondern sich auch so gar im vollen Senat über dieselbige aufzuhalten. Alles dieses ist dem Herrn Unter-Cangler vorgebracht worden, der sodann nicht ermangelt hat, die Herrn Magistrats-Deputirten bey ihrer

Ankunfft sogleich vor sich kommen zu lassen, woben er ihnen gesagt: sie sollten, wenn sie nicht wüßten, worinn das Amt eines Cron-Unter-Canglers und das kleine Siegel bestünde, die Pohlische Geschichte nachsehen, so würden sie davon eines bessern unterrichtet werden.

Posen, den 18. Junii.

Die mehresten Herrschaften aus hiesigen Wojwodtschaften, welche Ihro Königl. Majest. nach Warschau auf das Senatus Consilium gefolget waren, sind bereits wieder anhero gekommen, um den instehenden und auf den 23. curr. bestimmten Ante-Comitial-Landtagen bezzuwohnen, zu welchem Ende denn auch des Herrn Grafen Sapieha, Palatin von Smolensko Excellenz, welche von Warschau auf dero in Litthauen besitzende Güter verreiset, im kurzen wieder anhero vermuthet werden. Am 8ten dieses, Nachmittags, entstand allhier abermal auf der sogenannten Gerber-Gasse, welche Gasse erst vorm Jahre völlig abgebrannt und noch nicht wieder völlig ausgebaut ist, bey einem Schmiede eine gefährliche Feuersbrunst, dadurch das ganze Haus in volle Flammen gerieth, weil es aber bey Tage war, so wurden gleich solche Anstalten vorgefehret, daß das Feuer sich nicht weiter ausbreiten können.

Dresden, den 19. Junii.

Auf dem hiesigen Königlichen Schlosse werden solche Anstalten gemacht, aus welchen die baldige Zurückkunfft des Hofes zu vermuthen ist.

London, den 22. Junii.

Es will dem Herrn Grafen von Zinzendorf mit Unterbringung seiner Brüder nicht so gelingen, wie er wünschet. Der Herr General-Oglethorpe war sonst sein größter Gönner, allein jezo scheint er es nicht mehr zu seyn, vielmehr ist besagter Herr General für die Salzburgerische Emigranten, die sich in Georgien angeset, sehr portirt, und die Nation ist für die Zinzendorfsianer gar nicht geneigt. Man vernimmt aus einem besondern Schreiben von Vensanco aus dem Herzogthum Cornwallis, daß das Kriegs-Schiff, die Surprise, baselst von der Küste Guinea angekommen, und in den See von Graves den 26. des verwichenen M. St. Anker geworffen; der Capitain dieses Schiffs hätte auf der Höhe der Küsten des Vorgebürges eine Schaluppe mit drey Mann darinnen angetroffen, die er an Bord genommen; es wäre ein Capitain und 2. Officiers vom Schiffe oder von der Galeere Antelope, von Bristol gewesen, die ihm erzählt hätten, daß die mehreste ihrer Schiffeleute den Endschluß gefasset, Seeräuber zu werden; sie hätten dahero ihn, den Capitain,

und die beyden Officiers gebunden und geknabelt daß sie solten an ihrem bösen Vorhaben Theil nehmen; als sie sich aber nicht dazu hätten bereuen lassen, wären sie auf Gnade und Ungnade der Wellen und Winde ohne Lebens-Vorrath in eine Chaloupe gesetzt worden, da sie dann ohnsehlbar hätten vergehen müssen, wenn ihnen der Capitain Beard nicht begegnet wäre, und sie gerettet hätte. Und da derselbe nach der Breite, da sie getrennet worden, und nach der Zeit und der Route, die sie gekommen, gemuthmasset, wo die andern sich befinden müßten, hat er er selbigen Weg genommen, und das Glück gehabt sie anzutreffen, sie sammt dem Schiffe zu nehmen, und nach Venanzo zu bringen, von wannen sie nach Plymouth oder Bristol geschaffet werden dürsten, allda ihr Urtheil als See-Räuber zu empfangen.

Ein anders aus London, den 25. Junii.

Den 23. künftigen Monats wird die Installation der neuerwählten Ritters vom Königlichen Hofensand-Orden in der Capelle zu Windsor mit gehörigen Solennitäten geschehen, und der Prinz Georg, ältester Sohn des Prinzen von Galles, die Herzogen von Leeds und Bedford und Graf von Grandville, in eigener Person, der Prinz Friedrich von Hessen-Cassel, der Herzog von Sachsen-Gotha, der Marggraf von Anspach und Graf von Altbemarle mittelst einer andern darzu bevollmächtigten Person, installiret werden. Die Einschiffung des nach Schottland bestimmten Infanterie-Regiments von LaScelles, ist den 12. dieses Monats zu Dublin geschehen. Zu Einschiffung eines andern Regiments ist auch würdlich der Befehl nach Irland abgefertiget worden; die in selbigem Königreich liegende Regimenter müssen loosen, welches zu dieser Abreise an Bord gehen werde. Die Regierung läßt sich an diesem neuen Etablissement vieles gelegen seyn. Gestern beschloßen die Lords-Regenten, daß alle von dem Herrn General Cornwallis eingegangene Schrifften, die neue Volkspflanzung betreffend, gegen den 2. insiehenden Monats in Überlegung sollen genommen werden, um demnächst desto bessere Maasregeln vor die Sicherheit und Handhabung der neuen Anpflanzung nehmen zu können. Die Officiers des schon eingeschifft und vermuthlich anjeco unter Segel sendenden Regiments LaScelles, haben sich mit allerhand Korn- und Garten-Kräuter-Saat versorget, auch sind die Transport-Schiffe, neben der ordentlichen Reise-Bagage, mit allerhand Werkzeuge zum Krieg, Ackerbau und andern Handthierungen, auch allerhand Lebens-Vorrath beladen. Am Dienstag kam abermal ein starker Hauffen ausländischer pro-

testantischer Haushaltungen über See hier an, in dem Absichten, um in mehrgedachter neuen Volkspflanzung eine neue Wohnstätte vor sich und ihre Nachkömmlinge zu suchen, man hat sie in die nahe umher liegende Dörffer einquartiret, bis zur anderweiten Überfahrt neuer Colonisten. Bey dem Admiralität- und Commercien-Rath ist der Vorschlag geschehen, einen neuen Versuch zu thun, ob nicht ein gerader und kürzerer Weg nach Ost-Indien unter dem Nord-Pool zu entdecken seyn mögte.

Berlin, den 25. Junii.

Vorgestern kam der Vice-Präsident der Regierung zu Minden, Freyherr von Dandelmann, alhier an. Gestern hielt die hiesige ehrwürdige Freymaurer-Loge in dem Paulinischen Garten vor dem Drantienburger Thore ihre jährlich am Johannis-Tage gewöhnliche feyerliche Versammlung, bey welcher Gelegenheit dieselbe eine beträchtliche Summe Geld unter die Armen austheilte.

Noch ein anders aus London, den 26. Junii.

Gestern langte ein Courier aus Hannover alhier an, worauf sich das Gerücht ausgebreitet, daß der Subsiden-TRACTAT zwischen Ihro Großbritannischen Majestät und Ihrer Churfürstlichen Durchl. von Bayern zum Schluß gekommen. Man fängt an zu muthmassen, daß d.jenige Person, so neulich angelanget, und sich für einen Minister des Kayseres von Marocco ansggegeben, nichts weniger als dieser seye. Unsere Kaufleute haben Nachricht erhalten, daß das Schiff Scherperdes in der Havana angehalten worden, unter dem Vorwand, daß es Contrebande Waaren an Bord habe, und daher für eine gute Prieisverklaret worden.

Paris, den 27. Junii.

Weil Sr. Majestät die geistlichen Güter dieses ganzen Königreichs vom 20sten Pfennig besreyet, haben die Prälaten in ihrer Versammlung für gut befunden, Sr. Majestät eine freywillige Gabe von 15. Millionen Livres für die 5. erstere folgende Jahre einzurwilligen.

Versailles, den 27. Junii.

Nachdem sich zu Beauvais eine Krankheit geküßert, welche mit einem heftigen Schwinen anfängt, und deswegen der Schwinen genannt wird, und an derselben in 2. Tagen bey 40. Personen gestorben, so hat sich den 22ten dieses der Intendant von Paris nach besagtem Beauvais begeben, um derselben alle nothwendige Hülfs-Mitteln zu verschaffen, der Königl. Arzt Boyer und einige erfahrene Feldscherer waren voraus gegangen, durch deren Bemühungen der Fortgang dieses leidigen Uebels gehemmet: der Bischoff selbiger Stadt ist

2413
sorgfältig für sein untergebenes Volk, logirte den Arzt und die Feldscherer, so der König hingeschickt, in seinem Pallast, läßt reichlich Geld unter die Armen austheilen, und alles versorgen, was zur Erleichterung deren Einwohnern nöthig seyn mag, daß also durch die gute Vorsorgen das Uebel hauptsächlich keine schlimmere Folgerungen haben werde.

Nieder-Rheinströhm, den 30. Junii.

Mit den neuesten Briefen aus England wird gemeldet, daß jedermann äußerst begierig seye den Ausgang des vor der Thür seyenden Hering-Gangs auf den Schottischen Küsten zu erleben, anerkennen die Englische Interessenten sich dahin vereinbaret, daß in so ferne ja etwan bey dem Anfang der Fische-rey abgesehen werden mögte, daß die Holländische Bursen oder die darauf gesetzte Leute sich unterstünden, denen Engländern das nationale Recht mit Gewalt streitig zu machen, die zur Exercirung der Autorität in der kräftigsten Weise bereits vorgekehrte Gegen-Beranstaltungen im Stande seyn dürften, der Sachen den Ausschlag zu geben. Sonst hätte man zu London von Seiten der Englischen Kaufleute auf der publicquen Beurtheilung ein nicht geringes Vergnügen darüber verspüret, alldieweil dieselbe durch den Großbritannischen Minister zu Madrid, Herrn Keene, die dahin sich erstreckende Nachricht erhalten, daß er sich endlich und nach denen angemandten übergroßen Bemühungen im Stande gesehen, das disputable Commerciens-Wesen von der Englischen Nation nach denen Spanisch-Portugiesischen haben auf den alten Fuß zur Satisfaction der Englischen Nation zu stellen.

Maynströhm, den 3. Julii.

Der Prinz, mit welchem Ihrer Hochfürstlichen Durchlaucht, des Prinzen Georg Wilhelms, Frau Gemahlin, Maria Louise Albertine u. den 10ten Junii niedergekommen, hat in der Heil. Laufe die Namen Georg Friedrich Wilhelm erhalten.

Frankfurt, den 3. Julii.

Bei dem allhier versammelten Hochlöbl. Ober-Rheinischen Crayß sind in der hentig gewesenen Session des regierenden Herrn Landgrafen von Hessen-Darmstadt Hochfürstliche Durchlaucht, wegen Dero ausnehmenden Fürstlichen Eigenschaften, und patriotischen Gemüthung von sämmtlich Hoch- und löblichen Ständen als hoher Crayß-Oberrath erwähnt, sofort auch beliebt worden,

175
Dero gegenwärtigen Herrn Crayß-Gesandter von Alzenheim zu ersuchen, Höchst-Selbigen Nominis Conventus die Notification und Gratulation desfalls persönlich zu thun, welcher auch solches übernommen.

AVERTISSEMENTS.

In dem Herzoglich-Württembergischen bey einer allgemeinen Reichs-Versammlung schon im Monat Januario a. c. übergebenen Impresso, die Reichs-Ritterschafftliche Differenzen betreffend, ist das Publicum vertrittet worden, daß auch die Archival-Urkunden, worauf dieser Aufsatze sich gründet, demselben mitgetheilt werden sollen. Dieser Verspruch ist nunmehr geleistet, und von dem zu Regensburg subsistirenden Herzoglichen Regierungs-Rath, Herrn von Pfeil, bereits der erste Theil dieser Urkunden, welchen der Zweyte allernächst folgen sollte, denen sämmtlichen vortrefflichen Comitial-Gesandtschafften distribuir worden.

Derselbe ist (wie schon einmal erwehnet) in III. Sectiones eingetheilt. Aus welcher ersten die hiebevorige Erkauffung der Nobilität mit denen Ländern; aus der andern das altgeübte Jus collectandi Statuum; und aus der dritten die alte Landsässigkeit und Ständigkeit des Württembergischen, Fränkischen und Rheinischen Adels, die Lehens-Dienst-Schuldigkeit und Übung der Landes-herrlichen Jurisdiction über die Membra desselben in Territoriis Statuum mit einer großen Menge bishero nie gesehener Archival-Urkunden bestärket wird. Diesem ist beygefüget das Circular-Schreiben des General-Ritter-Directorii am Ottenwald ad Status Imperii, d. d. 2. Mart. 1750 mit Anmerkungen und gehörigen Erläuterungen. Ist in den Varrentrappischen Buchhandlungen zu Frankfurt und Maynz vor 3. fl. 30. fr. zu haben. Ingleichen ist in selbigen Buchhandlungen ohne Entgelt zu haben: Verzeichniß alter und neuer, sowohl Teutsch- als Lateinischer aus allen Facultäten bestehender Bücher, mit beygesetzten billigen Preissen, welche, nebst vielen andern, als Französischen, Italianischen, Englischen und ausländisch-Lateinischen Büchern zu bekommen sind, von welchen letztern auch ein besonderer ansehnlicher Catalogus ausgegeben wird.

Dieses JOURNAL ist wöchentlich viermal bey denen Serlinischen Erben und auf allen Post-Neutern Montags, Dienstags, Freytags und Samstags zu haben; wird aber bey Hrn. Serlin ausgegeben.

1750. 24. 10. 7. 10.

25

Chirurgi petant Extractum Pistoris Audientiae

Consp. meiori s. seniori pto Melucatione qd
multa indota et executione qd meliore (1104)
solata, comincentque: Copia

Whysicatu.

A. 14 Pistoris.

id indicat iurato Chirurgi Giesio, et qd
Melucator Hallensibus de de Turpis di-
xerit, vizit!

Ex it: sy sy i bofo Mann, v. 14
si qd p. 14 Mann; ita est
justitia rara, ut si quis de
securitate capiat, homines penden-
tulle dicat. Si ad id velit,
odisse putat, ita. odis negligit
solus, non homines odio sunt.

Phylogia

Non velle sy i bofo Mann,
et tamen belacatoris pauperibus
Chirurgi erigunt secundo vices,
pacem, quae opus est infusa
barbaris. Acci fen fontes
vita neccessaria acquirat ei
sunt.

dt. d. 18. Jul. 1750.

(273.)

27

Gallant Lohy bezeugte
mir in d. Wagnst.,
u. weil ich, ut est of.
für Medicin or.
diagnost. die Galen
sagt. wofür Dienste
habend Mangelt,
dort obig (Haupt)
Physik, z. d. d. d. d.
für Vorgesetzten bin,
ich sitz ab, v.
ich mich d. d. d.
an.

15

28



d. D. C. Jul. 1790.

(244.)

23

Epistola ad Corinthios
capitulum 13
in quo Paulus
de spiritu sancto
et de illorum
concordia tractat.
et de illorum
concordia tractat.

Secunda et postea littera
non erant affixi, ut
habeant gratiam
quod non est spiritus.
Per se habent magis.
Nobilitate precepti
operari sunt, sed
moralia sunt in se
sunt in se habent
qui ducunt ad omnia.
Antem, certum, quod
homines.

si & magis cui cerebro
& cor ipsa sunt
non attigunt ex parte
superbia sunt suis pre-
ceptis, sed si in se
sunt, prout naturam ipsi
observant sunt ut de
panem vel largiunt
ipsi prout, ita
hoc parte observant
ab irregularitate sibi
temperant, in omnia
etiam, utentia vi.

30 sent, ut medico
placere valeret, et
cum Deo, et Naturis
et seipso contenti
sanguine vivere
per vitam omnem
possint.

Hic est libertas vera
sepe Deo in naturam
passa, ut fieri non
componimus, nemle
quod Deo ratio alia
est, quod salus
nostra.

[Faint, mostly illegible handwritten text in cursive script, covering the majority of the left page. The text appears to be a letter or a journal entry.]

JOURNALS-ANHANG.

In Frankfurt am Mayn.

Petersburg, den 8. Junii.

Sind in Zeit von 3. Tagen 2. Couriers von Constantinopel am Kaiserl. Hofe arrivirt, deren Mitbringen darinn bestanden, wasgestalt der durch die legthm entstandene grosse Feuersbrunst der dortigen Capitale zugewachsene Schaden zwar sehr hoch geschätzt würde; allein da sich die Unpäßlichkeit des Sultans von Tage zu Tage vermehrte, so wurde hierdurch das Leidwesen um so grösser, da zu urtheilen stünde, daß nach dem etwaigen Absterben des Groß-Herrn, welcher vor die Erhaltung des guten Verständnisses mit denen hohen Christlichen Mächten immer portirt gewesen, die Veränderung in dem Türkischen Regimente sodann ein ganz anderes am Tag legen dürfte. Der Französische Ambassadeur, Graf von Desailleurs, suchte alle Gelegenheit vor, bey dem Groß-Bezier seine Adresse zu machen, und demselben anzuzeigen, daß er die Hoforte bewegte, bey denen etwanigen Troublen in Norden die Tartare gegen hiesiges Reich aufzubringen, wiewohl der Groß-Bezier sich noch zur Zeit gar nicht dazu verstehen wolte, vielmehr erwehnten Grafen ein vor allemal mündlich eröffnet hätte, wie man sich Türkischer Seits dermalen mit so vielen wichtigen Geschäften überladen befände, daß darauß noch kein baldiges Ankommen zu hoffen stünde; daß nun die imherväherende Persische Unruhen der vornehmste Punct davon seyn müßten, solches erhellet darauß, weil noch zum öfftern verschiedene Truppen nach Asien transportirt würden, um auf guter Huth zu seyn, falls die Perser etwann einen neuen Krieg gegen die Türken vorhätten.

Neapoliß, den 14. Junii.

Der König, an welchem täglich mehr ein solcher gütiger Character hervor leuchtet, der ihm die allgemeine Liebe seiner Unterthanen zuziehet, hat sich heraus gelassen, daß er allezeit die Vorstellungen willig annehmen und anhören wolle, welche ihm von dem einen oder dem anderen seiner Untertha-

nen gemacht werden sollten. Die Gelegenheit hat sich auch jüngsthin zu Portici ereignet, als sich der König in die Carmeliter-Kirche begab, und eine Menge Volcks auf dem Wege antrass, von welchen sich eine alte Frau hervor that, die große Klagen wider die Administration des Marquis de Cesis, eines Vorstehers des Volcks, vorbrachte, welche der König mit großer Gedult anhörte, und darauf antwortete: Er wolte die nöthige Aufmerksamkeit hierüber nicht aus der Acht setzen. Morgens darauf nahm der Marquis die Resolution, seine Würde nieder zu legen, um der Entscheidung der wahren und falschen Klagen des Volcks auszuweichen, und solcher Mühe sich zu entheben.

Warschau, den 20. Junii.

Beyderseits Königl. Majestäten befinden sich noch in allerhöchstem Wohlseyn. Gestern hatten die Deputirten von der Danziger Bürgererschaft die allerhöchste Gnade, bey Ihro Majestät, dem König, öffentliche und förmliche Audienz zu erlangen, wobey der Kaufmann Remerssen in Teutscher Sprache das Wort führte, und der Cron-Groß-Kanzler Malachowsky im Rahmen Ihro Königl. Majest. im Lateinischen die Antwort ertheilte; Heute aber erhielten gedachte Deputirten bey Ihro Majest. der Königin, gleichmäßige Gnade, wobey gedachter Remerssen abermals eine Teutsche Anrede hielt, welche von dem Geistlichen Litthauischen Secretario Wolowicz im Rahmen der Monarchin im Lateinischen beantwortet wurde, da dann nachhero sämtliche Deputirten zum Hand-Kuß allerhöchstdi admittirt worden. Allerhöchstgedachte Königin Majest. befanden sich bey diesem Actu in Dero Audienz-Zimmer unter dem Baldachin und hatten erwehnten Litthauischen Geistlichen Secretarium zur Rechten, Der Hof-Marschall aber, den Valatin von Belcz Potocky, mit dem Marschalls-Stab zur linken Seiten, wobey auch sämtliche Hof-Dames assistirten.

Ein anders aus Warschau, den 21. Junii.

Weil sich Ihre Majest. der König, umständlich benachrichtigen lassen, daß sich die Räuber-Banden auf denen öffentlichen Land-Strassen dergestalt vergrößert, daß niemand ohne Waffen hin und wieder reisen könnte, und die Haydamacken noch immer Raubereyen ausübten, so haben Ihre Majest. befohlen, die Trouppen, welche gegen diese barbarische Nation bereits ausmarschiret, mit 4000. Mann zu verstärken, und solche Völker, ohn ihnen einig Quartier zu geben, niederzumachen; Dann nachdem sie die Stadt Lytin Nachts mit Leitern bestiegen, eingenommen, verschiedene Häuser in Brand gesteckt, und aus dem Gräfl. Schloß alle Mobilien mit gar grossen Geld-Summen weggenommen, sind sie gegen 5. Uhr Morgens, bey 700. Mann stark, abgezogen, und haben auf ihrer Rückkehr noch 4. Dörffer ausgeplündert, wobey das elendige, daß sie verschiedene Weibs-Personen an die Schwänze ihrer Pferde festgebunden, und nach ihren unzugänglichen Schlupf-Winkeln mit fortgeschleppt.

Weichselstrohm, den 22. Junii.

Wie man vernimmt, sollen die Lithauische Proceres dabey verharren, daß die Eröffnung des Reichs-Tags nicht in Warschau, sondern zu Grodno geschehen müsse. Wegen der Räuber- und Haydamacken müssen nunmehr alle in denen Wojwodschafften liegende Regimenter, sowohl zu Pferd als zu Fuß, beständig auf den Land-Strassen patrouilliren.

Copenhagen, den 23. Junii.

Am 18ten dieses, des Nachmittags, nach aufgehobener Tafel haben sich Se. Majestät, der König, von Möen nach dem sogenannten grossen Klintenlein erhoben, allwo von dem Herrn Cammerherrn von Mösting eine treffliche Collation in einem dazu geschickten Zelte bereitet gewesen. Von dort ist der Monarch von Möen nach Falster übergefahren, und des Abends zwischen 7. und 8. Uhr glücklich auf dem Schlosse zu Nykiöping angelangt, allwo Allerhöchst- dieselben unter Absendung der Canonen von Sr. Excellenz, dem Herrn Geheimen Rath von Naben, dem Herrn Cammerherrn, Grafen von Nabe, dem Grafen Knudt, dem Herrn Amtmann von Rosenörn und dem Cammer-Junker, Baron Fiel, in einer nach dasiger Art prächtig gebaueten Ehren-Pforte empfangen worden. Einige dazu Abgeordnete wünschten Sr. Majestät zu Dero dortigen Antunft Glück, und daß Sie der Himmel bey Dero weisen Regierung noch lange Jahre erhalten möchte, welches alle Anwesende mit einem laut anstimmenden Amen bekräftigten.

Am 18ten, welcher zum Ruhe-Tag bestimmt gewesen, hat sich der Monarch des Vormittags mit Staats- und Regierungs-Sachen beschäftigt, des Nachmittags aber die Kaiserliche Land-Miliz die Musterung passiren lassen.

Merseburg, den 24. Junii.

Als unlängst ein Hauptmann durch seinen Dachs-Hund in einem vor den Hügeln, deren um hiesige Stadt unterschiedene sind, und welche man gemeinlich Wacht-Hügel nennt, ohnweit dem Dorfe Daspig, durch ein hinein gehendes Loch Dachs aufsuchen ließ, und der Hund nicht wieder heraus konnte, so ließ er den Hügel aufgraben, und fand darinnen ein sehr ordentlich gebautes heydnisches Begräbniß, mit Urnen, allerley Instrumenten und seltsamer Schrift. Vermuthlich sind alle diese Hügel dergleichen heydnisches Begräbniße.

Schwanebeck, den 26. Junii.

Alhier hat sich folgende entsetzliche Begebenheit zugetragen. Einer Bauer-Frau kam die Lust an, ihren Mann zu ermorden: weil aber derselbe eben auf dem Felde war und ihr die Zeit zu lang ward, eh er wieder kam, ergriff sie in solcher Mord-Begierde ihre siebenthalbjährige Tochter, und sagte zu ihr, sie solle beten: Herr Jesu dir lebe ich, Herr Jesu x. Inzwischen hatte sie ihr Messer parat und schnitt damit dem Mädchen die Gurgel ab. Da man sie vor das Schulgen-Gericht gebracht und sie deswegen befragt, hat sie bekannt, daß dieser fatale Schnitt ihrem Mann zugeacht gewesen; weil selbiger aber zu lange geblieben, so habe sie, ihrem Verlangen ein Genügen zu thun, anstatt dessen ihr Kind ermordet.

Hannover, den 26. Junii.

Bey des alhier annoch anwesenden Prinzen Ludwig von Braunschweig und Lüneburg Durchlaucht ist beständig viele Cong. Dieselbe werden auch von des Königes Majestät sehr geliebet. Wann Dieselben nicht in der Stadt speisen, so sind Sie Mittags und Abends zu Herrenhausen an der Königl. Tafel. Gestern sind Se. Durchlaucht bey dem Herrn Groß-Boigt von Münchhausen und heute bey dem Herrn Geheimen Rath von Steinberg zur Mittags-Tafel gewesen. Morgen werden Dieselben bey dem Herrn Cammer-Präsidenten von Grote zu Mittag speisen. Vorgestern Mittag hat der Herzog von Neucastile alle anwesende Chefs von den Regimentern, auch einige Obrist-Lieutenants und Majors, sehr prächtig bewirthet. Von Gesandten ist niemand bisher als der Churpfälzische von Wreden vor einigen Tagen alhier eingetroffen, welcher auch bereits bey Sr. Maje-

stätt Audienz gehabt hat. In dieser Woche sind allhier verschiedene Couriers eingetroffen, 2. von London und einer von Petersburg mit Briefschafftern an den Herzog von Newcastle, einer von Hamburg, an den Französischen Gesandten, den Marquis de Baloy, und einer von Berlin an den Königlich-Preussischen Minister, den Baron von Klinggräbe. In der vorigen Woche wurden 2. Couriers nach einander aus der Englischen Canzley nach Wien abgefertiget. Man sagt, daß die letzteren Depeschen die Nordischen Angelegenheiten betroffen haben, die anjeto auf einem guten Fuß stehen, und die Beibehaltung der Ruhe versprechen.

London, den 27. Junii.

In der Grafschaft Newcastle ist zwar alles wiederum ruhig, man kan jedoch allen möglichen Nachforschens ohngeachtet, jenen Waghals noch nicht ertappen, so die tollühne Frechheit gehabt, vor etwa 2. Monaten den ältisten Sohn des Prätendenten als König auszurufen; Ingleichen untersucht man eine gar ärgerliche, den 7. dieses in einer kleinen Stadt der Grafschaft Strafford, vorgegangene Scene, da etliche Einwohner sich in einem besondern Hause versammelt, und nachgehends herausgekommen, eine Gestalt zwischen ihnen habende, deren Vorstellung ihnen nichts, als gebührenden Respekt eingeben sollen: mit dieser Figur sind sie eine Weile herum spazieret, allerlei Schmah- und Schimpff-Worte ausgestossen, alsdenn eine verglichen Schrift daran geheftet, ein großes Feuer gemacht, die Figur hineingeworffen, und verbrant, das Volk auch sehr mit aufrührerischen Reden aufgehetet, und also allen schuldigen Respekt gegen ihre Obern auf die Seite gesetzt.

Paris, den 27. Junii.

Der Königl. Hof befindet sich zu Compiègne, wo den 20. dieses in einem Flügel des Schlosses Feuer entstanden. Von den 7. oder 8. Eremitis, welche die Ordre des Policy-Amts wegen Hinwegnehmung der Bagabunden und Bettler exquiren sollen, sitzen die meisten im Stockhaus zu Paris. Man procediret mit aller Schärffe wider sie, man nimmt alle Zeugen an, welche nur wider sie aussagen wollen. Es haben sich bisher unterschiedliche Personen angegeben, welche ihre Kinder, von deren man nicht weiß, wo sie hingekommen seyen, wieder haben wollen. Andere haben eiblich ausgesagt, daß sie die Jübrige mit Geld aus den Händen dieser Leute loskaufen müssen.

Aus den Niederlanden, den 27. Junii.

Nachdem der Französische Kriegs-Minister, Herr Graf Argenson, verschiedener Bestung Be-

schaffenheit, als Russel und andere, in Augenschein genommen, und hierauf sich nach Landreux zum Herzog von Belle Isle begeben, so sind auf dessen Befehl eine große Anzahl Ingenieurs nach deren Abreise in besagten Bestungen zurück geblieben, welche nun noch mehrere Verschanzungen und Werke anlegen müssen, auch werden die Königl. Magazine mit allerhand Gattung Mund- und Kriegs-Nothwendigkeiten mercklich angefüllet, auch die Magazine außerordentlich vergrößert.

Ein anders aus Hannover, den 27. Junii.

Am Johannes-Tag war alles auf der Bulte wegen des Johannes-Fests sehr stille, bey Hofe aber war dagegen von freinder und einheimischer Noblesse ein unbeschreiblicher Zulauff. Es war ein stark Gedränge von Menschen, welche den König wolten speisen sehen; bismal aber haben sie das Vergnügen nicht gehabt, weil Se. Majestät wegen eines Zufalls vom Podagra, diesen Tag alleine speiseten. Es wurden so viele Leute, als möglich war, auf dem Speise-Saal eingelassen, allein da jedermann bestürzt war, daß er den König nicht zu sehen bekam, ergekten die Herrn und Damen des Hofes, vornemlich aber der Herzog Ludwig von Wolfenbüttel darüber, welche an der Tafel saßen. Gegen die gewöhnliche Comödienzeit lies sich der König nach dem Garten tragen, alwo man das Lust-Spiel, l'Ecole des Amis, oder die Schule der Freunde betitult, anfieng. Doch war man kaum an den Ausgang der zweyten Handlung gekommen, als ein unerwarteter Regen einfiel, der den König nöthigte, sich nach der Drauerie tragen, und daselbst diese Comödie ausführen zu lassen. Das Lauffen der Leute und vornemlich die Eilfertigkeit der Damen, so dem Regen entrinnen wolten, sahe nicht unangenehm aus, indeß erzeugten sich hiebey die Comödianten, welche ihre kostbarsten Kleider anhatten, sehr mißvergnügt, desgleichen auch diejenigen, welche in Ermangelung des Plazes nicht einkommen konnten. Vorgestern Morgen hat der König folgende 8. Escadrons die Musterung passiren lassen, nemlich: 2. von Montigni, 2. von Bruchhausen, 2. von Breidenbach, und 2. von Whreden. Heute Morgen haben Se. Majestät dergleichen mit 2. Regimenten Dragoner vorgenommen, als mit 4. Escadrons von Busch, und 4. von Behr, die insgesammt, sowohl gestern als heute, nach Wunsch exerciret, ungeachtet sie unter vielem Regen angekommen waren, und ihre Pflicht gleichwol thun müssen.

Haarburg, den 29. Junii.

Gestern Vormittags traf die hiesige Guarnison,

in 7. Compagnien bestehend, von Hannover, als wofelbst sie die Musterung mit passiret hatten, wieder hieselbst ein. Die Artillerie aber ist an noch zurück gelieben, und wird erst gegen das Ende dieser Woche wieder hier erwartet.

Ein anders aus Paris, den 29. Junii.

Auf Befehl des Hofes wird eine Königl. Jagd-Echaloupe in segelfertigen Stand gesetzt, welche den 9. Julii nach den Antillischen Eylanden absegeln und den Marquis von Caylus, welcher daselbst das Commando hat, zurück zu bringen; auch wird man mit dieser Jagd zugleich den Königl. Befehl überschicken, wer an dessen Stelle inzwischen commandiren soll. Man vernimmt die verdrießliche Nachricht, daß die Krankheit zu Beauvais nicht nachlasse, sondern sich vielmehr vermehre.

Nieder-Elbe, den 30. Junii.

Mit den heute angekommenen Nordischen Briefen vernimmt man unter andern von guter Hand, daß man Schwedischer Seits sich entschlossen, die jetzige Verfassung der Regierungs-Form auf ewig beizubehalten. Frankreich, die See-Mächte und der König in Preussen garantiren dieses alles auf die feyerlichste Art. So merkwürdig und wichtig diese Nachricht ist, so begierig siehet man der Bestätigung derselben entgegen.

Rheinstrohm, den 2. Julii.

Man vernimmt vor gewis, daß endlich der Hr. Mildonay, einer derer Großbritannischen Commissarien mit denen Königl. Ministern die Auswechslung und Auslösung der beyderseitigen See-Befangenen völlig abgemacht habe.

Eöllen, den 5. Julii.

Zu Bonn ist die vorige Woche bey Verfertigung einiger Raquetten das Pulver in einer Caserne in Entzündung gerathen, wodurch besagte Caserne in die Luft geflogen, und ein Soldat nebst seinem Weibe und dreyen Kindern sehr beschädiget worden.

AVERTISSEMENT.

Herr Dr. Mann, der Medicinischen Facultät zu Dovan Doctor, thut hiermit zu wissen, daß er einige und wahre Besizer eines untrüglichen Geheimnisses gegen alle venerische Krankheiten seye. Er heilet dieselbe, ohne sich dabey einiger Friction, oder im geringsten der sonst bey vergleichenen Curen gewöhnlichen Salivation zu bedienen. Seine Hilffs-Mittel heben gleichsam diese Krankheit in

24. Tagen aus dem Grund heraus, und thun ihren Effect par Sedes, par la Transpiration, & par Urine, und haben in ihren Wirkungen nicht das geringste, das dem Temperament des Patientien zuwider seye; zumahlen da deren Gebrauch so gemächlich ist, daß diejenige, welche in dieser Krankheit, so sehr sie eingewurzelt, und so alt sie auch ist, das Vergnügen haben, weder das Bett bey Tage, noch das Zimmer zu hüten nöthig haben, sondern ihren Geschäften ungehindert nachgehen können. Was andere geringe venerische Krankheiten anbelanget, sie mögen von einer Beschaffenheit seyn, wie sie immer wollen, so hat er ein gewisses mineralisches und aus Metallen gezogenes Wasser, daß er durch lange und beschwerliche Arbeit zuwege gebracht, durch dessen Vermittelung ein jeder sich selbst heilen kan, wann er sich alle Tage zu vier verschiednen mahlen, nemlich Morgens um 7. und 10. des Nachmittags aber um 3. und 5. Uhr, ein Glas frisch Wasser bringen, und 30. bis 40. Tropfen von diesem mineralischen und aus Metall gezogenen Wasser darein fallen läßt, anbey so lange damit anhält, bis alle Zufälle gänzlich gehoben sind, welches in einer kurzen Zeit zu geschehen pfleget: Man muß vor- und nachhero mit einer Prise Gold-Pulver purgiren, und werden selbige also genommen: Man nimmet eine Prise von diesem Gold-Pulver, thut es in einen Köffel, und melirt es mit Sirop Capillair, oder Violon-Saft, wann es wohl unter einander, wird es eingenommen, ist die Person leichter Natur, kan man nur eine halbe Prise nehmen, und eine halbe Stunde darauf eine Fleisch-Brüh oder Thee genommen, den folgenden Tag fängt man an, das metallische und mineralische Wasser zu gebrauchen, wie oben gemeldet. Dieses Wasser bleibet beständig gut, und heilet radicalier die Saamen-Klüße und Gonorrhoeam virulentem, wie auch den weissen Fluß der Weißs-Personen, und verbessert das mit Scorbui, und in general alles verderbte Geblüt, es mag die Corruption herkommen von allen Zuständen, und thut ein Fläschgen mehr Effect, als 20. Boueillen Decoctum lignorum, oder Tinctura Antimonii. Die Flasche mit zwey Prisen purgirendem Gold-Pulver kostet 1. Caroline. Sollte aber ein Virus virolique, oder Venerischer Safft, im Geblüt seyn, so muß die Cur von 24. Tagen gebraucht werden. Herr Dr. Mann befindet sich in Dränheim wohnhaft bey Herrn Metralcourt, Rauffmann im goldenen Köffel.

Dieses JOURNAL ist wochentlich viermal bey denen Serlinischen Erben und auf allen Post-Ämtern Montags, Dienstags, Freytags und Samstags zu haben; wird aber bey Hrn. Serlin ausgegeben.

d. 8. 8. Jul. 1750.

39. 299.

Obitthen voff my & neft.

Am 6. d. Nov. Matritale
so etwan 58 J. alt. T. p.
uxor ejus an der in der Welt
güthet verlor, obit abg.
Jahre vor 12 woch.

Sein fater Cuxon v. d. Güthet
als in rüchig. J. d. d. d.
aber die Mutter v. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Die Mutter in f. d. d. d. d.
lag b. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
aber nur mehr Janis d.
3. Mutter = v. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Hic tri p. p. p. p. p. p. p. p. p.
xord p. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
abg. in rüchig. d. d. d. d. d. d.
f. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

May d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

[illegible]

Educatorum prava morbo
materna fuit obvia pa-
rentes - Uicini fortis fuge
parentis flagella sunt
in delinquentibus, dantes
pene pulchris in amo-
re fletu exhibitis qui
amor o fuit, Idcirco
pater ab eis pater, et
pater fletu genit videri.
Idcirco fuit depre-
ctatione o, fletu
efficit prava, qui non
cunctis op - lex, iusti &
cunctis, sed fletu videri
pater in prava, fletu
fletu in & obiectu in -

Dear humanity, I have, I hope
 finished a good part of the
 life of a young woman, and I
 am now writing a few lines
 to you, my dear friend, C.

Lebring.

(280.)

post mortem in se
übergeben. V. H. H. H.
gefaßt.
in einem se. se. se. se.
wird. bei ante mortem
Jah. 17. 1. 1. 1. 1.
in Gänze - Tange
und Hand gebildet.
Ich persönlich fühlte
se. se. se. se. se.
Jah. 17. 1. 1. 1. 1.
und ante mortem
aufgebeugt.

Reicht zu. Reicht, 1. 1.
in - in. 1. 1. 1. 1. 1.
die. 1. 1. 1. 1. 1.
all. 1. 1. 1. 1. 1.
gestalt. 1. 1. 1. 1. 1.
Hem. 1. 1. 1. 1. 1.
gestalt. 1. 1. 1. 1. 1.
Gestalt. 1. 1. 1. 1. 1.
Hem. 1. 1. 1. 1. 1.
Gestalt. 1. 1. 1. 1. 1.
Hem. 1. 1. 1. 1. 1.
Gestalt. 1. 1. 1. 1. 1.

42 de uxon vñ. T. de
male hystico.

d. 24 16 Jul 1750.

(287.

[illegible]

Handwritten text in a cursive script, likely a letter or a page from a manuscript. The text is written in dark ink on aged, slightly yellowed paper. The handwriting is dense and somewhat difficult to decipher due to the cursive style and fading. The text appears to be organized into several lines, with some words being more prominent than others. The overall tone of the writing is formal and elegant.

d. 24. 16. Jul. 1750.

45 282.

Atq. Reginoſt. Philoſo-
tum: vos oedemate libet
pud. calido hoc ſemper
mex. ut ſit vob.
obſcuro nempe ſublato
ſigili et, quod ſupicid
ſigis ſcribat, ut calor
lexat, hinc lexata
citiſſ. calor, licet
eius motu corporis p. vob.
ſing. ſigant, oedema
ſono ſublato vel corpo
partem, oedema en-
ſit.

Doluit pud. ſatis tumi-
di, non vident
maculoſi, non vident
tumidi, orthoſi
q. ſubſt. quia
hinc d. vob. vexat
q. ex t. vob. ſi. Mox
vob. 2. M. N. vob.
vob. ad. 2. 3. d. vob. vob.
vob. ſit vob. vob.
vob.

Male Ergo uterq. exter-
ne vob. vob.
vob. vob. vob.
vob. vob. vob.
vob. vob. vob.
vob. vob. vob.
vob. vob. vob.

[illegible]

49 284
 flos plantae non
 confusus, flos plantae
 diffinire obit flos plantae
 extractus. in a morbis
 in quo ledet capen
 sem nullus potuit
 pueri debitor hanc j. rothe
 violeta infusa camis
 me flos, linter hant
 gont, blos, flos H,
 hant, flos H

[illegible]

Actinomyces *sp.* *sp.*
sp. *sp.* *sp.*
sp. *sp.* *sp.*
sp. *sp.* *sp.*
sp. *sp.* *sp.*
sp. *sp.* *sp.*

d. P. 20 July 1750

mare feruēt, ut p[ro]f[und]i,
 vultu[m] p[ro]f[und]u[m] à meridi-
 e p[ro]f[und]i. p[ro]f[und]i. m[er]idie
 p[ro]f[und]i. p[ro]f[und]i. p[ro]f[und]i
 = p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i. p[ro]f[und]i
 g[ra]u[is] p[ro]f[und]i, ut p[ro]f[und]i
 corp[or]a c[ir]ca p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i
 p[ro]f[und]i ob[er]u[er]e.
 L[et]t[er]a p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i
 p[ro]f[und]i. m[er]idie p[ro]f[und]i
 L[et]t[er]a p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i
 p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i
 L[et]t[er]a p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i
 ab[er]e p[ro]f[und]i.
 q[ui]a c[ir]ca p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i.
 de p[ro]f[und]i.
 m[er]idie p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i
 L[et]t[er]a p[ro]f[und]i p[ro]f[und]i
 d[ic]t[ur] coll[ec]t[ur]a p[ro]f[und]i
 corp[or]a.

51 285.
Joh. W. G. v. R. v. R.
H. v. R. v. R.
in d. D. v. R.
J. alt 53 J.
Sepultus D. 20 Jul.
1750.

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side]



d²⁴ 23 July 1750. 53 (286)

Respekt & Dank, ganz
materiell, daß
gott altes Joh. Rudolph
Hansen = 1. Fr. 1708.
Im 1708 Jahre, 1708,
für fort, 1. Fr. 1708
für ganz: 1. Fr. 1708
im 1. Fr. 1708, 1708
wird 1. Fr. 1708, 1708
Geiltes: 1. Fr. 1708
wird 1. Fr. 1708, 1708
wird 1. Fr. 1708, 1708
für 1. Fr. 1708, 1708
dann ganz 1. Fr. 1708
für 1. Fr. 1708, 1708
für 1. Fr. 1708, 1708
dann 1. Fr. 1708, 1708
Die gutte für 1. Fr. 1708
dann 1. Fr. 1708, 1708
für 1. Fr. 1708, 1708
dann 1. Fr. 1708, 1708
dann 1. Fr. 1708, 1708
dann 1. Fr. 1708, 1708

[illegible]

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely a historical manuscript.]



d. g 24 Jul 1750. 57 (288.)

[illegible]

Vides mites irata
fuisse, & caetera
perit, & cupiditas
vi amittit, & caetera.
huc amittit filium
necesse est.

quod huiusmodi
bona, & cupiditas
informatio in homine
multa, ut dicitur
perit, & mature.

d 26 Jul 1750. 53 (289)

Diefer natat, 17
Hider, Müßgeand,
Ri 2, 6. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17.

1. Forte ad dentem.
multimina, qui
no. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17.

14. 17. 17. 17. 17.
6. 17. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.
minut. a 6. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.

Gut. 17. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.
17. 17. 17. 17. 17.

[Faint, illegible handwriting, possibly a list or notes, covering the left page.]

[illegible]

well known - getting land -
+ getting water -
Land is the best -
in the U.S. -
for the same reason -

ut p[ro]p[ri]e de hoc app[ar]eat
d[omi]n[us] . Albe : q[ui]s ebea
multo p[ro]p[ri]e , 5 de
conceda p[ro]p[ri]e , et conser-
va = d[omi]n[us] volunt . loqu[er]e .
D[omi]n[us] : me uxore et lib[er]o
p[er]didit . q[ui]d[am] tamen
= d[omi]n[us] p[ro]p[ri]e bona volo d[omi]n[us]
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e g[ra]t[ia] a[ut]e p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e
bona ~ vult .

Ulla . b[ea]t[us] i[n] p[ro]p[ri]e = d[omi]n[us] .
p[ro]p[ri]e d[omi]n[us] p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e me .
D[omi]n[us] . p[ro]p[ri]e d[omi]n[us] p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e
vult i[n] p[ro]p[ri]e . al[ia] m[od]o p[ro]p[ri]e
d[omi]n[us] a[ut]e d[omi]n[us] t[em]p[or]e . i[n] p[ro]p[ri]e
me vocat mors , sequi
oportet , et volo sequi ,
sic d[omi]n[us] . vult p[ro]p[ri]e
p[ro]p[ri]e d[omi]n[us] d[omi]n[us] d[omi]n[us] ,
q[ui]s p[ro]p[ri]e d[omi]n[us] a[ut]e d[omi]n[us]
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e d[omi]n[us]
n[on] p[ro]p[ri]e , p[ro]p[ri]e m[od]o c[on]f[ess]io .
p[ro]p[ri]e . vult i[n] p[ro]p[ri]e
vult i[n] p[ro]p[ri]e g[ra]t[ia] p[ro]p[ri]e ,
vult p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e .
Laudent p[ro]p[ri]e d[omi]n[us] d[omi]n[us] :
p[ro]p[ri]e me h[ab]eat i[n] p[ro]p[ri]e
lunif[er]is & n[on] l[un]a
p[ro]p[ri]e , id tamen p[ro]p[ri]e
capit[ul]o , d[omi]n[us] i[n] e[st] .
p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e multa bona
habent i[n] p[ro]p[ri]e et
ag[ri]co , i[n] v[ita]
m[od]o & p[ro]p[ri]e m[od]o
p[ro]p[ri]e = cap[it]u[lo] , l[un]a
& d[omi]n[us] bona p[ro]p[ri]e
q[ui]a vult n[on] i[n] d[omi]n[us]
vult i[n] v[ita] , q[ui] n[on] i[n] l[un]a
vult & p[ro]p[ri]e . p[ro]p[ri]e p[ro]p[ri]e
p[ro]p[ri]e et b[ea]t[us] i[n] p[ro]p[ri]e
et illi .

d. D. 27. Jul. 1750. 63 (291)

Pedicali mortuum
hominem deferant.

1) quia patet a se
corp. ipse patet
et si in vivo.

2) quia hoc calor
jam fingit et est
corp.

Quia per se non
de se habet, sed est, et
est. Et hoc est
et hoc est. Et hoc est.

d. D 27 Jul. 1750. 65²⁹²

¶ Tridus usus interne
& ext. videtur esse
natura contrarius.

In medio non quod est, o
in extremis.

Itali - auri glorie atant
A. gelatij. At melij
nec gut. de nec cat. diff. ma
p. tep. da!

¶ Hinc scilicet in medio
a. p. Cat. cat. diff. ma,
qui nunc est. tam p.
- & libus. Tep. de loc.
qui est, o in cella, it
gradat. living.

Externe calenti corpori
f. diff. p. h. ad.
interius. Certe ariet.
externe p. h. a. p. h.
certe diff. ma. f. igne. nouh.

Prodesse potest utriusque,
nec quibus extremis
caleat corpus. sed
de hac optima est
tepor.

In medicina potest con-
ferri, et quod loc. f. h.
corpora o. h. m. calenda.

In summa: Melius utrius
est optima, & extrema
certa diff. ma. corpora
natura.

Anno 1750.

Montags, den 27. Julii.

No. 119.

Mit Röm. Kayserl. Maj. Allergnädigstem Privilegio.

JOURNAL.

In Frankfurt am Mann.

Wien, den 18. Julii.

Die Abreise Sr. Königl. Hoheit des Herrn General-Capitains und Gouverneurs derer Oesterreichischen Niederlanden, Herzogen Carls von Lothringen, ist bis auf den 25. Curr. ausgesetzt, und werden hiezu bereits die nöthige Vorkehrungen gemacht. Unterdessen werden noch in Dero höchsten Gegenwart die Staats- und Militär-Conferenzen täglich bey Hofe fortgesetzt. Der Kayserl. Königl. Hof aber wird, dem sichern Vernehmen nach, erst medio Augusti nach Ungarn, Mähren, und sodann nach Böhmen, abgehen. Weilen das Regen-Wetter seit 8. Tagen beständig anhält, und dadurch die Donau an manchen Orten so hoch angelaufen, daß diese an verschiednen Orten ausgetreten und vielen Schaden verursacht; So haben sich vorgestern Nachmittags Ihre Majestät, der Kayser, mit einer Suite der vornehmsten des Hofes, auf den St. Stephans-Thurm erhoben, und daselbst durch Kubos solche in allerhöchsten Augenschein genommen, worauf sogleich ein and andere Vorkehrungen, damit der weitere Schaden verhütet werden möge, gemacht worden. Den 15. hujus ist die vermählte Frau Herzogin von Sachsen-Weissenfels, eine geborne Prinzessin von Echtenstein, welche sich einige Zeit zu Feldsberg aufgehalten, alhier angelanget, und gestern Nachmittags bey Hofe erschienen. Den 16ten Abends um halb 6. Uhr hat sich auf der sogenannten Freyung alhier in der Stadt, die Fatalität zugetragen, daß ein gemeiner Soldat von dem Köbl. hier in Besatzung liegenden Max-Beyischen Infanterie-Regiment, mit scharf geladenen Gewehr, seinem Corporal, weil er von diesem hart tractiret worden, vorgefaßt, und als

ihm der Corporal in die Nähe gekommen, Feuer auf ihn geben wolten, da aber das Zünd-Kraut abgebrannt, und der Schuß sich etwas verhalten, hat der Corporal sich salbiret, die Kugel hingegen einen eben vorüber gehenden Bedienten, des Herrn Grafen von Kaunig Erbkens, in das dicke Schenkel-Bein so gewaltig geschlagen, daß derselbe also gleich zur Erden gesunken. Der Thäter hatte sich zwar in die Freyheit des Benedictiner-Stifts zum Schotten, retiriret, ist aber sogleich auf Verlangen ausgeliefert worden, und hat nun einen schweren Proceß zu erwarten.

Neapolis, den 1. Julii.

Seit einiger Zeit werden an hiesigem Hofe über die von Madrid und andern Orten einlaufende Depeschen, viele Conferenzen gehalten; und will man, daß unter andern seye resolvirt worden, das See-Wesen auf einen bessern Fuß, als es bisher gewesen, zu bringen, und die Königl. See-Macht bis auf 10. a 12. Schiffe von der Linie, ohne die Freygatten, Galeren und Fahrzeuge von geringerem Rang, zu vermehren, und im Fall der Noth eine respectable Escadre in See bringen zu können. Man versichert auch, daß über die Mitteln seye deliberirt worden, die Königl. Truppen gleichfalls zu vermehren, und derselben Anzahl in diesem Königreich auf 30000. Mann, und in dem Königreich Sicilien auf 15000. Mann fest zu stellen.

Evorno, den 1. Julii.

Nachdem die 3. Kayserl. Kriegsschiffe aus hiesigem Porto ausgehret worden, und sich auf der Rhede befunden, ist man beschäftigt, sie zu bewaffnen, und mit nöthigem Vordat und Vorrath zu versehen, weilen sie bis auf den 5ten dieses segelfertig seyn sollen.

Turin, den 8. Julii.

Nachdem den 29. Junii in Vercely des Cardinal Victor Amadeus, 3. Erz-Bischofen, 16. Bischöffen und vieler insulirten Prälaten, welche alle in ihren Kirchen-Zierrathen gekleidet, erschienen, das Schweiß-Luch Christi alhier 3. Stunden lang zur Anschauung ausgestellt, und des Abends die ganze Stadt beleuchtet gewesen, sodann 350. metallene Canonen 3mal nach einander los gebrennet worden, so wurden hierauf die den 4. Junii angefangene Solennitäten geschlossen.

Marseille, den 8. Julii.

Nachdem der Capitain, nebst den 40. Türken eines Tunetianischen Fahrzeugs, welche sich auf denen Hierischen Inseln einige Zeit befunden, weil sie eine Gennesische Galeere gleichsam eingeschlossen gehalten, den Schluß gefasset, besagtes ihr Fahrzeug zu entwaschen, und solches auch bewerkstelliget, so haben sie sich auf ein Französisches Schiff begeben, und sind an Boord desselbigen nach ihrem Vaterland zurück gefegelt.

Genua, den 8. Julii.

Die hiesige Regierung ist sehr misvergnügt, daß der Marquis von Courfay einen neuen Gerichtshof auf der Insel Corsica ausgerichtet, wodurch die Rechts-Handel ohne Aufschub und Inkosten entschieden werden, anerkennen dieses die Einwohner der Insel Corsica mehr und mehr von der Regierung der hiesigen Republik abwendig macht.

Lyon, den 13. Julii.

Diemeilen sich eine ansteckende Krankheit, welche sich in la Forest geäußert, durch ihre traurige Wirkungen die ganze herumliegende Gegend in Verwüstung gesetzt, so ist man doch deswegen wieder beruhiget, nachdem der von hiesigem Magistrat dahin abgeschickte Medicus und Mitglied der Sanitäts-Gesellschaft, Herr Maupas, dem Prevost der Kaufmannschaft und den Schöpffen den Bericht abgestattet, daß diese Krankheit in einer um sich freisenden Entzündung der Brust und einem Fieber bestünde, woben aber die an der Haut aufstehende Blattern nichts ansteckendes mit sich führten, und daß auch sonst diese Krankheit fast gänzlich aufgehört habe.

Aus Italien, den 14. Julii.

Was man neulich fürgegeben, ob fene der verruchte Bassa von Rhodis in seiner Gefangenschaft auf der Insel Malta, an der Wassersucht gestorben, ist ungegründet, sondern er ist noch im Leben, und hat seinen schon längst verdienten Lohn annoch zu erwarten. Indessen hat eine neue Entdeckung seiner Bosheit den Eckel gegen dieses Bassa ab-

scheuliches Laster wieder erneuert: Dann es hat ein Küchen-Fung des Groß-Meisters von ohngefehr hinter einer Fenster-Nahme drey kleine in ein Stückgen Leinwand eingewickelte Steine gefunden, und selbe in das Feuer geworfen. Allein, sobald diese Steine von der Hitze der Flammen glühend wurden, gaben sie einen unerträglichen Gestank von sich. Als nun der Groß-Meister hiervon benachrichtiget wurde, befahle er, sich dessen auf das allergenaueste zu erkundigen, als es nun einem berühmten und erfahrenen Chymisten gegliedert, die Ursache von der übrigen Materie abzufondern, machte er hiervon die Probe, und befand, daß in der That Gift darinn verborgen gelegen. Nach dieser gemachten Probe wurde der Slave, welchen man, um den Bassa von Rhodis seiner Laster-That zu überzeugen, den Leben gelassen, und welcher zur Zeit der Zusammenschwörung die Versorgung der Speisen in dieser Küche zu verwalten hatte, hierüber befraget, bekannte auch alsobald den ganzen Verlauf, nemlich, daß diese 3. Steine, jeder in der Größe einer Hasel-Nuß, von Gift gemacht seyen, daß er dieselbe aus der Hand des Bassa von Rhodis empfangen, mit dem Unterricht, dieselbe an dem bestimmten Tage der Ausführung, des in der Zusammen-Verschworung der Slaven gefassten Vorhabens, unter die Speisen zu mischen. Er neimete auch noch einige andere Slaven, welche von dem Bassa mit Gift waren versehen worden, wovon man schon etliche hingerichtet hat, einige sich aber noch im Leben befinden; besonders einen, welcher in der Pasteten-Bäckerey des Groß-Meisters, in eben dieser Küche dienete; einen andern, der in der kleinen Küche die Speisen zu besorgen hatte; und einen dritten, der in der Brod-Bäckerey des Groß-Meisters Becker war, welche gleichergestalten unterwiesen worden, in die von ihren Verrichtungen abhängende Lebens-Mittel, Gift zu streuen.

Mayland, den 14. Julii.

Der Groß-Cansler der Oesterreichischen Combarbie, Graf Christiani, welcher von Ihro Kaiserlichen Majestät, sich nach Hofe zu begeben, berufen worden, steht im Begriff nach Wien abzureisen, der Beweg-Grund dieser Reise ist zwar noch nicht bekannt; allein da derselbe bey seinem letztern Aufenthalt zu Turin mit dem königlichen Sardinischen Kriegs-Minister, Grafen Bogini, und Sr. Majestät selbst, viele geheime Conferenzen gehalten, so vermuthet man, daß Sachen von äußerster Wichtigkeit alda abgehandelt worden, wovon er an dem Kaiserlichen Hofe mündliche Nachricht werde ab-

hatten müssen. Zwischen dem Päpstlichen Hof und hiesiger Regierung ist ein Vergleich geschlossen worden, Krafft welchem alle Banditen und Missethäter, welche sich aus einem in den andern Staat flüchten würden, sollten angehalten und beyderseits ausgeliefert werden.

Regensburg, den 14. Julii.

Des Brandenburg. Culmbachischen Herrn Geheimden Raths und Comital-Gesandten, Barons von Rothkirch Erceß. sind nach einer Abwesenheit von 8. Tagen wieder hier eingetroffen. Aus dem Hohenthörschen vernimmt man, daß die subdelegirte Commissarij ihren gehaltenen Auftrag Instruktionsmäßig vollzogen, den 2. hujus ihr Commissions-Geschäft solenniter beschlossen, und den 10. darauf in Anspach wieder eingelangt sind. Das nunmehr restituirte Consistorium hat noch vor ihrem Abgang aus Dethringen mit denen ordentlichen Sessionen den Anfang gemacht, und in Verfolg des Conclufi Corporis Evangelicorum vom 17. Junii a. c. ist der gravirende Theil von allen fernern Turbationen sub comminatione executionis realis nachdrücklich dehortiret worden.

London, den 17. Julii.

Nachdem die Süd-See-Compagnie vernehmen müssen, daß der Spanische Hof so große Schwierigkeiten mache, derselben Forderung von 470. tausend Pfund Sterling zu bezahlen, und viel lieber dieser Compagnie und der Englischen Nation andere wichtige Vortheile in dem Commercio einwilligen wolle, so hat diese ihre Forderung auf 200000. Pfund Sterling herunter gesetzt. Ob nun der Spanische Hof hiermit werde zufrieden seyn, wird sich zeigen.

Paris, den 17. Julii.

Nachdem das Regiment der Königl. Granadiers den 10. dieses bey Compiègne angelangt, und sich alsobald gelagert, ließe den folgenden Tag der Königl. Kriegs-Minister, Graf von Argenson, daselbe die Musterung passiren, und ihre Waffenübungen machen, worüber er sich so vergnügt zeigte, daß vor Verlassung seines Sitzes er in dem Lager fund machen ließe, daß Ihro Majestät der König einem jeden Grenadier ein Geschenk von 6. Livres zugebacht habe. Befagter Minister hat auch den Commandanten und die vornehmsten Officiers dieses Corps sehr herrlich tractiret. Man versichert, daß die Nachtwache zu Pferd mit 50. und die zu Fuß mit 100. Mann bis künftigen 1. Octobr. vermehret werden soll, um je mehr und mehr auf die Sicherheit hiesiger großen Stadt ein wachsameres Auge zu haben. Der Königl. Minister des

See-Wesens, Herr Monille, ist von Brest zurück gekommen, und man vernimmt, daß er sowohl über die gute Einrichtung und den Zustand des See-Wesens sehr vergnügt gewesen, nachdem er alles, was die Magazine und den Haven betrifft, vom größten bis zum kleinsten in genauen Augenschein genommen.

Nieder-Rheinstrohm, den 18. Julii.

Da der neulich im Haag verstorbene Chur-Sächsische Minister und General, Herr de Brosse keine Kinder hinterlassen, man auch noch zur Zeit nicht weiß, wer seine nächste Anverwandte seyen, über dieses derselbe kein Testament errichtet, so hat der Sächsische Hof dessen hinterlassene Habschaft versiegeln lassen. Ungeachtet der neulich aus London hier angelangte Maroccanische Gesandte dem Herrn Fagel einen Brief von dem Kayser von Marocco überreicht, und vorgiebt, daß er sich deswegen aus London fortgemacht, weil er vernommen, daß der Kayser mit denen Engländer Krieg angefangen und deren Gesandten anhalten lassen, und sich also befürchten müssen, es mögte ihm ein gleiches Schicksal begegnen, so hat man doch für gut befunden, sich nicht ehe mit ihm einzulassen, bis man von seiner Person genauere Nachricht wird einge-
zogen haben.

Ein anders aus Regensburg, den 20. Julii.

Heut sind Ihro Erceß. Herr Baron von Dreuhaus Churfürstl. Bayerischer Gesandter auf hiesigem Reichs-Tag, als bevollmächtigter Minister am Kaiserl. Hofe, nach Wien zu Wasser abgegangen, wohin sich der hiesige Legations-Secretarius Barth gleichfalls begeben. Die seit dem 16. hier angekommene und in 450. Mann bestehende Kaiserl. Königl. Recruten, haben wegen der hoch ange-
lauffenen Donauzeithero hier Nacht-Tag gemacht.

Ungspurg, den 22. Julii.

Bei dem den 17. Julii Vormittags zwischen 10. und 11. Uhr entstandenen Gewitter, hat der Blitz eine wunderbare Wirkung der Natur erzeugt. Es hat nemlichen derselbe in Pferssen, eine halbe Stunde von hier gelegenen Dorffe, in ein Judenhauß zu oberst des Giebels durch einen Fensterladen geschlagen, und den gegen über liegenden Sparren zerschmettert; von daraus ist er in den unterliegenden Boden gekommen, darinnen ein gelb damastener Contouche an der Mauer hienge, welchen der Blitz berührte denselben zum Theil seine Farbe nahm, und damit die Mauer vergestalt beschmigte, daß ein großer schwarzgelber Flecken ohngefähr 5. Zoll im Umkreis an gedachter Mauer, als ein besonders Merkmal davon hinterlassen worden.

Der Genuß des Contouche ist sehr heftig; Von da aus verließ er den Sattel und drang oben hart am Kreuzstock in die Stube, da er dem darinnen gewesenen Juden, den rechten Schuh, den Strumpf und die Hosen rechter Seite zerrissen, als wann es alles mit Messern wäre zerschnitten worden. Ja es riß ihm seine umhabende lederne Gürtel vom Leibe, verlegte ihm auch sein Brusttuch, ohne Berührung des Hemds; ja fast ohne Verletzung des Leibes, indem er nur ein gar geringes Merkmal an dem untern Leibe empfangen. Eben dieses Gewitter hat auch zu Weiterhofen eine Summe hinter diesem Dorfe einen Menschen getödtet, zwey aber tödtlich verwundet, welche auf dem Felde, dem Regen auszuweichen, sich unter einer Eiche verborgen gehabt hätten.

Essen, den 24. Julii.

Vorgestern Abend wurde eine fremde Person, die in hiesiger Stadt fast ein ganzes Jahr eine ziemlich Figur gemacht, in vero Logis zwar arrestirt, allein sie fand Gelegenheit zu entweichen, wurde aber doch von dem Unter-Officier mit bloßem Degen verfolgt und endlich wieder ergriffen; allein da der Pöbel dazukam und nicht wußte, daß dieser Gefangene entwischt, so geschah es, daß sich diese Person wieder vom Unter-Officier losmachte und durch die Flucht davon kam. Man sagt, daß diese Person eine namhafte Summe Geldes entlehnet und von einem Termin zum andern die Zahlung aufgeschoben; und dadurch sich dieses über den Hals gezogen. Indessen hat doch diese Person hierbey einen Hieb in den Kopf bekommen.

AVERTISSEMENTS.

Nachdem des Herrn Landgrafen zu Hessen-Darmstadt Hochfürstliche Durchl. dem Publico zum besten, und absonderlich zu näherer und bequemer Beförderung der auf die Frankfurter und Manninger Messen reisenden Kaufleute und Passanten in dero Stadt Ober-Mosbach, wo ohnehin zu Messzeiten das Fürstliche Haupt-Geläich durch die Wetterau lieget, die daselbstige Post-Station durch dero Frankfurterischen Postmeister Kleesen wieder erneuern lassen; Als wird solches manniglich hienit bekannt gemacht, und zugleich versichert, daß nicht nur auf der Fürstlich-Hessen-Darmstädtischen Post mit den besten Pferden und tüchtiger Equipage alle verlangende Beförderung, absonderlich

denen, so das Hessisch-Wetterauische Geläich in Ober-Mosbach zu lösen haben, werde geschehen, sondern auch die Passagier mit guter und billiger Unterkunft versehen werden. Von denen Herren Passagiers, so aus Ober- und Nieder-Sachsen, dergleichen aus Westphalen oder von Wezlar und den Enden kommen, wird solchergestalten in der Route auf Maynz etliche Stunden erspart, und wegen des dieß- und jenseits Ober-Mosbach befindlichen unvergleichlichen harten Wegs alle Beförderung gewonnen, zugleich auch wegen des im Ort befindlichen Fürstlichen Geläichs alle Sicherheit erlangt, daß also manniglich sich versorgt sehen, und sein bestes prüfen kan. Ober-Mosbach den 15. Julii 1750.

Hochfürstl. Hessisches Amt allda.

In der Knoch- und Eslingerischen Buchhandlung alhier in Frankfurt und Mannheim ist zu haben: Vaillant Numismata Imperatorum Romanorum praestantiora, Editio Romana Plurimis Rarissimis Numis Auct. 4. 2. Tom. Romae 1743. fl. 24. Caute, Musaeum Romanum sive Thesaurus Eruditionis Antiquitatis Fol. 2. Tom. Roma 1746. cum plurimi Annotat. & Figuris, fl. 36. Davila, de Bello Civili Gallico Historiarum Libr. XV. Fol. 3. Tom. Roma 1735. fl. 34. Gravina Institutiones Canonicae. 8. Turini 1742. Historiae Ecclesiasticae Scriptores, Eusebii Pamphili & ex Recensione & Interpretatione Valesii, & Observationes Criticae &c. juxta Editionem Cantabrigientem Fol. 3. Tom. Ch. rta Mag. 1748. fl. 34. Merkwürdigkeiten, der Historia und Erläuterungen der Brandenburgischen Geschichte, welche von Thro. Mafest. selbst in Französischer Sprache beschrieben, und in das Deutsche übersezt sind. 2. Theile 8. 30. fr. Denkwürdiges Pastoral-Schreiben des Herrn Bischofs von Doctor Sherlock zu London, welches er bey Gelegenheit der gewesenen Erdbeben hat ergehen lassen. 8. 4. fr.

Zu der anheute angehenden 22sten allhiefigen Armenhäuser Lotterie, werden morgen und folgende Tage die Ziehungs-Listen, der Bogen a 3. fr. bey denen von Amts wegen constituirten Collecteurs Actuario Diefenbach unter den neuen Krämen, Handelsmann Friedel Jun. in der Haasen-Gäß und Johannes Westphal auf dem kleinen Kornmarkt wohnhaft, zu haben seyn. Es sind bey demselben annoch ganze, halbe und viertels Loose zu bekommen, wie auch auf obgedachte Art von der extra favorablen 7ten Reichs-Lotterie, und werden die Plais gratis ausgegeben.

Dieses JOURNAL ist wochentlich diesmal bey denen Serlinischen Erben und auf allen Post-Ämtern Montags, Dinstags, Freytags und Samstags zu haben; wird aber bey Hrn. Serlin ausgegeben.

d. D. 27. Jul 1750.

71 (295)

Respekt v. Don. der Zeit
S. gutten Ring, daß der 14
Lage 1. ut f. l. m. h. w. h. v.
Sollen 5. i. p. p. p. p. p. p. p.
M. m. p. p. p. p. p. p. p. p.
c. d. v. v. v. v. v. v. v. v.
v. v. v. v. v. v. v. v. v.
v. v. v. v. v. v. v. v. v.
v. v. v. v. v. v. v. v. v.

der v. K. K. K. K. K. K. K.
Sollen 5. i. p. p. p. p. p. p. p.
v. v. v. v. v. v. v. v. v.
v. v. v. v. v. v. v. v. v.
v. v. v. v. v. v. v. v. v.
v. v. v. v. v. v. v. v. v.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.
p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

1. p. p. p. p. p. p. p. p. p.

72 Eluat, quod periculosa
 n[on] sit nomina u[er]o
 caton[is] obsequia non
 n[on] ex p[ri]ncipio. Et he
 u[er]o u[er]o error
 gerit[ur]
 Male dicitur q[uod] d[icitur]
 p[ri]ncipio t[er]o, ac si me
 l[icet] n[on] h[ab]eat q[uod] si seculi
 u[er]o = seculum u[er]o
 p[ri]ncipio t[er]o.
 p[ri]ncipio t[er]o = q[uod]
 p[ri]ncipio t[er]o }
 facile conf[usio]
 p[ri]ncipio t[er]o. n[on] p[ri]ncipio si
 u[er]o seculi p[ri]ncipio ac
 cessent.

nach dem von dem Herrn Professor Dr. J. C. Senckenberg
 page alle verlangende Beförderung, abso

Dieses JOURNAL ist wöchentlich die am
 Montags, Dienstags, Freitags und Sam

[illegible]

(X) folia in ptych. axonally
nerv. & ptych. nerv. in
fascic. in ptych. nerv.
- nerv. axonally in
nerv., in ptych. nerv.
in ptych. nerv. in ptych.
nerv.

Avicella have fork menting pa
pous, ut cam secret n
tueri, pagato frater et
prou et denu.

[illegible]

d. 28. Jul. 1750.

75 (297)

Beobachtung d. Hergangs v. Frank
nach dem mit 5 J. 1/2 in.
Lut. v. v. ist nicht gekannt
für seine, daß er jetzt Dr.
Paszvay bräutet.

Franklin (s. 10). Paszway
kommt mit der Krampf
in Gombig = der Methode
an-gewandt, inborn, in
den bräutet 3 J. 1/2, et
claret hier, der Krampf
ist neuerdings v. Paszway
mit 1/2 J. 1/2, und, ist
bei Ref. angewandt, in
max. 1/2 J. 1/2. Der
Hergang Krampf ist mit
1/2 J. 1/2, willow, in 1/2 J. 1/2.
unter dem 1. et am nem
ist sehr ab v. 1/2 J. 1/2, Pas.
quez, 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2, ist
Franklin 1. 1/2 J. 1/2, ab,
v. 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
Hergang. In 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
dieser 1/2 J. 1/2.

Im 1. et atrabilia, in 1/2 J. 1/2
Lut. 1/2 J. 1/2, in 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
von 1. 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
an Krampf, in 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
ist.

Im 1. et atrabilia, in 1/2 J. 1/2
Lut. 1/2 J. 1/2, in 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
abst. = 1/2 J. 1/2, in 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
Gingert pro Krampf mit,
ut in Krampf dec. 1/2 J. 1/2,
simul Franklin, et
fama Darggneri in 1/2 J. 1/2,
sagt für Franklin sehr
den appetit 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
ist, und 1/2 J. 1/2, 1/2 J. 1/2,
Antib. sehr mit 1/2 J. 1/2.

Amma

46 Jüngere M. N. 1. Dr.
Dingrafte von 1. J. J.
Am 11. Oct. 17.
Sie Pasquay in der h. hon
atione / betrachtete famu
ut p. am proenat, ut
Kunzsch f. 1. 1. 1. 1.
L. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
7. d. c. 1. 1. 1. 1. 1.

1750 Jul. 29. 77 (298.)

Gn. Mächtig ist der
Thron des Hohen

gipfels:
Es ist der fater, der
den freuten ge-
glaubt, er ist einig
aber der glaubt in
die sein der gott.

Es ist der der ist
- er ist einig in
- der ist der fater
in der ist der
- der ist der fater
- der ist der fater.

Ob nun freuten
den, der ist der fater
- der ist der fater
- der ist der fater
- der ist der fater
- der ist der fater.

Referta huc
fuerit orbi fater.

Es ist der fater
- der ist der fater
- der ist der fater
- der ist der fater
- der ist der fater.

80. *Prin*
sed putant quia
lux excludit tunc mi-
oriora vitia affe-
et per ad usum
diuturnior confex-
vari

Justis Augusti venit
Taylor uxore, die
veneris 2^o Collen go-
loft, die 1^o Julii
5^o Lingon - Linan.
gont. et vult
2^o Collen, lignis
- 2^o Collen a 1^o et
benedictus 2^o, vult
2^o Collen vult
Hamburg.

2 Canticle the west
for his opened
place saying
it into my
nations in
my allentate for
favor

d. 29 Jul 1750. 81 (300)

Perdum temore in cognis
perior calidissimo tem.
por, ubi et porro
necesse a laxat cu.
tem calidus, frigore
n. calidus perit et
roborat.

in et in invalefcentibus
ex morbis diuturnis
jam vesena tardius
multis evanescit, ut
et anilepsis et
vires neclutis
tardius fit calidissi.
mo tem por. Nam
perit anget robor
cor et tonus corpus
est parte vesena
perit et cessat.

d. 29 Jul. 1750.

83 (301.)

hiesige Ludwig Chreny
Brit Taylor (sine g^{ra})
es ist mir sehr un-
gerne, dass ich
dieses.

(s. für anst^{and}) v. a. n.
Nürnberg & für mein
nicht.

Prof. Gruber nicht ob-
gleich auf seine, v.
will für die
Dr. Widmann be-
stehen, mit ihm
wird es in Nürnberg
noch sein. darüber
wird es für die
nicht mehr möglich
sein will anst^{and}.

Taylor 1749 für die
effekt, wenn sie haben
compartis gegeben.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



85 302.

d'wille wy nat. d
 dynt vouten man
 4. - - - willy
 jensz hoo 10.
 gelyc o. f. l. l. m. n
 helle vouten wou
 Jost wou, danc
 ob uerf effe vouten
 Keweff.

[illegible]

part to the left, 1/3
miles, here at Lebow,
between my railway & panam
convenient.

1780. 4 30 Jul. 87 (303.)

Non dixer, si coeno bene
hret & bibat quod est
mensura universalis.

1) quia in die fer me
currendi pro cogiti
multum fatigo, efficit
tot corp sic promissus infirmit.
2) quia motu qui est
jaceo, et afflicti per
non huiusmodi fortiori
corpore motu dixerunt.

3) quia utique. ad vix
dilata, Lultholale
fementati vaque et
flebilis. Hinc
capit dolor et in.
cuiusmodi morbi, a
o frute parvum corpus
quidem per canal
hinc est morbi progressi-
onem absolvente motu.
Japimur si hinc dely
aufferint = intestina
vix motu et priotam
ad copat omnia pul-
lente, si alio o perit
libera et fluida.
Auct me hinc o adu
par si adu vix, si
multa, hinc et labor,
habitu vix multum si parum
comederunt.

[illegible]

p. facile cessit
 multo. capis cessit
 hio dom f. Hoffm
 ascripta. Taly
 fallacia in capis
 enberrime in hste
 midea eveniant.

11

11

11

91 305

bestell mir post von Gutz

little crotch, for I
your own.



1750-9-31 Inf-F 93 (306)

Hæc Thymus effect patr
 abstrahio, quæ a tra
 bitis & apoplexia in
 fre. dicitur sapulen.
 ipse abstrahens.

Uxor ejus atrobilani quippe,
molas prope genuit,
nil ultra, experta
propij huiusmodi ante.
vidas, pallida hanc.

Hejus mates erat filia
Joh. Rudolphi Henrici,
Gustavo Thoren,
atrolarius quorundam, et
quis cubris colicis et
atra plave urina
laboravit, tandem pl
cum Dns v. der Lahr
cito poveri gurgus-
na publata.

Et sic ex 2 perseverantibus
levis, nil boni prove-
nire possit.

uxor dormiens legit libros
multos, et mentis fen
magis atque meritis
compos, qui vias
plus, ipsi indulget,
et super cenbris lapidis
prodit atque, memori
as in primis defectu
notabile.

(x) miter of the stralblane
the acn x miter
stralblane, 15 mm
of pona. quora

ad ora ad nutu
 referent - fensile
 ad eunt rap: erat
 utt cytopelas fami
 i delivris. hoc
 cessante onerat
 megrum utt
 utt am d
 atra uia, ut
 fil - colicis esse
 ut, vult pbrta
 non omniulo -
 fl. Sato, et pbrta
 an'monia, intra
 corp nata vob ipso
 et hepate vult alia
 qd ripurly.

1750 Aug

97 (308.)

Dr. f. gullmann zur
Chanc man aeff lib.
rat, wist ich d
gottlich der Norder.
sonst, der voring
gilt, bering, doch
fama mit d
hies die mein ganz
wieder vor sich
mit place levata
jetzt gar in dth ge.
fist, wie es
am 5. gellont
- tanto mehr.

Volant da - misera
me hoc intentat
at - quon.

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely from a 17th or 18th-century manuscript.]

1750. Aug. 6.

99 309.

He litley sentt her
A couple of
mercy

frater ejus Heron
verget faret ci
jo.

3 June 25 a day
uber 3 garten
It. 1/2 to 1/3
Off the gold or.
roff aber
woul. prout plar
ni nup farn tan.
gan +

gold in fact It if
orth lott lott
woul.

1750. Augustus.

101 (310.)

Delipila ut per orificium
tenue tam fuerat,
pile super eandem per
huc tamen et
et calorem ex pullat,
sic apice = ∇ in tempore
fuerit vel ut munda.
nisi enim dicitur,
~~et~~ Aij columna
et premittit ut intret.
porij ether supremum
fuit aerem fugando
affumit.
poria si tunc fuerit, et di-
pila admoveat, nullo
et fipho, vaporis
forma.

subcavitur ne adolipila
pass tenuior sit ne.
talis vel vitru, al-
tera, nam si facile
rumpit.
idem accidit est =
mechanica Pap. Lan-
na.
ides = vitru in quibus
multa digestio est
et solem vel ignem,
facile n. tenuior
pass, vi ut nrissem
possit, n. nris
premit
huius passio huius habet
et artificiale et

mecha n'et ager
 fit, non naturale
 In nāe n' fronte
 oue front, non
 coacti et mecha
 n'ā.

et nimia incumbens
 mole nempit et
 frizon et pignit
 crepitue.

[illegible]

quod symptomaticum
 a sympathico
 ab affectu et
 abdu. nervis, et
 consensu tibi
 censetur.

Vomitus ferè copiosus
 trahit, colicus et
 diarrhoea, et profusa
 ad malum s. max
 terax melancholicum
 ut cognoscitur,
 non cedit facile labori
 et duntaxat labor
 fere opprobriat de
 pecto, et cypso, et
 drac. evanescit.
 Sicut et profusa
 pect. = abdomine
 o in dext. pect.
 natio, i. pectada.
 no in dext.

106 *fiat convulsio cum tamen
laboriosa et nervosa sy-
stema omne occupata
unde vomitus fit.*

*Dentes hiat fere longi
post intervalla erant.
pant suo & eruptionis
motu fere lateris sed
vera causa vomitus
st. a gustu in pueri.
orem p. sunt, qui ora
a nervis affatis laboriosa
conamine percuti, o ab
alia pueri in tepe-
de mar. statet enim
puerulus nervis, qui
auctus est corpus.*

*Sic dicitur dicitur - & effert it
quod & dicitur quod abn. re-
nates calidior die ante
eremptionem se debent
per vomitus in dican,
ut sedatis convulsio-
um parvum emergunt,
dant se fere deus erumpit
vel dicitur, sub turbis
nequaquam.*

*In laboriosa exanthemate
variolos morbilli prope
eremptione, vomitus fere
et anxietates dantur,
donec eruptioni facta
affert ea omnia sym-
ptomata mala.*

*ut - a variol eruptione
syndromis op. ita neccessi-
sunt, si op. dicitur.
Pueri est dicitur & epil. nigr.
Nerv. & dicitur dicitur
absorbente dicitur. Viol.
Vomitus. & dicitur dicitur
nimis mota est.*

1750 ③ 2 Stück (313)
Gegenstände ③ ③ ③
d. f. u. d.
wofür die am 1. d. d.
sind gewürdet
Hochw. d. d. d.
Lohn p. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.

by h. d. d. d.
Hochw. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.

dat 3 Aug 1750 108 314
putra ora negena
negari.

Nat. Riperoffen Talle
1. Mitter 17. 1. 1750
als 1. 1. 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750

1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750

1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750

1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750

1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750

1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750

1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750
1750 1750 1750 1750

110

Handwritten: $\text{Handwritten} = \text{Killer}$

[illegible]

d. V. 3 Aug 1750. ^{7M 3/5}
 El gte v. Seperfeld
 wird vor g. w. g. g.
 in der von 2. von
 paroxysmus der Reflex
 fließt zu h. h.
 fast nach d. gte w. w.
 vor in d. w. w.
 was, dann d. d. d.
 Reflex fließt und auf
 zu stetig mit.

Juste tel que v'as de
v'us en incident
et v'us avec.

di 4. Aug 1750. ¹¹³ (316)

Ich Dr. J. M. Kellner
Professor & Rector

an den C. C. ab

der F. g. g. g. g.

erf. g. g. g. g. g.

der Coll. g. g. g. g. g.

die D. b. b. b. b. b.

der p. m. m. m. m. m.

Academia Altorfien

an der m. m. m. m. m.

der A. d. d. d. d.

den = an. g. g.

die Acad. g. g. g. g. g.

Kath. g. g. g. g. g.

der g. g. g. g. g.

der g. g. g. g. g.

der g. g. g. g. g.

der g. g. g. g. g.

der g. g. g. g. g.

der g. g. g. g. g.

der g. g. g. g. g.

g. g. g. g. g. g. g. g. g. g. g.

g. g. g. g. g. g. g. g. g. g. g.

g. g. g. g. g. g. g. g. g. g. g.

g. g. g. g. g. g. g. g. g. g. g.

g. g. g. g. g. g. g. g. g. g. g.

g. g. g. g. g. g. g. g. g. g. g.

g. g. g. g. g. g. g. g. g. g. g.

g. g. g. g. g. g. g. g. g. g. g.



d. 8 4 Aug 1950. 715

[illegible]

Taylor hat sein ganzes
Geld mit mir gold
Kreuz v. bringt
die Leute. Man ist
Charlatanein und
Lob sich selbst. Ein
Vignette Lob = ein
Zerlegen, die Al, also
Ihre Contradiction im
primi facient.

Wissen man die Art der Namen
 hier in College. Man
 sieht die Namen
 so, wie sie sind, und
 ganz, so wie sie sind, und
 nicht anders.
 also in der Welt, wie
 sie ist, und nicht anders.
 Man sieht die Namen
 so, wie sie sind, und
 nicht anders.
 also in der Welt, wie
 sie ist, und nicht anders.

116 Kitten ist das in ge-
f. At v. indecent.
Der alte so schon
nageltes das
in der = 1. Gering
gering ist, ist
für den in Cata
renta, ut patet
operis, L. N., ist
also also = hoc
fere o. nuffit.

forte & generum sunt
Dr. Heiser Helm
pro: casus ei Colle
gum med.
Catharini fest.

2. Dorothea Nürnberg
Huth o. Henl ist in
= London gekommt
in der in die
in ist, ist in will.

3. Collegi 5 med. in
Nürnberg ist jetzt
ist Professor.

4. Philipp ist in Nürnberg
ist in die ist in eo
Collegi 5 med.
also ist in Nürnberg ge-
boren worden, ist in
in ist in Nürnberg
v. ist in Nürnberg
ist in die ist in Nürnberg
zum dort ist in Nürnberg.

177
d. S. 4 Aug 1750. (317.)

Hand wrote, dark small
in finger de May 13
Jaggy, 3. 11. 18. 19
del de May 18. 19
de Jeylor gener. 1750.
v. a. 1750. 1751. 1752.
1753. 1754. 1755.
1756. 1757. 1758.
1759. 1760. 1761.
1762. 1763. 1764.
1765. 1766. 1767.
1768. 1769. 1770.
1771. 1772. 1773.
1774. 1775. 1776.
1777. 1778. 1779.
1780. 1781. 1782.
1783. 1784. 1785.
1786. 1787. 1788.
1789. 1790. 1791.
1792. 1793. 1794.
1795. 1796. 1797.
1798. 1799. 1800.

sub

sub conscriptione
 non in profect
 accepit.

scilicet & loco
 non in thez. in
 pnb.

pat. de hinc
 o. in pnb.

scilicet in conscriptione
 Jones pnb.

1750 8. d. Aug. 119 (318)
fron Kelluom jain
utit v phwalbeunfi,
G. H. D. d. v. v. v.
in v. v. v. v. v. v.
G. H. Kelluom in v.
op. chepin v. v. v.
protin v. v. v. v.
g. v. v. v. v. v. v.
Dure an v. v. v. v.
t. v. v. v. v. v. v.
Off. Satriat et
alia mala ferent.

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely a historical manuscript.]

122
loquitur ex avaritia
voluptate ambitione
vultu dicta verba
sed ex diu placentia sine
quae sola iuvat in vita
in morte a populo mortis
ubi filius suus. Quas
valuit per omnia a,
orbis nihil potest.

Ex hac pres. ha moris
et huius fuit, post
fuerit, insequens
calor fuit, venit
michi catenatus.

[illegible]

124 et off. orbes.

Nayssu Unusquisq. ad id
quod est suum
v. id est orationem
fidei vllm.
D. Kifer vult
anq. o. singul.

Ut autem vae subspituum Jaderis
profecto, quem mihi
alibi profert. Nota.
ipsum hoc absente Jaderis
munda alibi adspersu,
non digna christiana
ope, quod alibi sper-
nit.

si videt ipsa & alia
quid laudent = melior
Jaderis.

d. 7 Aug (1750) ⁽³²¹⁾
125
pice liquida maculata,
manner e. g. b. g.
l. f. f. M. w. t. t. r.
ul. liquida p. p. f.
m. h. v. v. L.
p. g. i. t. o. m. g. , a. p. i.
of-ten b. a. t. h. n. i. s.
I. f. m. d. l. e. m. i. t.
g. o. u. r. h. v. f. o. r. m. i. t.
m. i. t. d. r. i. n. i. s.
f. g. r. a. d. u. s. p. i. e.
t. u. r. o. t. n. a. u.
g. o. u. r. i. e. n. t. e. s.

T. 126

At, quoniam
 humidus semper
 facit calorem et fi-
 gure
 Hic frigidus humidus
 frigidus, piceo melior.
 At hoc melior adhuc
 et calidus et humidus
 Climate quod est temperata
 est. uti n. est humidus
 et multus, vis a
 hoc tempore, = Gollus
 etc. ibi humidus et
 ita salubris atque
 transeunt, in uast
 inter alios et quod
 est humidus.

In Patavia uti piceo
 et calidus et
 patulo et a piceo
 fortior et a austro.
 non calidus et
 pluvium, fortior
 et pluvium
 et alia datus in
 est.

delectat et quod
 et quod et, ut
 raudis, piceo, curat, ut
 ut a piceo legem et piceo
 tafortio et melior est
 quod mor a piceo et
 piceo.

130 Maggiore di autorità
normale.

1750. 69 Aug. 131 (324)
Lebzst. Responde. Fr. No.
mitte. Diffinieren v. p.
Kellner.

Non-buysse m. d. s. p. h.
f. u. s. p. f. u. l. o. s. , a. p.
f. u. l. b. e. c. h. e. r. l. e. t. a. n. s. s. o. n.
M. o. t. i. e. .

essentia ibi d. h. u. l. i. b. e. n. t.
m. l. t. a. s. s. a. p. p. o. s. i. t.
v. i. l. a. b. s. t. r. a. c. t. i. o. n. e. f. i. g. u. r. a.
v. i. d. e. p. u. n. t. a. s. . f. i. g. u. r. a. f. i. n.
f. a. b. r. i. c. a. t. i. o. n. e. p. f. i. g. u. r. a. a. b.
g. r. a. t. i. a. .

Est Diffinieren n. i. t. o. r.
o. f. f. i. c. i. u. m. d. i. c. t. i. o. n. i. b. u. s. p. e.
a. d. u. x. o. n. e. q. u. i. d. e. m. n. u. n. c.
e. p. i. s. t. o. r. u. m. p. r. i. n. c. i. p. i. u. m.
i. n. m. o. d. o. p. r. o. p. r. i. e. v. e. n. i. t. f. i. n. i. s.
s. e. p. t. i. c. i. s. a. p. p. o. s. i. t. a. c. h. i. n. e. m.
i. n. d. e. t. e. d. i. c. t. i. o. n. e. q. u. i. d. e. m. n. u. n. c.
v. i. d. e. r. o. b. o. r. a. t. u. s. . I. d. e. m.
q. u. i. d. e. m. p. r. o. p. r. i. e. v. i. d. e. t. i. n. o. b. e. s. s. e.
a. p. p. o. s. i. t. a. t. i. o. n. e. d. i. c. t. i. o. n. i. s. ,
u. t. i. n. s. c. r. i. p. t. i. o. n. e. v. a. r. i. o. s. a. s.
l. a. b. o. r. i. f. i. c. a. d. i. c. t. i. o. n. e. s. i. n. t.
c. o. n. s. i. d. e. r. a. t. i. o. n. e. a. m. i. t. u. t. i. o. n. e.
o. p. t. i. m. a. , e. t. c. o. n. s. i. d. e. r. a. t. i. o. n. e.
m. u. l. t. i. p. l. i. c. i. t. a. t. i. o. n. e. s. i. n. t.
v. i. d. e. i. n. f. l. a. m. m. a. t. i. o. n. e. s. i. n. t.

Salia alia f. u. n. t. p. u. n. t.
a. r. e. m. i. d. e. m. n. u. n. c. e. t. o. n. i. s. t. a.
q. u. i. d. e. m. p. r. o. p. r. i. e. a. l. i. a. n. t.
l. o. m. b. e. d. e. l. a. G. e. n. e. r. e. s. a. l. i. a.
e. s. s. e. n. t. i. a. l. i. a. f. i. g. u. r. a. t. i. o. n. e.
L. i. p. t. o. c. o. p. o. c. h. i. n. e. s.
f. a. b. r. i. c. a. t. i. o. n. e. s. i. n. t. p. u. n. t.
r. i. n. t. c. o. n. s. i. d. e. r. a. t. i. o. n. e. s. i. n. t.
v. i. d. e. a. n. s. i. g. n. t. i. s. i. n. t.
v. i. d. e. b. u. s. p. r. o. p. r. i. e. i. n. t. e. r. i. m.

beſelb, ſing ſ. Mezi.
ſat uſ, ſein ſand
ſub ſub ſubſcript, von
ſum ſ. A. uſ, in
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
Meziſt ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.
ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

Meziſt ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ. ſ.

[illegible]

Monis 94 = M. R. = 10 d
1310 d. n. t. o. n. lli.

Conferth. Alkermes facim
ibi non cum May penis
Counellas, sed cum
counella addito. n
Oli qui exaltat co.
lms. Vambeyh o. ep
off. ubi vix excoior
et mabor det.

Carmin ad O rupo v. tat
phemembu det. In. to
jeter, alias o. possent
lun vit. p. et. ut
fit, dant. f. et. ab
ab. ang. d. for.

Primas olei ex f. boni et
aido p. ip. o. d. p. d. d.
ad. d. v. d. d. g. l. b. d.
ultimem. v. d. al. f. d.
f. l. b. d. b. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.

Carmin ex counella
p. n. p. t. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.

Nomburgs vna. Fraconica
pro. thea. n. v. d. d. d.
v. d. d. d. d. d. d. d.
f. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.

+ Guetorens. Ruffe. f. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d.

Pio

135 1326
 One Cuscuta for orange.
 July 22 1880. B. B. V.
 One Apple, and one
 flower: flat in for
 to go out.

Cacao pro Charles wine
m. wine for for
coffee. Antyren
cubich piffine,
of N. u. p. H. a. u.
fering. Hoc Antyren
fit exprimer 30 ex.
piffine parum vini
adde 30. 1/2 to glory wof,
wind is above in piffon,
uaf v. uaf.

[illegible]

Dr. von Alor Nürnberg
13 Contra patenta Collegii
de iurisdictione de ipso
31 patenti folio 11 a d m
ex Collegio o boni Moll
deh mte ipse, gibt
Hefise füll in solbr
unersch, dem in re
materialis de pte de
und bal für sich
bald in ein p. 11.
Helmfia mte q
folant p ipse taf.
fert.
utht thoughton itip.
de que refert quid
cratineat p pssime.
ut et ite non fatis
ovine prout et fupst

1750. E 9 Truzl

nfect'd Dr. J. M. M. , ex
 vious Don't buy f. h
 se labor, est Taylor
 with est (say. mides
 no S. d. d. n. of the
 blood. Gals. h
 v. flower, Dr. altho,
 an fear g. d. d. d.
 p. g. d. d. v. n. d. d.
 v. f. d. d. d. Dr. n. d.
 p. d. d. d. 100 Du.
 cate g. d. d. d. d.
 p. d. d. d. d. d. d.

Taylor

die 11. Aug. 1750. 139 (318.)

Dr. Heggert ist vom
Kriegs- (70) J
als Memur, die er
quia Kumpf Smoch
opf, in den
für Kumpf mit dem
Lichte selbst und
v. o. (70), die er
mit mir in Meinung
befragt und für
Lige, so die Lösung.
Et d'oville und Lort,
in Memur, Kumpf
ist, so mir selbst.
dient Heggert, so
erben, die in Kumpf.
Mediti Passagier in
Gombach, Kumpf mit
Kumpf, so, mit
Kumpf, so, Kumpf
Kumpf will Kumpf.
In Kumpf in
Kumpf, so, Kumpf
Mediti, so, Kumpf
Cabbady.

Passagier ist in Kumpf
v. Kumpf, Kumpf
in Kumpf, Kumpf
in Kumpf, Kumpf

Passagier

140 meynthe physicali
Hilf mir die wie
me fesseln v. offen.
dich, fide affice
ich dich xps noster
Ihr in jhr wurd
el. v. in die
stärklich fort
Lohn -

d. 6. 11. Aug. 1750. 741 (329)

Gilman (i. ut nescit) & Mary.
 Disposition: quanta in
 nuntio & quanta alia
 breviter. For fact is
 very favorable although
 some with some of
 College Med. & official
 work, but it is very
 well in fact. In
 Green's fact. & at 12
 gaining & perfect
 satisfaction with it is
 sent only in abstract,
 the proposition is
 fine & an v. v. v. College
 interest.

Gilman I suffer in
Nephritis I suffer in
Gouty you suffer in
in degnat how known.
Cute for Louis theorie

d. 8. 11 Aug 1850. 743 330

Taylor if it is Jacobite
 & if not, I don't care
 I know - fight with
 you, I know will
 be just of Gammon if,
 or any Gammon
 you want, I will
 be the appender in
 the name of John
 & Henry war, I will
 you & to the

746 J. o d. Lehr Lekt
Anfangh 27. April
Leder, zwölfte
aber meißer wolle
an.

148

1750. 8 12 Aug. 749 333.
 El. Vriſſer für Tmaun
 nennt Laß Dr. Stark
 Mlig Vriſſer für
 also Schweden Chron.
 mentar 5 in folio 5
 1750. 8 12 Aug. 749 333.
 El. Vriſſer für Tmaun
 nennt Laß Dr. Stark
 Mlig Vriſſer für
 also Schweden Chron.
 mentar 5 in folio 5
 1750. 8 12 Aug. 749 333.
 El. Vriſſer für Tmaun
 nennt Laß Dr. Stark
 Mlig Vriſſer für
 also Schweden Chron.
 mentar 5 in folio 5

150 *Herrn C. M. Joes.
Leave Chemie
Zoo / 1/2 1/2 entling
ist.*

d. Fir stuff 1750. ¹⁵¹ (334)

Non-bergs ^{in 5} rtf Meteo
(60) 0 guntelot, wolly
+ felvied ex fucus
ph. - if murelagon,
line of rock v. good N
+ out of the way v. voluti.
le v. - no motion.

D. purpurea. & violas
 ex pulchra pulchra populi.
 et ita floras lib. an.
 vall. it. violas
 inter in rursus
 Nr 3. 5. R. und
 whole it v. 3. 5. R.
 knief gemacht
 Kambryen's Jaflo
 vil der Maf.

x to felices of that - & who.
 bationing yet going.
 polke is given over pa.
 rare well, not it much.
 cost character in
 & ignorant.

Jakob Meier & wird mit
 (Nahrung von 2000 Pfund
 * bei 1000, 1000 Pfund
 * Meier ist ein guter
 * gutwillig, seine von
 * sehr gutwillig alle
 * Recepte, wie sie sind
 * von 1000 Pfund abge-
 * für den Wert mit 1000
 * * 1000 Pfund. Dr. Dr.
 * 1000 Pfund.

Menge Meise Nibel
152 - eine Nesten s. 6.
D. wird v. d. Synops
mit M. u. d. BIV.
Kopf att s. 6 f. v.
Lute Joffend ganz, affe
f. H. h. mit. f. l. l.
Die große Logun.
d. truv. H. u. d. o
Joly charlatans, un-
figetur v. p. p. p.

[illegible][illegible]

[illegible]

1750. Di 17 Aug. 155 (336)

Ulling filij in 2to
asplute oedematofus
peds habet
etiam hae, sed multo
minus atq. alias.
arthritide vaga
affectu sporadico,
dum hinc dicitur
post affligi deo. libr.
non gressu dege.
lique scilicet troa,
aludente calore et
tunc debitione no-
lente artus regis,
oedema inensum
vibit in v. motu
corpore facit, bene
habet et inter
lora vini.

obesit atonia cont
asplute sub calore
facile atoniam
facit - pedibus
et oedema.

subiecto et tunc
pud arthritide et
et ceteri jam etiam,
expellente nra, et
regante in ex h. mis
sem obaturat, nec
inflante nec ex h. len-
te, ob inest et regni.
dum nra.

d. D. 17. Tag 1750. 157 337.

Uttlich Filij Relas
labrirt kleet solch,
gollig unger 16 5 mff
tatter riuuoff in ay vff.
goll aler in Ht 5 gut,
under unfr.

Es sind gar 16 vntliche
abij, 6 men ex usm
et observatione com t
in men auf 5 ganz
jedem pph. observirt
v. not. 16 allel woff
ut de lauer conpet.

Nachdem v. refraam Solapp
solch unger, wie p
sich bey 17. Tag 1750
1. Tag 1750. 157 337.
p. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202.

158
 & dalem ipse facit qd
 unum saltem 50 to parat
 saltem ^{publione}
 accepit 10 to v. unum
 hinc ut magis lip = 20.
 1. finger & tollit
 timor = 2 / an d. g. 10
 profit = ratione
 g. 10 ut. p. d. 10
 ut magis lip = 20 unum
 alibi p. d. 10
 sit n. 10 & et p. d. 10
 pro necessitate sub. met.
 omis observan.

Datur ut possunt
 p. d. 10 = aut d. 10
 p. d. 10 fatum
 D. 10 facit
 10. 10. 10. 10. 10.
 10. 10. 10. 10. 10.
 10. 10. 10. 10. 10.
 10. 10. 10. 10. 10.

d. J. 18 Aug 1750. 759 (338.)

A number of families
give the ^{the} ^{the} ^{the}
in the ^{the} ^{the} ^{the}
upon

la de
 info-
 mation
 #

Sept, im Mann zu sein
 ein wenig zu, wolle
 - es in irische, in fette
 aber das - als ein
 was, sonst zu (in) die
 mit Arbeit - das v.
 in der Vergangenheit
 v. der -

1st Extract by pseudo
hypert. atrophilari
2nd small JS form,
small, approaching
fine re. affection
a simple E. G. never
small laborant.
with 4 uterine
cholic splent, crisp
ing on if

etiam venit huc Bon-
denus.

videt hunc personam
que ex profectibus venit
et ab hac parte ostendit
habuit 5 esse f. de ad.
1/2 (pluribus) 1/2 1/2
in hoc (pluribus) v.

fixo, imaginatione
 sed in corpore alio
 vultu, et absente
 alio presentem
 sed se emittit
 spiritus in ito.
 Melancholici al-
 chymici proinde
 se tota et vultu
 materia lapidis,
 et vultu arbitrio,
 si omni quod longius
 habent, et longius
 ta. fallunt et
 fallunt.
 possit. nempe jaron
 sepi eni ex, sed
 se vera eni non
 possunt, quia o ex
 re presentem eni
 sed ex imaginatione
 et fictione prater
 rem est

ille qui in se
 habet quod vultu
 et quod corpore
 prater rem
 quod vultu
 et quod corpore
 prater rem

Vere professiones sunt illi
 habet, qui in se et corpore
 sanus, si corpore morbo
 si animi morbo / affectu
 opus alio, ut aut in a.
 Morbus revelat vultu
 vultu ut est = se per se
 pro angust, pro glorie
 vultu vultu, vultu se vultu
 vultu vultu. Alii putant
 esse in se vultu quod opus = sub-
 secto, ut in se vultu
 in vultu, vultu vultu
 tante arteria, qui fuit
 sanus. sepi vultu vultu
 vultu rectum.

d. 7. 19 Aug 1550. 161. 339.

Ortiem naturae = bona
danta qui o observat
mici dicit = medicum
manus, si scilicet an dicit
abs sine affectu ven
bons, vult glosu d
with et alterum
malum sunt cogniti,
aiff ipi. Certe glos
fuerit. flos vult
advocati glosu scilicet
pouisse ut huiusmodi.
Papaver vult p. vult d
lente plagi.
Et si vult ep vult
an f. flos vult d
filiat d. aiff = dicit
fati d. qui nunc p. or.
dant g. = nunc o servat.

Andreas semel collectus
fuit tunc n. f. n. ne.
quid, plus p. p. h.
one per dicit tunc bona.
ipf.

Deum defunctis vult in t.
dant, ut vult, em.
nibz d. vult d. et
p. vult d. n. med.
com, vult d. =
medicorum manus; a
naturae via observata
infalibiliter facit nos
p. p. p.

Andreas semel collectus

162
Sic pro infaillibili deliquisse
homo, accepit, et
erroneum remedium ar-
ripit. sui ipsi tottor.
Dignus a se ipso et alio
et oī creatura torqueri
quia a Deo deficiente
cujus ratione et potentia
esse oī dominus possit
nata notitia et neta
usu.

Medicus contra naturam resistit
et perit.

Dolores qui ipsi medicina est
sunt ingrata, suffocant et
debent: non datur medicina
contra naturam. si hoc
facit, egrum laedit.

Ipsi medici si est naturam pec-
cat, ipse est dominator
mali. si oī Dominus
est, si minister naturae,
et eodem quo alii senect
debent ut Deus et naturam.

Libertas appetenda quae effe-
cienti quae ferum veterem
Deo, solus et solo contentus
vivit, externis molestiis
et humanis auxiliis non
habens opus. Huius
vere liber, huius vere Rex,
vere beatus.

Labores, prope durus, quodam in
dignitate tenent, sanos implet
servant. Diligite vivere,
tenent, diligite, de quovis
adversus ludunt. Duri
cibi, durus labor, corpora
dura semper potentia facit.

d. 7. 19. Aug. 1750 ¹⁸³ 340
H. Otting, J. L. - 3 d. 1750
mezzafra von Labrand
unf. 1750, 1751, 1752
1753, 1754, 1755, 1756
1757, 1758, 1759, 1760
1761, 1762, 1763, 1764
1765, 1766, 1767, 1768
1769, 1770, 1771, 1772
1773, 1774, 1775, 1776
1777, 1778, 1779, 1780
1781, 1782, 1783, 1784
1785, 1786, 1787, 1788
1789, 1790, 1791, 1792
1793, 1794, 1795, 1796
1797, 1798, 1799, 1800
1801, 1802, 1803, 1804
1805, 1806, 1807, 1808
1809, 1810, 1811, 1812
1813, 1814, 1815, 1816
1817, 1818, 1819, 1820
1821, 1822, 1823, 1824
1825, 1826, 1827, 1828
1829, 1830, 1831, 1832
1833, 1834, 1835, 1836
1837, 1838, 1839, 1840
1841, 1842, 1843, 1844
1845, 1846, 1847, 1848
1849, 1850, 1851, 1852
1853, 1854, 1855, 1856
1857, 1858, 1859, 1860
1861, 1862, 1863, 1864
1865, 1866, 1867, 1868
1869, 1870, 1871, 1872
1873, 1874, 1875, 1876
1877, 1878, 1879, 1880
1881, 1882, 1883, 1884
1885, 1886, 1887, 1888
1889, 1890, 1891, 1892
1893, 1894, 1895, 1896
1897, 1898, 1899, 1900
1901, 1902, 1903, 1904
1905, 1906, 1907, 1908
1909, 1910, 1911, 1912
1913, 1914, 1915, 1916
1917, 1918, 1919, 1920
1921, 1922, 1923, 1924
1925, 1926, 1927, 1928
1929, 1930, 1931, 1932
1933, 1934, 1935, 1936
1937, 1938, 1939, 1940
1941, 1942, 1943, 1944
1945, 1946, 1947, 1948
1949, 1950, 1951, 1952
1953, 1954, 1955, 1956
1957, 1958, 1959, 1960
1961, 1962, 1963, 1964
1965, 1966, 1967, 1968
1969, 1970, 1971, 1972
1973, 1974, 1975, 1976
1977, 1978, 1979, 1980
1981, 1982, 1983, 1984
1985, 1986, 1987, 1988
1989, 1990, 1991, 1992
1993, 1994, 1995, 1996
1997, 1998, 1999, 2000
2001, 2002, 2003, 2004
2005, 2006, 2007, 2008
2009, 2010, 2011, 2012
2013, 2014, 2015, 2016
2017, 2018, 2019, 2020
2021, 2022, 2023, 2024
2025, 2026, 2027, 2028
2029, 2030, 2031, 2032
2033, 2034, 2035, 2036
2037, 2038, 2039, 2040
2041, 2042, 2043, 2044
2045, 2046, 2047, 2048
2049, 2050, 2051, 2052
2053, 2054, 2055, 2056
2057, 2058, 2059, 2060
2061, 2062, 2063, 2064
2065, 2066, 2067, 2068
2069, 2070, 2071, 2072
2073, 2074, 2075, 2076
2077, 2078, 2079, 2080
2081, 2082, 2083, 2084
2085, 2086, 2087, 2088
2089, 2090, 2091, 2092
2093, 2094, 2095, 2096
2097, 2098, 2099, 2100
2101, 2102, 2103, 2104
2105, 2106, 2107, 2108
2109, 2110, 2111, 2112
2113, 2114, 2115, 2116
2117, 2118, 2119, 2120
2121, 2122, 2123, 2124
2125, 2126, 2127, 2128
2129, 2130, 2131, 2132
2133, 2134, 2135, 2136
2137, 2138, 2139, 2140
2141, 2142, 2143, 2144
2145, 2146, 2147, 2148
2149, 2150, 2151, 2152
2153, 2154, 2155, 2156
2157, 2158, 2159, 2160
2161, 2162, 2163, 2164
2165, 2166, 2167, 2168
2169, 2170, 2171, 2172
2173, 2174, 2175, 2176
2177, 2178, 2179, 2180
2181, 2182, 2183, 2184
2185, 2186, 2187, 2188
2189, 2190, 2191, 2192
2193, 2194, 2195, 2196
2197, 2198, 2199, 2200
2201, 2202, 2203, 2204
2205, 2206, 2207, 2208
2209, 2210, 2211, 2212
2213, 2214, 2215, 2216
2217, 2218, 2219, 2220
2221, 2222, 2223, 2224
2225, 2226, 2227, 2228
2229, 2230, 2231, 2232
2233, 2234, 2235, 2236
2237, 2238, 2239, 2240
2241, 2242, 2243, 2244
2245, 2246, 2247, 2248
2249, 2250, 2251, 2252
2253, 2254, 2255, 2256
2257, 2258, 2259, 2260
2261, 2262, 2263, 2264
2265, 2266, 2267, 2268
2269, 2270, 2271, 2272
2273, 2274, 2275, 2276
2277, 2278, 2279, 2280
2281, 2282, 2283, 2284
2285, 2286, 2287, 2288
2289, 2290, 2291, 2292
2293, 2294, 2295, 2296
2297, 2298, 2299, 2300
2301, 2302, 2303, 2304
2305, 2306, 2307, 2308
2309, 2310, 2311, 2312
2313, 2314, 2315, 2316
2317, 2318, 2319, 2320
2321, 2322, 2323, 2324
2325, 2326, 2327, 2328
2329, 2330, 2331, 2332
2333, 2334, 2335, 2336
2337, 2338, 2339, 2340
2341, 2342, 2343, 2344
2345, 2346, 2347, 2348
2349, 2350, 2351, 2352
2353, 2354, 2355, 2356
2357, 2358, 2359, 2360
2361, 2362, 2363, 2364
2365, 2366, 2367, 2368
2369, 2370, 2371, 2372
2373, 2374, 2375, 2376
2377, 2378, 2379, 2380
2381, 2382, 2383, 2384
2385, 2386, 2387, 2388
2389, 2390, 2391, 2392
2393, 2394, 2395, 2396
2397, 2398, 2399, 2400
2401, 2402, 2403, 2404
2405, 2406, 2407, 2408
2409, 2410, 2411, 2412
2413, 2414, 2415, 2416
2417, 2418, 2419, 2420
2421

[illegible]

Narffor hat er sein
Wohnort in ein
von Narffor in der Ge-
gend. Sie ist 1/4 Meil.
in 1000 Fuß 1/4 Meil.

164
 Losalt, le point de
 otz, I Oan Thon,
 Thon fin Oan v
 ditte point magnifica
 notes de l' - Valpente
 fin ab initio l'abito
 O con une fin ab initio
 l'abito O, on se
 Thon fin l'abito
 v. l'abito l'abito
 l'abito fin magnifica

d. J. 19 Aug 1750. (341)
Wittling, Pst., B. ung
für die Anstalt Jalousen
selbst ungenügend,
alles was an Anstalt
defectus deducen;
Königliche Nützlichkeit
auf.
Nützlichkeit ungenügend
cum Colophonio.

Bischof v. Meissen, am
e. gr. selb. 5. Aug. 1750.
Der selb. ungenügend,
aber so ungenügend, so oft,
wenigstens so ungenügend,
nützlichkeit Jalousen von d.
Johann, v. Meissen.
für den in Labornach.
der bei Nürnberg wohnt.

Spiritus acido J. d. d. d.
ist für die d. d. d.
selb. v. d. d. d., wobei
apostrophisch noch mehr.
nützlichkeit J. d. d. d.,
aber die d. d. d. in d.
mit d. Labornach
so an selb. d. d. d.
Anstalt v. d. d. d. d.
dieses Jahr, selb.

166 *Sp. atr. p. non*
in auf. coll.
W. M. sa.

1750. o 21. Aug. 167 (342)

Jo^h hat

sine meta ullo dysente.
vici

edem fortij obf. prof.
aut of fanitaki fi
etk.

Item V Commun. d. A

hinc de

inatura nocent puch
Loudi.

Minist. Gen. H.

168

[illegible]

Attamen omnia o
 ora p^{er} me debent
 ut apert^{is} p^{er} me
 biographis et quod
 fieri ego in p^{er} me
 catanhi entri

Att G^ust^{us} a^u d^u p^{er} me
 ex catanhi aeri,
 vel p^{er} me
 ex mucro d^u p^{er} me,
 ut est = v^{er}ba
 n^{on} p^{er} me = p^{er} me
 aeri p^{er} me
 item in p^{er} me
 ubi v^{er}ba et p^{er} me
 p^{er} me p^{er} me
 corruptis, p^{er} me
 et d^u p^{er} me
 p^{er} me, p^{er} me.
 chymia p^{er} me
 et tota cor^{re} p^{er} me

Vacuum appetit o^{mn}ia
 end^{is}, hinc p^{er} me
 p^{er} me talia,
 appetit o^{mn}ia explet.

1750. 8. 21. Aug. (344.)

bey d. Th. Pflanzung, nach
Geflügelung v. o. hoch
Mann da D. 17.
Hagl. in G. Kital
von Dr. le. felf
gleitend
stark

der mich, du bist o
armte Jägerin.
So selig war ich früher
deshalb erst. So
soll ich so selig sein,
viele physischen noch
anderen, so ja nicht.
am 2. unter dem.

monuit eum, & non
deunt falſe! legimus pler-
umque phyſicos boniſſi-
ſſimos & monſtratos
at nihil habuit, ſi
ommiſſus eſt in relatione
phyſicos non nec eſſe.

Dr. Park, affectus &
fratres gratia priores,
per se uxores
vultu felix non esse
in finem
moniteri gratia vel
alio, ipso & sententia
iuxta, ipso ab elia
longe actus, non faci-
ent pro, pro oculo de
pro alia. Miser
homo, nixt an

rasset, iungit il
 mentis usq. il con
 servit scienti genio.
 In collegiis suis paribz
 ipse contrarius
 quid ego unus
 officia & ducunt
 aulicis, avariti-
 voluntate; non
 iustitia, o ven-
 honor, ven-
 uas, bonas,
 si in diu facere
 ut prius multa
 faciam, publicas
 bonas, cum
 certo si humilitas
 mea ipse contra-
 gent, ad otio
 et mala abute-
 rent, ut ex hoc
 generis op. cri-
 bile.

D. Pruck hat mit empfinden
 2. Colleges bonas, volly
 Dr. felix in Briefe p. unum
 Eius prior Dr. Pruckus
 deus, felix, p. aulicis.
 brief, deo genio il
 Ratus vultus bonis
 ad Ratus op. felixio et iur-
 abis et officiis servit
 fuit male utilitati
 propriis, ut omnes male-
 fici et perijuri nostri
 Curiales! ut ex iuramenti
 obligatione deberat publi-
 ca private profere.

Hoffmeyer

d. tr. 22 Aug 1750. ¹⁷³₃₄₅

Residua vna oia
Iacobus dabo
Etlijs, ut pro
vini distillet
f. 65 v. h. e. a. m. p.
videatque in

ps. mento meo
propea, an ex
ps. mento h. o. v. s.
h. n. o. v. s. aliquid
remaneat

f. 2 & bonteilly
g. d. 1 1/2 m.

Mo. 19. Joseph Wadden

— 22 —
— 2. Lameel Tricr.

— 21. Ampel Maop.

1. bonteilly 1 1/2 m. a. l.

Mo. 24. Ampel Maop
p. d. g. k. g. m. f.

Mo. 24. Ampel Maop
p. d. g. k. g. m. f.

obno. f. o. v. s. m. a. n. o. v. s.
ut m. n. u. g. f. o. v. e. r. u. m.
h. i. e. u. , et in d. e. p. o. r. t.
remaneat.

h. a. b.
l. o. v. i. u.

fuit male utilitate
 propria, ut omnes male-
 fici et perjurii nostri
 Curiales! et ex iuramento
 obligatione subiacent publi-
 ca private profectum.

1750. 9. 21 Aug. 175 (346.)

Act. Ruppert abrahama
Berthang, vno plac
sibi adscriptus, qd pater
ej sobrius in vino sapient
hunc hunc doli, arthritica
que multis laborat
qd arthritica = pater
hunc timent, caput
pater ab. bene habet.
qd de pater. pater
occulum.

1. qui pater
ep. occlusus
ni pater solus et
qd solus arthritica.
tunc, atq. in qui
corp. novum.
obq. = doli, id n. vob
dum ep. pater
filius = pater
an. = ab. colica
dantia vomitus.

hunc tunc in pater
fuerit alio mu. tunc
quia tunc et pater
pater = talibus
corp. qui novum
corp. eodem ebor. citis
dantia, pater
bono tunc in pater
ut minus fuerit
hunc, et in doli
remaneat.

hab
ep
Lohr

176 Male facit, nam in
 tuberculo vincto. Hic
 die vultu nullo, in primis
 si arthritica est causa
 est, et nervos
 vegetos.

Adde exarsat.

Arthritica est 3 ventriculi
 interna. Est
 rubra, et multum col-
 uis; et arthritica
 et dolor et tumor, et
 pallor, artus calentes
 primo casu frigent.

d. t. 22 Aug 1790 (348)

Lesener zum Ref.

v. 8. f. 14. per exaltat

will also be ~~of~~

John G. Galt

of S. T. McKee, who

of the music, and
in the St. Peter's

in 1841 the year 1841

2000

My dear Anne!

My dear & friendly

night felt just

nb. 1500000000

Diabolium at

unhi bona exhi.

beantw.

About Learning :-

mit dem Chef

not the original
text bone.

Exhibit 100
Exhibit 101

Eg. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840.

mala peram
... Libe in Bone.

ganz eben in der
 Ebene der Höhe

Deus n. p. vult

45 negvân komo

to judge -

Tillich 5 Diabolo

Wash - D. P. Allen,

will be in July, 186

his heart full of v.

Ein an den Herrn v.
v. Hartberg. Ew

a = 7 antwort. Ge
abends Diab.

15. $\frac{1}{2}$ lb dry cut

15: As day end
on west in color

By next cover.

men!

org

Dr. Moors Ratth
 cum in contrarium
 per deceptionem hanc
 quod ut patet sequi
 in iustitia mercedem
 numeros, reportat;
 quod nullo, quia
 contra Deum &
 iustitiam peccat.

Moors.

5. Myr. Rat.

Nulle in re quid dearent
quia ego deficiam, et ad
Allegium p. t. aere, ut
hactenus feger et a. a. g. s.
v. t. me f. e. a. t. a. r. o. a.
f. u. m. e. n. t. a. r. e. f. e. r. e. d. t. e. l. i. b. e. r. e. n.
D. e. a. n. t. 2. m. e. d. i. c. o. s. i. n. f. e. r. i. t. u.
G. r. a. n. b. u. r. u. K. l. e. i. t. t. e. n. b. e. r. g. n. o. n.
i. s. s. e. f. e. r. i. t. a. i. u. t. m. e. d. i. c. o. s. f. e. d.
u. t. f. r. a. n. c. e. n. s. t. e. i. n. o. r. u. m.
I. n. d. i. c. a. n. t. f. u. i. s. s. e. m. e. i. p. s. o. s. p. u. n. t.
A. d. v. o. c. a. t. o. s. e. t. p. r. o. f. e. s. s. o. r. e. s.
A. d. v. o. c. a. t. o. s. n. o. n. e. s. s. e. h. i. c. o. p. e. r. e.
n. e. m. e. t. i. p. s. o. f. a. c. t. u. r. o. s. o. r. a.
m. e. t. h. o. d. o. n. a. t. u. r. a. l. i. e. t.
p. h. y. s. i. c. a. f. i. m. p. l. i. c. i. s. s. i. m. a. e. t.
m. e. d. i. c. a. c. u. i. a. s. s. e. r. t. a. n. t. i. e. x.
p. r. a. x. i. q. u. o. t. i. d. i. a. n. a.
n. e. v. a. l. l. e. t. q. u. i. d. a. m. u. t. r. i. q. u. e. n. i. s. i.
a. d. p. r. o. t. o. c. o. l. l. e. m.

Si dicant se voluisse nos iurare
s. p. memoriale attestans acta. a.
se. r. e. s. p. u. n. t. n. i. s. t. a. d. i. n. p. u. o. r. d.
d. i. l. a. t. i. o. n. e. m. e. t. i. f. i. c. i. e. n. t. i. l.
v. e. l. f. a. l. t. e. m. r. e. m. a. l. i. q. u. e. m. a. u. t. i. q.
m. o. m. e. n. t. i. e. t. p. r. o. t. e. x. t. u. i. f. e. r. i.
e. n. t. e. m. i. u. s. t. i. t. i. a. d. e. f. e. c. t. u. i.

Petant copiam. protocoll.

Deder. L. x. e. n. t. G. l. e. n. t. i. s. i. o.
D. e. f. f. e. l. o. s. p. e. l. f. i. c. i. o. n. t.
t. e. b. r. u. i. g. l. e. b. B. p. h. y. s. i. c. o. s. t. a. n. t.
n. u. s. c. i. t. a. t. u. o. r. d. i. g. o. s. s. i. o. u. n.
f. u. r. p. u. n. d. o. r. u. m. o. b. s. f. a. c. t. u. s.
I. p. s. o. m. p. r. o. t. o. c. o. l. l. e. n. a. m. f. a. c. t. u. s.
h. u. i. n. i. l. d. e. b. e. t. a. g. e. r. e. n. u. l. c. i. t. a. g. e.
p. e. r. C. o. n. s. u. l. e. r. n. e. p. u. n. t. i. n. o. n. p. u. n. t. L. o. h. u. s.

180
Si me tenet Phys. Exhonor.

Nullum excludere
operantur in bono & in malo
ob defectu Cessat. Dicitur aut
dixisse eis, sponte me offe-
rentem, insuper offe. Cessat.
Auf. Principit Hassiaci, qui
vult & = pat. tenet milia in Sica
et quidam asserunt exemplis. Quodam
militaribus vel asserit. Quodam
regent, car. Civitas Collegij
convenerunt.

Dixisse me ex Collegio eundem
amato, qui = Collegio propo-
larit. Si videretur hoc sit, esse
ut dicitur.

Comeris caa est et in d. v. s.
salus publica! Suprema lex!

Medici affores insensibiles st,
utique sepositi, non valentes
ob onus negotiorum apices
jura aff. & quoniam, sic
utique dicitur, & paucula
ambulantia sic bene audient is
substantem!

Et ex fuerit subteno est cui-
pud, sed ex frequenti
Johann.

Judicandus! Penitentia
nec non ob illegit. statum
Sollicitum agere fieri poss.

182
181
d. t. 22. tag (1750)
1) Festung d. Dr. Etling
2) Wirt der Wager-
mann. (349)

2) Roget in velt froy
faktider et vira
ad thelion & sui
pimittam.
non vult.

4) D. t. f. Labie p. v. v. v.
multif. p. v. v. v.
Liquor optimus.

182

Handwritten text in the left margin, possibly a library stamp or note, partially obscured by the binding.

X.

Z.

contra mal.

ferat et amet suis
morbo, et afficiat
ferre, sic multum
habebat.

contra 3 inter sua del
et ageretur sic
contra 3 inter sua del
et ageretur sic
contra 3 inter sua del
et ageretur sic
contra 3 inter sua del
et ageretur sic

affatus in, renipus
suis plus doluit
facienti artibus.

quidam animus est
optimum (sophistic).

rum, ex patientia
et refractione in
bi vultu saltem ha.
buit ortus, a in
aliffimi cunctis
deta virtus est.

d. G. 23 Aug. 1750. 127 352.

Acty Rignost Jm Jm
atralilanz, aedema.
Lofa artth v. L. do, ob
vifens tonum de.
fructus ex vitafide.
dania, et excellivo
vini potu i. triftis,
colica laborant,
mutter fuff, d. i. n. n.
felle fuff p

V metit potu, fci
el xari humony
poffunt aere
aeror hinc fci. v. d. t.
vifera atrolile a.
aida, unoff m. p.
v. fuff, abon
ut $\square$ tenuem cuti
excoriat parvalic
interbigne, fci
fauis aer, o
diluto fufficenti
fco, tenemina
vifens nobilis
poffuntia v. d. t.
o defractione
totius corporis.
 $\square$ V non libenti
offat lixivium
forte; v. d. t., v.
hig moffa paffum
fuff, d. i. n. n.
fuff, d. i. n. n.

John' Rf, C. & R
vly acuminata, C. thin
aggrafa vofit,
ut o fine pinto
dolor guttation
prodit praeparat
hinc laboranti.

1. D 24 Aug 1780 ¹⁸⁹ (353.)

[illegible]

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely a historical German or Latin manuscript.]



d. P. 24. Aug 1750 ¹⁹¹
St. L. ty lapis, qd ut dr.
colle, dicit, qd
y. b. l. d. n. p. d. n. f.
p. b. n. d. n. d. n.
jacobi b. n. d. n.
and d. n. d. n. p. n.
in d. n. d. n.
epi f. n. d. n. d. n.
p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.

utiliter est talis, ut
cognoscit alij, lapid d. n.
epi. f. d. n. p. n.
remedio p. n. d. n.
p. n. d. n. p. n.
ut. Qualiter f. d. n.
magis, qd p. n. d. n.
cognoscit - medicina
ut. p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.
p. n. d. n. p. n.

[Faint, illegible handwriting in cursive script, likely a list or account, covering the left page. A metal clip is visible on the left edge.]

[illegible]

94
Sympt - calom
gibt

Chriest givt v.
Pige über unfr
all jr best
à calom ~~excoff~~
excoff med.

Nonum l'p

also l'p

Von H. Salp. u.
abodent l'p. p. m. p. i. o. Ols
u. v. m. m. a. p. f. i. e. c. a. p. u. m.
den.

~~40. g. w. Th.~~

~~D. p.~~

~~W. d. u. s.~~

~~l'p. m. p.~~

~~g. w. f. m. a. l. w.~~

~~g. w. f.~~

An v. m. m. u. e. r. e. t. m. a. d.
l'p. h. a. p. p. i. t. o. e. l'p. i. d. o. i.
m. p. t. p. l. a. s. n. i. g. u. d. i. f. i. c. a. b. e.
m. u. e. r. e. d. u. c. t. a. n.
f. i. a. t. e. x. p. e. r. i. m. e. n. t. s. !

Edulcan m. a. p. i. t.
t. i. o. s. Ols
f. a. c. t. s.

an solubile ?

~~m. a. H. a. b. o. l. a. t. p. m. u. m. u. m.~~
~~o. f. a. l. s. i. f. i. c. a. t. i. o. n. e.~~
~~u. e. l. i. t. t. u. m. f. e. d. e.~~
~~V. i. d. p. e. n. s. i. t. a. f. a. l. l. e.~~
~~ab.~~

~~g. w. f. m. a. l. w. f. i. c. a. b. e.~~
~~l'p. h. a. p. p. i. t. o. e. l'p. i. d. o. i.~~
~~g. w. f. m. a. l. w. f. i. c. a. b. e.~~

d. 28 Sept 1750. 197³⁵⁷

pro latiss. Muscopolis }
Pungent, gelb. Muscopolis,
dilatata, hanc
interdum. videtur
hanc hanc acris + de
posse utent, hanc
hanc. Dissect
tandem, utque metas,
in hanc finem
in articulari ipse
die multo, oedema
adipsum, atque
vixit hanc. Adip
oedema sub dolore
articulari ipse tempore,
et post eos cessante,
ut alias in plenae
est, quibus fortior est
articulari tempore.

3. Febr

Oct 29 Aug 1350. ¹⁹⁹ (358.

Tempora haec variis corporibus
 magis & subsequente
 frigore, uoggeritton p
 post uob. tunc in
 giffiffi p. ^{in tunc}
 fibr. acutis, de p
 uel & post p
 uel, de die
 sub calon @ uel p
 an piffi -

Jt. ~~the~~ I garnison - the
 dies de gl'land
 = lafanti + 6/10
 Kilmah v. blut
 globe, on or with it
 & Dullin & Duffin
 Paris tract & J
 v. & living well
 Hoff, ch. m. p.
 but the for in
 friction, on abn
 to in the. Jt. Jt. Jt.
 for J. long J. living
 L. J. J. J. J. J. J.
 and J. J. J. J. J. J.

1. *capitulum, et*
generum, cum
lib. 2. et 3.
et quibusque libris.

4 pocket menter,
v. in Karl Luthers
verb.

200
tunc quæ nunc est
et quæ multis uis
facit et facit,
visum huiusmodi
facile ferunt
et hoc est. ubi
obvenit.

Antemadris huiusmodi
est. Et antemadris
morbis in famis!

Circa quæ nunc
pallidus ubi
obvenit
pallidus huiusmodi
an
et huiusmodi
mutatio
est.

d. 30 Aug 1780 (359.)
 J. Maffey's book
 on = Dysentery
 or Rheumatism
 Moser's, & cum,
 10. 12. 13. 14. 15.
 v. 16. 17. 18. 19. 20.
 rhubarb & N.
 in dysentery.
 At 20 rhubarb.
 bar 10. 12. 13. 14. 15.
 16. 17. 18. 19. 20.
 30. 40. 60. 80.
 from 10. 12. 13. 14. 15.

d. D. 31. Aug. 1750. (360)

of. Chamomilla cunctiflora
est, mltisq. abro
beld, p. s. genuin.
mit ^{sehr} tenbithen
et p. s. et cunctis
abro beld, man
nicht abro beld
beld et wind es bald
Joh.

fl. d. l. cunctis p. s. et
Laborant in p. s.
of. Petrus album, p. s.
et of. tenbith.
mit, ut etling
ex filia cunctis
ex l. s. ut p. s. et
esse p. s. m. m. m.

v. t. d. l. mit d. fl. d. l.
ut, p. s. et of. p. s. et
in p. s. v. d. l. p. s.
p. s. v. s. et, d. l.
in p. s. v. l. s.
fl. d. l. d. l.

p. s. etling d. l. s. 1.
Laborant i. s. Chamomilla, p. s. et d. l.
in p. s. et
in p. s. etling d. l.

204
multa = carbunc
coloribus addeat
s. petrus v. myrta
et in al. v. v.
Sicut et fons pith
et ol. petrus alba,
Sicut et v. v.

Figural ol. Petrus
nost. v. v. et
Sicut et v. v.

ol. tentanthus color
constantem servat
nost. alba bel. f. v.
v. v. et v. v.
vid. f. v. et v. v.
S. petrus, et
S. f. v. v. v. v.
v. v. v. v.

S. cum genium
S. petrus, et
pith. f. v. v.
parum praeat
= atatione, et. S.
f. v. v. v. v.
f. v. v. v. v.
h. v. v. v. v.
contrario f. v. v.
h. v. v. v. v.
h. v. v. v. v.
genium et v. v. v. v.
et v. v. v. v.

d. 31. Aug. 1710. Ketting 20

orpil ^{sublimat} pape rubra
ist se of blatt, frisch
pist an mit Oel
cyano s. g. co.

Ex orpil fit lacmry.

color hae ruber bray
V solo. ^{Rubinfarb}
V et a O X. ^{thermometrisch} tantillo
color cornutus
anrens dat
sed ex Olo forle
segi on as ther-
mometra.
pwerit a us pth
wir fl O H
so cylicus ruber
mest ut color em-
pici nequeat.

Lacmry dicit o g i A
a tn. est, with
an fth M. E. color
ille o q inrens i
usu interno.

Emery de Dommain
des Broxas simples
Tut Tomefol:

Tomefol en pate, ou en pain
ou en pierre, appelle' cauffi
Orfeil, est une pate seche,
composee avec du fruit
de heliotropis tricolorum,
de la Verelle

avec du lait de chaux
en 3 fois, le tout est
passe au tamis, et on y
ajoute du miel, et on le
fait secher au soleil.

de la Chaux et de l'urine.

La couleur de cette pate
doit estre bleue; les Tei-
tures ~~font~~ on jure +;
elle vient d'Hollande,
on en prepare aussi
à Lyon, mais elle
n'est pas si bonne.

X
Heister

1750 September 207 (362.)
Offl. propusit. Heister
Heister in Göttingen,
in schrit. Dr.
Glockel - Nürnberg
per generis sub
widmum, Annot.
ist, in Ulm. fr
Eberhard, Göttingen
und ganz an dem app
der Göttingen schrit
Comit. medico
ganz, v. i. Nürn-
berg. in Göttingen
in Göttingen
Comit. Göttingen
und Nürnberg. Göttingen
Göttingen

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

1750. Septembri. 209 (363.)

Robt. Briggs. Haec
omn. mea quidam sententia,
si vapores noxi officiant,
nervi et cerebri, ita
homines afficiant, ut
dubitet, teneat

et pauci sint qui
pericula, infirmitates
sive terrores afficiant
et haec in eadem urbe
lunas varias, dms ipse
noventissimus Diabolus
videtur sibi videntur
vel sub aliquo nescio
quem.

Habemus quoque quosdam
afficiunt, quosdam huius
cor, qui varias passiones
suscipiunt, sonos, sicut
videtur, veni videntur,
quosdam. oculorum
claudunt, sicut vi-
dentur.

Hypochondriaci si clausi
sunt, flatulentia, sicut
corrupti affectu est, mox
hinc tenebris anxietas
tristitia gaudium. Non suspitio
habet haec in camera
obscuram mala cholera
cholera forte Diabolus
venit non imaginaria
sed substantia, per
facta contra consue-
tiam.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. 4 3 sept 1780. ²⁴¹ (364.)

Mayerstein selb
3 Labornach v. H
mit großem
gep. v. J. v. H.
L. v. H. v. H.
m. d. v. Mayerstein
altes v. v. v. v.
v. v. v.

offenbar hat sie auc.
mo venale sel
fuer: v. v. v. v. v. v.
offenbar mit
fuerher Thomas
oder Masfiorade
v. v. v. v. v. v.
v. v. v. v. v. v.
v. v. v. v. v. v.

[Faint, illegible handwritten text in cursive script, likely from a previous page or a very light ink.]

[Faint, illegible handwritten text in cursive script, likely from a previous page or a very light ink.]

Ruppman +

day 3 sept. 1750. 365.

d. V. 31. et ult. Aug.
per se hunc hunc
quod fuit. hunc, me
10¹/₂ hunc. Scilicet
nam ab opau, hunc
in al. l. hunc, v.
et hunc hunc hunc
morte, pulper hunc
sub se nullus.

in morte hunc in
quod hunc videt hunc.
d. hunc hunc hunc.
per hunc hunc hunc.

Nunc hunc hunc hunc
labore hunc hunc hunc
no. valit hunc hunc
in hunc hunc, hunc
hunc hunc hunc hunc
hunc hunc hunc hunc
hunc hunc hunc hunc
hunc hunc hunc hunc

hunc hunc et hunc hunc
nam hunc, hunc hunc
hunc hunc, hunc hunc
dum hunc hunc, hunc
hunc hunc, et hunc
hunc hunc, multa
hunc hunc, hunc hunc
v. hunc v. hunc hunc
hunc hunc

Mater ejus war Mayd
by dem grob Vatter, v.
Vatter für vater
für so the, fime
n fime gaudet.
3 grob Vatter war in
guthen.

In Vatter, muerter, ete
liber q - in artig,
liber.

Mater der fottin, fottin
wilt, lare, fitt
fittum p fott. it.
marito ipfi in per
bat

In Vp lante fott ex
in fottin mater liba
cis ex utero fitt
gutt it ex in madio.
uter it proffung.

Votte fott, auf mare
fott, fott it. fitt
fitt, fott o auf,
fott, fott fitt.

Vin fittin gottin
Bart mitoral p,
In fitt obg elb all
v rign fittin gott
miffen marm, In
m o by p bratt fott
v o auf fott, fott
o. abn fott in fott
fott fott, fott

Bach

[illegible]

in primis = deper
defenit potuit
et id destruer
hispior natus, o ddm
est dnm educatione
legimus magis, est
enigi.

oedema arthritidis su-
pervenit et comey
offe, male est.
abundantia in dicit
urpelo, fente le-
thalem.

Ita ut a primum oedema
topus gaudet v. triode
cessit.

Abt. 1. f. 1. v. m. n. = 4. 5. f.
h. d. v. d. v. d. v. d. v. d.
v. d. v. d. v. d. v. d. v. d.
v. d. v. d. v. d. v. d. v. d.
v. d. v. d. v. d. v. d. v. d.

Chica in f. 1. v. m. n. = 4. 5. f.
v. d. v. d. v. d. v. d. v. d.
v. d. v. d. v. d. v. d. v. d.
v. d. v. d. v. d. v. d. v. d.
v. d. v. d. v. d. v. d. v. d.
v. d. v. d. v. d. v. d. v. d.

368.
d. 5. sept 1750. ²¹⁹ ~~eing~~
Kais. ~~Gold~~, ~~ausgew.~~
~~Chines~~ ~~und~~ ~~and~~
Gaff.

18 X. ~~gest~~ 7. ~~hats~~,
wider ~~hand~~ ~~gi~~
wird ~~pass~~ ~~ist~~
blau ~~im~~ ~~grün~~
hals ~~ist~~ ~~un~~
gebrannt ~~wird~~.
aber ~~ist~~ ~~farb~~
im 5. ~~hats~~,
ist ~~Chines~~ ~~und~~,
im 5. ~~hats~~ ~~aber~~
o ~~Chines~~ ~~ist~~, ~~wird~~
15 ~~ist~~ ~~farb~~ ~~Gold~~
im 5.
ist ~~wird~~ ~~Gold~~.

~~Engl.~~ ~~hats~~ ~~ist~~ ~~ten~~
~~hats~~, ~~ten~~ ~~Gold~~
~~nen~~.

Bozzum ~~wird~~ ~~ist~~

Arupum ~~ist~~, ~~ist~~
~~ist~~ ~~Gold~~.

(x) ~~wid~~ ~~ist~~ ~~ist~~ ~~ist~~ ~~ist~~
~~ist~~. 1750 ~~ist~~

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely a historical manuscript. The text is written in dark ink on aged, slightly discolored paper. A small metal clip is visible on the left edge of the page.]

d. t. 5 sept 1750.

v. Lusser

~ Lusser scribitur
 in spem hunc hunc
 de fide Caroli VII.
 fide f. probagum
 ut de. Hippocrati
 dicit. & sic forte
 ejus mali ligum
 et nervos arthri.
 sed determinab
 ad partem, & cano
 libet propter
 quod probagum affig
 gutturi propter
 fide, nam stat
 ignotiles mal
 partes exponit
 nobiles liberant
 et longa vita
 indicat futura.

was bald wieder
 liber ist, nunc
 fixa in partibus
 arthriticis!

forte ex in fessum
 fuit natura
 hoc malum
 non est abstrahere,
 fignum & avaritia
 pariter vexatur,
 furem infernalis,

et hinc inde
fuit.

222
quod 1744 octobri c:
in liaga accidit,
qd pop. iram gravis
o qd vult loqui
poffit. ex arthritide
morb. id caput ra.
p. reperit.
Erat tunc et humor.
stegia nam.
Jus et abstrah. lani.
Amul ut rei est
aut o pop. qd vult
fuit. fuit viscera
ipf. et nervos.
Deceptor et a genis
quaritur a fessae.
riam famit. ab
utem, a confectum.
et de vita. Non
pop. non de p.
hom. a pmet fallia
fui corpon et su
ambos p.

381.
Nellus = ateria
radia cessant
mim, est cor ahu
alpent a mowch
brevior, brevique
nificatis, a. d.
dissoln, sicque
mors, subsistente
corde, repentina.

Est filia morigerata,
ab othamata,
ut a metris solamen,
valitudinaria
apphmatene,
fingit, christiana
nitionis bene
calleat, sapient.
Dei & huiusmodi
clara et velle
miseriam crepta
a. d. d. d. d.
vitem, in quam
mori non est
imperio, iustque
nullum.

Tu per et vni ferat
metu crepta, ftra
uice christiana,
ne hoc vituperat
culpae duntaxat,
at tunc huiusmodi
fidei practica ex.
perit, debet in deas
solamen post laudem.
fationes perfectas
ut debet bene beatique
viri et tunc olive.

226 summe malignos morbos
de diu in diu habuit
corpe pepsu, & adeo
diffusi per insidias
expressa morte.

¶ cum die 15 Jan.
thema esset, pro-
maturu, in sic uox
intelligi, v. in ista
ling. Klayts, mali-
hoc. Aliar n.
in mortellu ordo
natu fit eruptio 3ho
a 4 die, et cessit
et tunc morbo 7. dieb.
Huc 6to die obitus
anxietas & calum
furo. fit o
in 2 adu. Eructio,
g. Klayts. Nunc
genit. levia delirio
noturna, in die
piper hebraic, ut
maligni pluit morbo.

Promotura eruptio g. d. u. l. o.
sa, nec fuit acrior et
volubilis, huius malis.
gritas et nec o. g. o. l. o. p.
salutariter finit morbo
incedit totu corpus
illud aere.

Promotura eruptio - p. t. e. k. e. h.
in et febre. p. t. e. k. e. h. f. a. n. k. i. g.
f. e. n. g. f. a. n. g. a. f. e. n. f. e. i.
et = p. e. n. g. a. f. e. n. f. e. i.
morbiliu propria ratio.

Morbili 15 huius cor. of. f. i. m. i.
g. u. s. s. e. n. t. i. t. e. m. p. o. s. s. e. n. t. i. t. e. m.
p. t. e. k. e. h. f. a. n. k. i. g. f. e. n. g. a. f. e. n. f. e. i.
p. o. p. a. l. i. s. i. f. i. m. i. t. e. m. p. o. s. s. e. n. t. i. t. e. m.
Cor. f. i. m. i. t. e. m.

Cox of *ffina* morbilli 13/2.

Cox offfirmo mortalli. 372
foti poffunt ufe Sati.
rac minima, uip mif
perpetr affuent fimal,
auden. nile rto.

cessit ad ipsa
mole ferebat et
cutis elatissima
signat h. a. v. cutis.
valde plethorica erat.

mett e ftilia ydoy
mianer ffr gntling
lokh dli ent In
morb ashen obidur Gmory
y. laloff. by ly f. dotin pub
An in melon seti jagms.

max & phauli. 15
at 1/2 pt oxanthi-
noti, ut proceperit
max ex ga. gron,
licet pop. Vhaem
prop. nan Chinam.
in Deto ~

Tunc id = difficili com-
patione variolarum
et de de Nary tunc
ad hunc colorem fieri
scriptura optima,
robore et reperiatur
et ex punctione ad
hypericam feliciter
curata.

Vix morbi ubi major
omnibus ac optime re-
medis, quibus alii su-
perant, nihil aut
inde efficit, quod
contra morbos data,
non contra mortem,
cui ovis noster subiectus
est, et per quem in-
vincibilis.

Goticus convuls. & periculis
vita prope perit
Convulsio quodam ultimum
jam ante ventrem ex-
perita est, vix ipse
genua non sine dolor.
Flores legibatur delin-
bat ridibat.
prope ventrem vomibat
aliquoties multo affens
L. J. Emulsi ad
hoc ex convulsione
utilis erat.
nervatio debitor, tan-
to vixit, & placide
obibat.

an Vitis ovis instituta
profecto mane 8. forte
antiqua convulsio venit
Quodsi emulsi ore le-
vatum dicitur, pro
o factum est.

an Nervus quod pro ignis fuit
patris platonius, pro pro-
delirio, flacciditate, convul-
sione, vomitu, raptu ad
coram pro isto, convulsio
flacciditate et aliquot partibus
caton morbi letum in dicitur
vino.

M

230 erat undix, fine avi.
lecti p. colo.

13 Di morbo mace et
anteadente corp. off.
fima sub an. oblaty
proflaxit, ut
videtur plus mizen
ab. liberat. non in-
voluntarie, nec in-
cente ca. solut fieri
aut or et hic - morbo
proprio p. infl. tant
et reficulis ob. dent
et vici et u, hie
allucery et uis, ro-
dit et dolores facit
forte et hie convuls. ois
- nervi pndones sunt a
sensibilitas eor. vel
relaxatio jem - portib.
et uis paralytica ali.
qua, notans differentie
opur

n vi amine / by lard J. H. G.
marked - color & taste
as fresh - vinegar -
off the boat.

[illegible]

233 375.
Mater agne cam
arcenter amabet,
am alig. vollen die,
v. = ~~die~~ ~~putz~~ ~~am~~
grüth. vellebt jag.
entn, liet o. eris.
Ihre Mutter lyt oft
zu welle die
püber die ~~der~~
pdy, ~~am~~ ~~die~~
in der ~~der~~ ~~der~~
amig ~~am~~
Nun die 20 Jahre alt
v. ~~der~~ ~~der~~ ~~der~~, ~~der~~
alle ~~der~~ ~~der~~
p. ~~der~~ ~~der~~ ~~der~~
p. ~~der~~ ~~der~~ ~~der~~

2



235 37
Athena 1750 D. 7. Sept.

9. Gels Gelsus aureus
ut dicat in dor (376)
glefien & gom
loofe ut fiat
an facile inducat
ob o mft gebroukt
n. Vocht per mille!

10. Gefelling contredat
Mannftha, ut v.
den, ob n. fip flat.
dort n. nie ne
don Lepre fperulens out
glancy Mannftha fip
3 + 25 fip fip fip
don 9, fip ob fip
dort et decont anabita
= vni fip.

11. Gese Roffelf Duteben
Vonnun d n e bane
Gedure felche Duteb.

12. an vine nigra von fip
fuldra vid. luftrab.
Gummi d n. vni fip
Indoly 1711. 8. p. 341.
nem o op ax Ho illa
nigra fip fip et
fip fip fip fip
fip fip fip fip
fip fip fip fip
fip fip fip fip
fip fip fip fip

2 236

2

[illegible]

1899 der an den fort
 1900 der an den fort
 1901 der an den fort
 1902 der an den fort
 1903 der an den fort
 1904 der an den fort
 1905 der an den fort
 1906 der an den fort
 1907 der an den fort
 1908 der an den fort
 1909 der an den fort
 1910 der an den fort

1. forte quia de
 Pontis in d
 pro p. falk 3/
 gilt ston f 8. v.
 Tang China, a/c
 opus d. m. tartariff
 Rhogent S. Mofviki
 it adpizent, co
 2. p. falk 6. p. falk
 3. p. falk 6. p. falk
 5. p. falk 6. p. falk
 adpizent, ut loq.

d. 8. 8 Sept 1750.

[illegible]

Schools being printed were
given to Col. Wood, July
to April last. Now
it was: Margaret Smith
Sept. 31. New,
Oct. 1. January, v. 1. etc.
July.



[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



d. 12 sept 1750. 243
(180.)

Gangrena per se

phlegma aucto band.

affante gangrena

ubi calor fuit

et. venit phlegma

hincque rigores. Tunc

phlegma in vasa

ubi phlegma, infusa

et. phlegma in se

in actio, de fractis

q. et putrefactis

necesse phlegma

venit.

per hac inactione

per catig. per.

phlegma in vasa

infusa in vasa

et. coeque. Rursum

in extremis

phlegma ad peripheriam

phlegma in vasa

et. et radice neque

ad extra. sed et

ambicor corpori

dominor. et in

de fractis. phlegma

corporis altiore

et in vasa, ad

extra.

per orbis quos fecit

de fractis. mort

phlegma omnia

in vasa. J. Rusty.

Calor ventis & flammis
partibus & partibus.

Calor vitæ vivæ et
effertur ab
aetheris in motu
venit, hinc calor
est.

aliquæ res est, et
venit in se.

[illegible]

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side. The text appears to be in a cursive script.]

1750. t. 14 sept.

247
382

Whipp apocryph
pandemon sept.

to comedie d'apocryph
don I waay by 3
michiel. Labouch
pandemon, woung goud
it is to be hild
doning. and woung
pandemon d'apocryph
pandemon woung.

Reparat p'p'p'p'
woung p'p'p'p'
it d'apocryph woung
it is to be hild
ut em it fure
it Colophon
Jouha, v. p'p'p'
the found G. gran
or the woung p'p'p'p'
all the woung
Colophon d'apocryph
woung p'p'p'p'
the woung p'p'p'p'
fast. p'p'p'p'p'p'p'
d'apocryph woung
Labouch v. p'p'p'
twalip d'apocryph
woung. woung p'p'p'p'
num d'apocryph

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. P 14 Sept 1750.

by the, ulcers
 pharynx & front.
 rope integument tract
 intell. - occupant of
 annum 1855
 fl. 5 and 11 inter.
 trizine. 5 libri.

in Syr. Viol. & hic
bonus, 5 ol. ang.
d. fine & expul.

N. Math per 1/2
val 1/2

Myres. alb

3.

tdiaph. 3p

Diät. gr IV.

u col. nigr.

7 Oct March

Gum. Arab.

a. gr. XV.

Ad = Entel

L. Lutz & most of the
family 3 p.c.

tribatog^o offi.

[illegible]

Ext. V corblier. uou
 lair fr. moror.
 malv. wof.

In papillans d'ou
 l'extant y faire act.
 onth ex apththo
 ou infarther,
 si m'ouvent
 dent onelli meil.
 tragacanth. &
 fack. tui.
 ap. t. excluder
 et alia d'ou
 c. gr. ol. Hy. off.
 soit till. ou.

et mucil. tragac.
 papillars fegit v.
 et sicca effit
 et sicca effit
 sic uouet. b'ou
 ip. mucil. fegit.
 cyllin cytonior
 & ol. Hy. off. tantille
 camphor. ou
 ou ceruss. camphor.
 & ol. Hy. off. ex press.
 ol. Hy. off. m'ouvent

Rx Asphal. camp. Choc
3ij. r.
Lottose. ex pr. p.
Tyreni. p.
a. 3 p. f.
Vitell. ov. g. d. p.
M. d. f. d. g.

ad Vapillat
d. h. f. c. f. d. e. g.
d. h. f. c. f. d. e. g.
1750. Sept. f. d. e. g.
fine.
Suguantha and.
d. h. f. c. f. d. e. g.
p. f. d. e. g.
convenit.

S. d. h. f. c. f. d. e. g.
apthar, f. d. e. g.
an d. p. f. d. e. g.
an ex hoc, an
vew infestatione
ab apthar, f. d. e. g.
p. f. d. e. g.
brown
with
color

In 3

In per
lecta
omnib
on vi
f. m. r.
dant
trag
f. a.
c. q.
et
c. q.
f. a.

et muc
p. a.
c. q.
f. a.
c. q.
f. a.
c. q.
f. a.
c. q.
f. a.

d. V. 14 sept. 1750. (185)

vidi, Legitimi in Choco
late, rurs $\frac{1}{2}$ rpf.
in portio, p. 3 p. 3
Cacao b. 3 p. 3
p. 3 r. 3 p. 3
ut dicunt, vult p.
sollt = p. 3 p. 3
gomept, v. 3 p.
brount Cacao.
p. 3 p. 3 p. 3
v. 3 p. 3 p. 3
p. 3 p. 3 p. 3
Affert ex Julia, ist
abv b. 3 p. 3 p. 3

Hoc measi ipse p. 3 p. 3
f. 3 p. 3 p. 3
p. 3 p. 3 p. 3
Adolfent bono
Cacao, mit Moor
v. 3 p. 3, ut d. 3 p.

Salp. 3 p. 3 p. 3
ist. 3 p. 3 p. 3
bono 3 p. 3 p. 3
Cacao v. 3 p. 3 p. 3
v. 3 p. 3 p. 3
offert di 3 p. 3 p. 3
ad. 3 p. 3 p. 3

In 3

O edelste Choral
 nicht zu zagen, laß
 dich nicht an die
 Reibschalben mit
 dem besten v. Mod
 und ist, selb
 fast an die Reib
 schalben dich
 laß dich nicht
 Choral - was die
 Mod v. besten im
 ist, laß dich
 alle leben Tab.
 so man an die
 Reibschalben fliehet

d. D. 14. Sept 1750 ²⁵⁵
H. H. L. ^{386.}
Natur Comm Cens
Joh. Leon v. ^{und}
H. S. ^{publil}
von ^{geseh}
f. ^{sonst}



in der welt und d. g. h. v. d.
congregation der in
der welt. f. d. h. v. d. alle.

d. O. 20 sept. 1750. ²⁵⁹ (388.)

D. K. fuer Diet, p. m.
hon q. a. m. p. m. m.
L. H. A. H. A. H. A. H.
m. G. H. A. H. A. H. A. H.

^{truncat}
^{in p. m. p. m.}
^{LLH}
^{in p. m. p. m.}
/ hon q. a. m. p. m.
m. G. H. A. H. A. H. A. H.
et m. G. H. A. H. A. H. A. H.
m. G. H. A. H. A. H. A. H.

m. G. H. A. H. A. H. A. H.
m. G. H. A. H. A. H. A. H.
et m. G. H. A. H. A. H. A. H.
m. G. H. A. H. A. H. A. H.
m. G. H. A. H. A. H. A. H.
m. G. H. A. H. A. H. A. H.
m. G. H. A. H. A. H. A. H.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

d. 20 sept 1750. Drott
Matimonia sep. an den 4
Lund & die/tribe
an allmogre/KLug,
ociter to complet.

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely a historical German or Latin manuscript.]

d. C. 20 sept 1750. (390.)

Gente sibi aut p. fiegler
untra q. untra d. untra
Gente sibi Dr. Messing
p. sibi Dr. Messing
di. G. sibi, Dr. sibi
aut d. Reformatio
untra sibi sibi, untra
Litharia sibi p. sibi
Templi oppidum
p. sibi sibi sibi
p. sibi sibi sibi
p. sibi sibi sibi
p. sibi sibi sibi

Ego nunquam horum
hominum habui ra-
tione, paucis contentus
volui pecuniam = over
et bonum, sibi sibi
p. sibi sibi sibi, ipsi
sibi placere sibi
omni. Id est
Messing sibi sibi ex-
perit sibi.
non sibi vili homo
ut homo sibi sibi sibi
qui sibi sibi sibi
sibi sibi sibi sibi
p. sibi sibi sibi
ut homo sibi sibi
sibi sibi.

Pasquini

Messing

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

d. r. 23 sept 1750

(391)

Opium et alia hujus
feriis, opunt ut
crapula et viis et
alio fentadio.

it. p. m. g. m. p. d.
it. obs. p. m. p. d. p. d.
v. d. fentadio h. h.

p. m. h. h. p. d. (o)
h. u. d. flatu et m. h.
R. f. f. f. f.

(o) d. obs. p. m. alio
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.

h. u. d. flatu et m. h.
v. u. d. flatu et m. h.
alio fentadio h. h.

h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.

h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.

h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.

h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.
h. u. d. flatu et m. h.

d. v. 25 sept 1780. (398)

Minus labor et attentio
alio propter
potest humor et
corrupt. et ita facile
apoplexiam
vel gonorrhoeam
vel amenorrhoeam facit
ob nimiam.

apoplex. in nuptura
vapores spiritus
gonorrh. et epileps. in
imitatione nerv.
vultu ex mole
fuit acris et
nervos violentia
atrabiliari

amenorrh. ex ferro
transfusa in se
et spiritus et pla.
genit. in cavitate
cerebri, quod efficit
et facit propter
apoplexiam propter.

hic a pect. hydrop. et
hic a pect. ex viti
peritatis ludi
propter infantis
viti.



393
d. o. 25. sept. 1750.

Laemus paiment

Natari. du orfeil

vid. temery &

Chonain & de

propre fiply

vou Comestol

du orfeil. fit

ex delictoris

Oblig. avec l'hy

ob. Laemus

pour un paiment

at Natari. du

duy elles paiment

Rent. v. an

de 50 all. bry

duy gomme

vid. temery

selbst paim. du

Lyon. 1750

just. w. d.

Gollin d. p.

orfeil en paim.

selbst w. paim. du

du 3 Gollin d.

du all. and paim. du

ex l. de Gallico. main

med. temery. paim.

du w. paim. du paim.

v. d. h. m. h.
 1. w. m. m. h. E. h.
 l. m. h. h. h.
 m. h. h. h.

h. h. m. h. g. m. h. h.
 m. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h.

d. g. 25 sept. 1750.

271

(394.)

Quod dicitur annus
hominibus de h. tam diu
in perbona liber, o
angustatur, o anxio,
at contra, clausa
alvo et furiis piceis
pybolicis. I: quia nunc
est libera i: anxietate
aspectu molesto
rui et corpore.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]



d. t. 26 Sept. 1750. ²⁷³
gestir. & (unföhlb.), ³⁹⁵
inlodat auditus
organon, p. p. h. h.
3 p. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.

Annotet hoc p. h. h.
effit = megnatam
p. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.
h. h. h. h. h. h. h. h.

[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century. The text is written on a separate piece of paper pasted onto the left page of the open book.]

inprimis par
 libertatibz, sicut
 et auctoritate
 etiam, in
 potestate et
 ceteris utitur.
 Sicut et sufficienter
 est lucet et
 humilitas et bonitas.

Hypochondriaci patitur et
 sicut hanc pertractant
 melancholici sunt et
 inprimis si vinum bibunt
 et legumina sicut semper
 inest sicut et in
 ut facit alij sicut
 inest omnia a corpore
 patitur
 vinum et cholesterium
 dulcia semper et
 alia sunt, non
 exant et sicut
 in cholesterio quasi

in cholesterio quasi
 in cholesterio quasi
 in cholesterio quasi
 in cholesterio quasi

d. G. 27 sept. 1750.

277
(394)

Physici huius Fructus
debent inquirere in
omnium consuetudinibus,
vinum, Chocolat,
Thee, Caffee, p
an adulterata et
nervosa an punit
debeant.

Nil debent vnde
qd ab officio sanitatis
probatum est.

In se detrahent
semitis & similibus his
sanatibus punitum
permittente iustis
et nervos vnde
qd clam solvit.

De materialibus
vnde punit phys.
si in his punit, ob
punitum
de punitum materi-
ale punit in natura
vel huius punitum
vnde.

ut vnde - vnde ubi
enit adulterata
si et merces phys.
vnde, ut punit
deficiat materi-

Hygienia

ale genuinum
 pharmacopoei
 et parata
 multa.

et conveniunt
 hinc magis
 ut in degen
 tis et radicibus
 uti vixit uti
 aulterius non
 conveniunt, sed
 sunt tuti aptior
 est et pura
 indigena.

273
398.
d. V. 28 Sept 1750.
Si a dno J. J. J. J. J.
a. Lptfor obtit heri
purpura rubra, succu-
lente alba, et
si ubi per 8 septem-
bris 3. m. codi-
mulo 2. m. l. et
sop. l. m. l., h. u.
p. p. humor et
nervos idet.

fatua edist pro, huc
peperit. 2. semis
m. l. h. u. Fatui
Rae t. m. n. degu-
et periculo vacant.
si 2. p. p. l. p. p.
u. d. non metunt
humor et cent.
o colligunt, nec
ili u. o. p. p. p.
Hac u. p. l. a. t. i.
u. t. m. n. n. l. l.
nulla meliora.

JH

Item dei O eloge
 steht für Joseph
 geb. Passungern,
 J. Osterberg, der
 Mann der aus
 Marguerite war,
 St. Caroli Joseph
 steht für die
 fürstliche
 fürstliche in
 Oegen fürstliche
 pauperia 9 diens

d. D 28 Sept. 1750.

281 (399)

Wieder der Muskeus
im Meizung desollert
auf el Rabenlein
ling el fiesig / fustt.
wistn in Sonunzen,
der der (Gasse) der
Musketen der Dampf
Kuturtrierel verlosch
fitt.

Als 3. Kopf fiesig
fitt. in der ein
glot voll wem
elint p. eptelich
Kopf wistn fustt.
p. eptelich
ein p. eptelich
fitt. in der ein
fitt. in der ein

J. Mather anatomischer
fiesig. fitt. in der ein
male hoc!
Glo. Reinerk & fustt.
f. l. a. fitt. in der ein
fitt. in der ein
fitt. in der ein
fitt. in der ein
fitt. in der ein

Mather fitt. in der ein
anatomischer fitt. in der ein
fitt. in der ein

unvollständig

in Nepus Lib, vinct
 missy, v. quod
 missi praxia nlong
 ut est = orantibus
 purioribus et
 nebula, punitis
 fidei infamia
 notatur.

Ita Boni anatomista
 videretur, fuitis diff,
 licti di Messer o
 vi, ne forte probat
 ejus insipida et rudis
 lictis in carter
 et in doctos chirurgulos
 et pericia emulgen-
 di.

Saly autem a
 pectus, alunt
 argent, sui
 pectus pectus
 afficit.

Similis corruptis,
 genius pectus insipi-
 ens, et vultus habens
 pro facie, in
 pectus a Deo
 lictus.

Vi. lictus pectus pectus
 pectus v. Catholici pectus
 pectus pectus?

d. 30 Sept. 1750. ²⁸⁴ (400.)

D. H. nanat, pro
Rege praeiussu filio n. d.
misi persicaniae
Rubro - all apoth.
De 30 profolm
2nd 2 ft. 1st
De 30 caluac
vino 30 5 ft
com.
all apoth. 20 1/2 ft
pro 20 1/2 ft
vino 20 1/2 ft
all 20 1/2 ft
pro fallunt et
fallunt in pro!

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

1780. octobr.

285
101

Glazurp. p. 2
H. Lorenz p.
goumpt. w.
A. A. mit
Kraide falsifiziert
vid. Kraide Lorenz
Heg. M. n. e. d.
p. 70 p.
(x) / p. e. f. i. a. p. a. t. a. v. i. r.

Mel. r. y. d. f. e. d. a.
t. w. b. i. k. p. r. o. f. i.
vel m. i. n. e. r. a. p. a. l. s. C. e. n. s. s. a.
Calx t. y. r. i. s. m. i. n. e. r. a. p. a. l. s.
C. e. n. s. s. a. p. r. o. f. i. c. i. t. p.
o. e. x. m. i. n. e. r. a. t. y.
u. o. f. m. i. t. t. e. n. d. e. l.
O. l. i. z. o. m. a. p. t. p. r. i.
c. u. m. t. o. m. e. l. l. e.
v. i. d. l. i. p. p. h. a. b. i. o. b. f.
d. i. L. h. e. i. z. z. i. n. - C. e. n. s. s. a.
C. u. r. i. o. s. p. a. r. t. III. t. r. a. n. s. V. H.
et v. i. d. o. b. f. 134. p. 233.

1750. octobri

nae
282
402

Vide ex aula Principis
Wilhelmi Castellani.

gelatina picea.

Gelée de Violette
+ Zucker v. = Tabular
wie Morrells zubereit
Mehl = 1/2 auf 1/2 Loß
+ glüh. Wein
Gurke
Tabular picea in pulv.
portulicet.

Vina talia compendiosa
ff. parari possunt
Vid. V. Roff. vitæ.
Gem. oeconomicum p.
374.

recta = 0. portulicet

ff. dant

Vid. ff. picea v. lli.
dant ff. d. v. v. lli.
v. lli. d. v. lli.
1711. 8. pag. 345.

Emulsioes talis
Syrup d. v. lli.

296
288

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

die 5. gto. 1750.

289
(403.)

Polypus cordis, et mero-
rum, vasorum, centri
et aliorum ripient
ob albedinem et sena-
ritatem videntur
in plethorae et
coniacis inflatis
saepe plurimum pendere,
qui lentum pro
facile ubique obstru-
unt, visum
facit et obstruit
quod circulum.
Iste et epilepsia,
apoplexia et
obstructione tali
centro, omni
possit, sicut in cordis
vasis, simul et
semel pluribus
nempe locis, ut
illa ff. spiritus et
ut talis passio debeat
necessario allegare
pro causa, o passio
= corde e. gr. solita-
ne, vel alia
et sic ff. ut talis ff.

in curatione comitis
nigritate, o part.
calore et superficie
cura.

Oxy mel simplex
et spiritus Li. 5. it.
O. polyphr. et O. d. 4.
A. O. triat. huius
optima, quae jam
sunt, sunt multa
insolentia, copiose
et diu usata
et sufficiente et
insolente potu,
et humectantia.

294

d. r. 7. out 1750. 295 (406)

[illegible]

Elephas die h. Nr 14
 sehr, auch flüchtig
 Herminie, 11. 12. 1877
 1. 1. 1878
 2. 1. 1878
 3. 1. 1878
 4. 1. 1878
 5. 1. 1878
 6. 1. 1878
 7. 1. 1878
 8. 1. 1878
 9. 1. 1878
 10. 1. 1878
 11. 1. 1878
 12. 1. 1878
 13. 1. 1878
 14. 1. 1878
 15. 1. 1878
 16. 1. 1878
 17. 1. 1878
 18. 1. 1878
 19. 1. 1878
 20. 1. 1878
 21. 1. 1878
 22. 1. 1878
 23. 1. 1878
 24. 1. 1878
 25. 1. 1878
 26. 1. 1878
 27. 1. 1878
 28. 1. 1878
 29. 1. 1878
 30. 1. 1878
 31. 1. 1878
 32. 1. 1878
 33. 1. 1878
 34. 1. 1878
 35. 1. 1878
 36. 1. 1878
 37. 1. 1878
 38. 1. 1878
 39. 1. 1878
 40. 1. 1878
 41. 1. 1878
 42. 1. 1878
 43. 1. 1878
 44. 1. 1878
 45. 1. 1878
 46. 1. 1878
 47. 1. 1878
 48. 1. 1878
 49. 1. 1878
 50. 1. 1878
 51. 1. 1878
 52. 1. 1878
 53. 1. 1878
 54. 1. 1878
 55. 1. 1878
 56. 1. 1878
 57. 1. 1878
 58. 1. 1878
 59. 1. 1878
 60. 1. 1878
 61. 1. 1878
 62. 1. 1878
 63. 1. 1878
 64. 1. 1878
 65. 1. 1878
 66. 1. 1878
 67. 1. 1878
 68. 1. 1878
 69. 1. 1878
 70. 1. 1878
 71. 1. 1878
 72. 1. 1878
 73. 1. 1878
 74. 1. 1878
 75. 1. 1878
 76. 1. 1878
 77. 1. 1878
 78. 1. 1878
 79. 1. 1878
 80. 1. 1878
 81. 1. 1878
 82. 1. 1878
 83. 1. 1878
 84. 1. 1878
 85. 1. 1878
 86. 1. 1878
 87. 1. 1878
 88. 1. 1878
 89. 1. 1878
 90. 1. 1878
 91. 1. 1878
 92. 1. 1878
 93. 1. 1878
 94. 1. 1878
 95. 1. 1878
 96. 1. 1878
 97. 1. 1878
 98. 1. 1878
 99. 1. 1878
 100. 1. 1878

296
 1. Physica significat in
 1. quibus locis v. de hunc
 2. de hunc locis v. de hunc
 3. de hunc locis v. de hunc
 4. de hunc locis v. de hunc
 5. de hunc locis v. de hunc
 6. de hunc locis v. de hunc
 7. de hunc locis v. de hunc
 8. de hunc locis v. de hunc
 9. de hunc locis v. de hunc
 10. de hunc locis v. de hunc
 11. de hunc locis v. de hunc
 12. de hunc locis v. de hunc
 13. de hunc locis v. de hunc
 14. de hunc locis v. de hunc
 15. de hunc locis v. de hunc
 16. de hunc locis v. de hunc
 17. de hunc locis v. de hunc
 18. de hunc locis v. de hunc
 19. de hunc locis v. de hunc
 20. de hunc locis v. de hunc
 21. de hunc locis v. de hunc
 22. de hunc locis v. de hunc
 23. de hunc locis v. de hunc
 24. de hunc locis v. de hunc
 25. de hunc locis v. de hunc
 26. de hunc locis v. de hunc
 27. de hunc locis v. de hunc
 28. de hunc locis v. de hunc
 29. de hunc locis v. de hunc
 30. de hunc locis v. de hunc
 31. de hunc locis v. de hunc
 32. de hunc locis v. de hunc
 33. de hunc locis v. de hunc
 34. de hunc locis v. de hunc
 35. de hunc locis v. de hunc
 36. de hunc locis v. de hunc
 37. de hunc locis v. de hunc
 38. de hunc locis v. de hunc
 39. de hunc locis v. de hunc
 40. de hunc locis v. de hunc
 41. de hunc locis v. de hunc
 42. de hunc locis v. de hunc
 43. de hunc locis v. de hunc
 44. de hunc locis v. de hunc
 45. de hunc locis v. de hunc
 46. de hunc locis v. de hunc
 47. de hunc locis v. de hunc
 48. de hunc locis v. de hunc
 49. de hunc locis v. de hunc
 50. de hunc locis v. de hunc
 51. de hunc locis v. de hunc
 52. de hunc locis v. de hunc
 53. de hunc locis v. de hunc
 54. de hunc locis v. de hunc
 55. de hunc locis v. de hunc
 56. de hunc locis v. de hunc
 57. de hunc locis v. de hunc
 58. de hunc locis v. de hunc
 59. de hunc locis v. de hunc
 60. de hunc locis v. de hunc
 61. de hunc locis v. de hunc
 62. de hunc locis v. de hunc
 63. de hunc locis v. de hunc
 64. de hunc locis v. de hunc
 65. de hunc locis v. de hunc
 66. de hunc locis v. de hunc
 67. de hunc locis v. de hunc
 68. de hunc locis v. de hunc
 69. de hunc locis v. de hunc
 70. de hunc locis v. de hunc
 71. de hunc locis v. de hunc
 72. de hunc locis v. de hunc
 73. de hunc locis v. de hunc
 74. de hunc locis v. de hunc
 75. de hunc locis v. de hunc
 76. de hunc locis v. de hunc
 77. de hunc locis v. de hunc
 78. de hunc locis v. de hunc
 79. de hunc locis v. de hunc
 80. de hunc locis v. de hunc
 81. de hunc locis v. de hunc
 82. de hunc locis v. de hunc
 83. de hunc locis v. de hunc
 84. de hunc locis v. de hunc
 85. de hunc locis v. de hunc
 86. de hunc locis v. de hunc
 87. de hunc locis v. de hunc
 88. de hunc locis v. de hunc
 89. de hunc locis v. de hunc
 90. de hunc locis v. de hunc
 91. de hunc locis v. de hunc
 92. de hunc locis v. de hunc
 93. de hunc locis v. de hunc
 94. de hunc locis v. de hunc
 95. de hunc locis v. de hunc
 96. de hunc locis v. de hunc
 97. de hunc locis v. de hunc
 98. de hunc locis v. de hunc
 99. de hunc locis v. de hunc
 100. de hunc locis v. de hunc

Cap. 1. de cot. ofr. arter. ofr.
 in periculis 1. 1. 1.

1750. 24. 8. octobr.

297
1707

Die dem 24ten o. wein

v. J. D.

St. Michaelis fest:

3. Georgii v. J. D.

dem 24ten v. J.

ist die Regina

Prussia regiert,

der 12. d.

der 12. d.

der 12. d.

der 12. d.

In tenore ist die

facte + d. m. l.

dem 12. d.

et aus die m. l.

Herrn prob. adu.

in der Seneca.

d. 24 8. octobr. 1750 (408)

Cereb. Gr. Lomannii
 p. L. El Rémor cum
 neper & L. le Cast
 Melius a p. L.
 cum nates & - vomica
 pulmonis, d. ambros
 H. G. L. o. p. a, ex p. L.
 evasit.

nunc laborat nro huto
 mulo h. p. et ex
 co. conu. v. et
 venere v. et
 In manu h. et
 p. et h. et
 ex amon, b. et
 d. et al. et
 et v. et m. et
 v. et le. et
 et d. et
 et p. et
 et et et
 et et et

obtinere putabit omnia
momentis dr. le Cœur
sed videmus ut impotent
ex amore et in sapientia
male iudicij.

Petat le chef marier c'est jure
 un bon feu, et je s'en va
 se fait à malin et bon
 un petit unie et de l'boy
 unie, dit le chef
 plus unie et
 autre se unie unie

d. g. q. oct. 1750.

(410)

Deus, quod est melius
domini, quod est deus
et videtur alio modo
vixit, quod est melius
et videtur alio modo
et videtur alio modo
et videtur alio modo

et videtur alio modo
et videtur alio modo
et videtur alio modo
et videtur alio modo
et videtur alio modo
et videtur alio modo
et videtur alio modo
et videtur alio modo

(*) = abscissa

sedat alio modo
et videtur alio modo

Hermes, quod est melius
et videtur alio modo

Sedat alio modo
et videtur alio modo

Novembri, quod est melius
et videtur alio modo
et videtur alio modo
et videtur alio modo

Back
Hermes, quod est melius
et videtur alio modo

pp. 7

Mitten Jett. 5. 1/2 Pf. w. g.
 hier ist gar nichts von
 der 1. 1/2 Pf. A.

in frequenter mutatur,
hinc frigidior
hinc facile deproptis,
ubi quæ solubilis et
multis humoribus vasa
dispensa, affertis
nimia et palmarum
relaxatio in facie
et silentio hinc
mors - sic et vapores
et vapores - hinc
apoplexia et mors.

Gott. abel ung lousen zogen
wer wolt, d'langte nicht.
Vom gneid v. Wundtley, so
stet zu sein; man so
dunkel gemacht: 26.
wagte da.

Plunge
 Camellia marbar sp.
 a. ta moss;
 Mistletoe, rand, well
 in garden; rand
 Mistletoe, rand & rand
 uxor - rand, rand
 well, rand, all
 plithoff.

[illegible]

413.
Ich bin zu H. Martin
mit dem devollen
Musik a. g. d. e. f. t.
d. r. a. e. l. p. t. b. r. i.
H. v. g. a. i. H. f. o. i. s. f. o.
u. o. p. o. n. e. f. t. a. i.
b. r. e. m. u. e. r. i. b. u. n. i. p.
a. i. p.

als ich hier vff nach
u. p. l. l. t. u. r. z. g. a. n. g.
u. l. e. w. e. r. d. p. i. n. d. r.
a. i. f. p. l. l. t. u. r. v. t. u. i. r. t. e.
l. i. t. e. r. u. r. a. i. p. f. b. r. i. d. e.
l. e. n. f. d. e. r. d. i. p. t. i.
l. a. m. u. v. b. l. i. d. e. f.
l. i. n. g. d. a. m. d. a. m. k.
u. i. n. p. r. o. p. i. n. i. g. e. f. t. l. l.
u. n. d. i. e. K. l. o. k. u.
R. o. s. e. n. b. i. r. f. o. l. u. n. u.
f. o. r. t. u. t. Et f. i. c.
u. n. d. a. u. c. g. u. v. o. c. a. n.
u. o. n. p. o. t. e. i.

Hans von Martin ist also
geb. wie v. f. i. s. t. d. e. r. t. e. r.
h. t. t. e. r. u. r. e. r. f. r. o. n. t. i. n. g. e. f. t.
j. a. n. u. a. r. i. i. n. m. a. r. t. e.

Alter 49 annen.

[illegible]

1. ♀ 9. Oct. 1750.

71
Pousser Labrous & Metrolal
Kerf.

feliciter salporell putat quia
perennia ei hunc talis
auctus nini
vires edict. amittit munda
plumbe et gl. l. p. p. d.
d. i. p. n. p. l. e. v. r. d.
o. whigg. Kamm. Fainle
luxuriant d. v. t. y. at p.
out dant i. p. p. v. Non
utone fons d. v. s. p.
nec nini, pars uci ni-
mi multroptans!

[illegible]

Passol et Confession alio (415)
 Glanz. ¹⁸⁴ und ¹⁸⁵
 f. m. t. b. r. i. t. g. l. f. e.
 r. e. i. d. e. p. u. s. s. e. r. e. p. a. t. e. n. t. e.
 t. o. l. e. n. t. e. r. e. i. f. i. e.
 p. a. r. t. e. l. e. o. b. e. r. u. i. f. i. e.
 u. o. i. d. i. f. f. i. e. h. i. n. d.
 e. r. t. i. g. u. p. p. o. n. e. t. e. r. e. a. l. s.
 i. f. f. e. l. i. e. t. o. g. r. a. d.
 e. f. j. o. h. f. r. i. d. o. m. i. n. u. s.
 - p. a. r. t. e. v. i. d. e. u. l.
 j. u. v. e. n. i. s. e. t. o. e. t. a. p. o. s. t. o. l. o.
 u. o. r. t. e. b. a. r. t. e. d. e. p. u. s. s. e.
 r. a. n. t. e. r. e.

d. D. 12 oct. 1750. 315 (416)

A Keller Jette obg. Alh.
beyher Klon um
Chone um fclir
Canton.

It = taler.

21 fr obg. Alh. wie
in Mont. ff. mofenit
v. Levant ff. in
Kudly. f. integrit
indig.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

317
(417.)

[illegible]

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side. The script appears to be a cursive hand.]

d. d. 13. oct. 1750. ³¹⁹ 418.

In ganz Gollend ist
man viel Cofte ab
gehoft. Meist
hierher als per am.

Cofte mit Sont als
für, ist Cofte viel
2 hieser Liqueur zu,
viel cum Radu li.
wurde edulcorat
w. so golden ist.

Perst auf 3 Leventi
2 bte

1 Java

3) Dubon für für die
Cofte

unlefe Lyde für die
nicht.

4) perianne ist grün
1. Leventi ist
als oft anwacht
abg.

far. v. für für
im mit A.

gibt 5 5 calid ex
Hals d. grüne brise
wie für Agri, wie
3.1. in für für für
für für für Cofte
in Java. Dubon für

Muller
dominieren
Haffee!

Levante für, und
mit der Zeit von
unsern

Clina für einen oder
für einen oder
mit der Zeit von
unsern

d.t. 5 Sept 1750.

321
(419.

[illegible][illegible]

Die Conten und 3 mechanik.
 10 v. und mit einer
 gleich, weil es so
 ganz ungenutz ist.

der geist v. welschen,
 nicht der v. rAA - gottkaj
 gantz, v. B. w. p.
 v. m. k. v. f. v. f. v. t.
 Jahr.

Adeliche soll, ein für
 m. k. v. f. v. f. v. t.
 f. v. t.

excluso &. hinc ad
 vultu natum. prope
 amantur, et alibi
 asperum ad Deum
 dat per hunc,
 quod magis per se
 nequeat, sola
 mente perceptibili
 adorat, quia con.
 cipi debet nequeat,
 in silentio et
 admiratione.

O quod bene olim erit
 nobis - Deo si potest
 Sexuente corpus et
 co libet habitare
 omnipotentia, aliam
 pacem iustitiam,
 in nobis operantes, et
 in soli devoti et
 nati, ut in corpore
 meum in fructu
 formae. O nisi ab
 ipso in passione recipi-
 ens! Cessat huius
 mutatio et in ipso
 habet, et uniti cum
 uno Deo erant in
 vultu et bono. Quod
 agentes vitam et
 aeternam, perilem ue.
 supra terra si in ale-
 vatur quod est et
 degen extra corpus
 et effectus Domini!

Heinrich

Ordn

v. Lersner

1750. 9. 4 Sept. 325
(411.)

Briefe wofür ich
des flüchtigen
großh. officiers G.
Sarkkeleni, auf
3 Motten brenn,
in der C. d. d. d. d.
wird. Der orth.
Kofter Jahr wofür
f. Mutter in bring
wollen pp. der
der G. d. d. d. d.
der orth. d. d. d.
wie in d. d. d.
in d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
- d. d. d. d. d.
wird, in d. d. d.
H. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.
bei d. d. d. d.
L. d. d. d. d.
auf d. d. d. d.
wie d. d. d. d.
wofür, d. d. d.
C. d. d. d. d.
K. d. d. d. d.
d. d. d. d. d.

ut est miri.

v. fessien fitt mit
-budierte, p. v. f.
h. m. u. m. f. v. v.
f. f. f. f. f. f. f. f.
f. f. f. f. f. f. f. f.
f. f. f. f. f. f. f. f.
f. f. f. f. f. f. f. f.
f. f. f. f. f. f. f. f.
f. f. f. f. f. f. f. f.

d. r. 9/9th 1750 (422)

d'altre a la Florentine
 ut galli ajunt, quia
 Florentini in villa
 caput illud est, fidei
 de frange o amoni
 3 mne pordon.
 Hic bene gaudet
 o. don t fativat
 ruz cur q ca
 co Sunc A
 vnde

[illegible]

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side. The text appears to be in a cursive script.]

d. 7 10 Sept 1750. ³²⁹
(233)

423.
 Simpson dit
 eating 25
 - and 20
 variety, it is
 very explicit
 the Eta.

brannt er mit No 3
Licht L. L. = die
Jor. ruhet
und = 3 für ge.
Licht, stündlich
h. abends
Heller = 2 Licht
und trief ge.
Licht, ...

Von der Carl M. C. C.
für den am 10ten
Juli, d. h. die Fische
im Lot gefischt, und
dann werden wird
er vollständig
geacht, wenn
nicht 10 Körner.
Zehn u. 1000 lb.
von Tische b
blau

Ventura, 1840

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely German, covering the left page. The text is written in dark ink on aged, slightly discolored paper.]

[The right page is mostly blank, showing signs of aging and discoloration. There are very faint, illegible traces of handwriting or markings, possibly bleed-through from the reverse side.]

Senckenberg
8. Jan.

d. D. 14 Sept. 1750. ^{2424.}

Am. Nath. Ruppert
nasci vidua, g. b. b.
Gospi, f. i. u. l. t.
f. u. t. a. g. l. b. e. p. n. f. i. t. i.
f. u. t. a. g. l. b. e. p. n. f. i. t. i.
g. o. m. e. , i. n. p. u. l. i. s
m. a. n. f. i. t.

Duro ufa patu, matu
m. l. o. e.

nata failem fovero,
foverem noverem veris
merentem nomen.

g. l. b. e. i. f. y. v. i. n. t. i. m. i. f. i. t.
m. a. n. i. t. u. r. m. e. l. a. n. c. h. o. l. i. c. i. g.
i. p. p. a. m. e. l. a. n. c. h. o. l. i. t. a.
p. a. t. e. r. d. a. r. e. s. m. e. l. a. n. c. h. o. l. i. c. i. g.
f. o. c. e. r. e. s. d. a. r. a. p. l. e. b. e. j. a.
u. t. & p. a. t. e. r. p. l. e. b. e. j. e. s.

Vatri & foveri plebejij
f. i. n. t. u. s. f. u. p. e. r. b. i. c. i. e. x
u. r. e. m. i. a. c. q. u. i. f. i. t. u. r.
e. t. n. e. m. o. r. e. m. t. e. n. a. c. i. t.
t. a. s. , L. i. c. e. m. a. l. a
m. e. j. o. r. a. . H. i. n. e. e. x

t. r. i. p. t. i. t. e. m. p. a. n. t. o.
e. t. d. a. n. t. i. e. f. u. g. i. o. n. t. ,
t. r. i. p. t. i. n. a. c. i. t. a. , e. t
m. o. r. b. u. s. c. o. r. p. o. r. i. g. i. t. ;
f. a. c. i. t. m. a. n. i. t. u. r. &
e. x. a. c. i. t. e. t. t. e. a. c. i. n. o.
d. u. r. e. m. e. l. a. n. c. h. o. l. i. c. i. g.
f. u. e. , i. n. t. a. f. e. d. e. n. t. a. n. t. i. a.

infern abt. * atona,
 hypoch. melanchol.
 malum, hum. h. de,
 arthrit. & oedemate
 v. p. abt. de p. t. v.
 lignum obpractio
 et mori.

uxor merces a. m. i.
 oedema & arthritide,
 pallor corporis toto.
 an. m. de p. t. v. &
 putres. p. m. l. u. t. i. a.
 h. a. p. i. c. & c. m. p. a. e.
 t. o. d. m. a. p. r. m. a. l. o. r. e.
 v. m. i. t. y. & c. & a. l. b. o.
 p. i. d. o. & c. u. t. e. p. i. p. i.
 colorum variorum.

In f. p. t. i. s. i. m. a. n. d.
 J. d. f. i. g. g. v. i.
 p. t. t. i. c. i. b. i. i. m. a. t. e.
 v. i. d. e. p. g. p. o. b. t. & c.
 & d. a. t. t. o. r. o. v. o. a. t. e.
 in a. n. e. l. i. t. o. n. h. y.
 g. l. o. p. a. t. t. e. & c. i. b. i. i.
 d. e. p. t. e. m. i. n. g. i. n. h. a. t.
 p. o. b. t. & c. v. i. n. g. l. o. r.
 f. a. h. i. v. o. a. t. e.

& c. a. n. t. a. t. e. m. y. p. a. r. i. s. p. a. n. d.
 l. i. n. g. i. n. g. & c. p. o. b. t. & c.
 p. i. m. i. t. & c. v. i. n. g. l. o. r.
 p. o. b. t. & c. p. a. r. i. s. p. a. n. d.
 d. e. p. t. e. m. i. n. g. i. n. h. a. t.
 l. i. n. g. i. n. g. & c. p. o. b. t. & c.
 p. i. m. i. t. & c. v. i. n. g. l. o. r.
 p. o. b. t. & c. p. a. r. i. s. p. a. n. d.

1750. d. 15 sept.

333
425.

Quia Regi vultis et
hinc brigg, me et de
alio vult.

Notul. in pte long v.
fuit long

2) dicitur vultis et v. gr.
pate de pte f. v. gr.
i. vultis f. v.

3) pte pro vultis,
ambit vultis a vultis
et vultis tate vultis,
et de vultis et vultis
ut hinc vultis et vultis
pate vultis f. v. gr.

Handwritten marginal note, likely a correction or continuation of the main text.

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely a historical manuscript.]

0

d. 16 sept. 1750. ³³⁵ (426.)
D. H. H. H.

Comte de Charolais out.
Cotte i. m. d. m. d. m. d.
Lange wite, i. d. d. d. d.
v. g. xiv. wite i. d. d. d.
t. g. m. d. i. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.

Alte D. d. d. d. d. d. d.
m. d. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.

D. d. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.

M. d. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.

d. d. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.
d. m. d. d. d. d. d. d.

In einer Pfl. : C'p an
 Pflanze Ror ! ! wachst
 Pflanze
 20 min allert unter 5 Ror
 in Pflanze Pfl. Ror :
 25 Ror und 10 Ror
 20 min in Pflanze.

337
(427.)

5

六

7

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

hunc impudenti in vitiis
fuit homo et ridiculus
sed et videor vana
imaginationi viti
quod titulus sequitur
et vultu insignit
ille, qui nil nisi se
ipsum celebrat et
malis confidit a se.
Hic pro proles dicit
probat, dicit semet
perdit, servan statuer
se, intellectus a volun
tate peccat, contra
deus pro et proximo
in iuris.

Quithis de Conf. ph. loq.
quod virtute et sap
ientiam et in rebus
quod dicitur dextera
matris anse de diffi
cultatibus per magis
criminiis, qui ipso
solida sapientia et
virtutem suspectat
et humilis generis no
civis hoper allabora
vult prospicere ois
odio. Hic hic
plurimorum humanis
genus, negaturque hae
in vita ad obtinenda
alteram.

Sufficit, civem esse illis vobis
in patria exteriora, licet exules
in orbe in iusto patiamur,
adversa quodlibet. debet olim
tempus eternitati, facit at
quod

quod de virtute, dicitur pro et proximo in iuris.

cl 9 25 Sept. 1710,

341
429.

De f. opt. in fl. 5 atar
pulmonibz subsp. 5.
mot. l. p. r. , ita ut
differet, licet
ante etas, in fl. 5
ut et = centis, ut tot. at
differet, in gen.
g. r. a. , s. p. h. a. e. l. a. r.
avis, in p. r. o. m. i. t. e.
p. o. p. i. r. u. p. o. l. u. t.

Ambraseum cum Dec
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.
v. p. r. o. p. i. t. e. c. e. f. f. i. c. i. d. e.

sub hoc modo
facile peccator interius
convictus suorum
flagitiorum, quos
legem contra homi-
nibus potuit, a se
fuit magnus, potius
sine meta peccare,
debet comparari cum
omnino et omnipotente
Domino, qui et ipse
est, quod ille alius
fuit, meta et anx-
etate in vado potest,
et ceteris dat nulla.

dg. 25. Sept 1750. (430.)

[illegible]

To Father - John Rex Palmer
on your Matt writing,

d. C. 27 Sept. 1750. (451)

Wenn I aff' nie widit
 Das Lew ist ^{mit Glauben} alt
 I schreib allfür Lieb
 Lief I schreiben, mit
 glück und Jangz - die
 brüder geschick Ich, dem
 die wüste se & abgeseig
 v. I se loben die ihr.
 kommt wurd ist.

Die fette 3 Männer
successe mit fliegen.
2. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837

346

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

hoffe nicht

4. O. 27. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.

1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.
 1770. 1770. 1770.

d. £30 ³⁴⁹ ~~Sept~~ ⁽⁴³³⁾ ~~1830~~
 I should like to see you
 & family. You & family
 in the country, and
 the same, and
 we are very

[illegible]

Ein General fieson Major
in der Artillerie. In
großem mit gelbem
Weg, in der Artillerie
in der Artillerie (Artillerie)
in der Artillerie. In der
Artillerie. In der Artillerie.
In der Artillerie. In der
Artillerie. In der Artillerie.
In der Artillerie. In der
Artillerie. In der Artillerie.

Handwritten note on the left page:
 Handwritten note on the left page.

d. t. 3. okt. 1750. 351 (434.)
 Classe die zu unsern
 8. Log, ist für
 M. G. die von Gott
 by Election Colonsse
 alle in 5. Thewort
 pro Reformation einget.

Vicarius ist = 2. Ref. Buch
 (s. 1. Buch) = 30. 57.
 (s. 1. Buch) = 30. 57.
 in 1. Buch = 30. 57.
 in 1. Buch = 30. 57.
 in 1. Buch = 30. 57.

U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)

U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)
 U. m. p. 1750. 351 (434.)

d. D. 5. octobr 1720. 358
435

In matrimonial De-
3 fici-ly p-
in ~~hunc~~ vel p-
m-
p-
tant
p-
ducant.

At, ut ius habeat
ceruum nasum, sic
voluptati libantey,
ut care fatiffaci-
ant detorquent
quo fert affectus
varietatem. hunc
est inter p-
i-
vol-
t-
et affectus p-
futa, convenien-
tia.

354

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

certitudine, sic
 deus p[ro]p[ri]e ut maneat.
 p[ro]p[ri]e m[od]o. Hic = Alexio
 aucto, ille = cento
 et certis uiribus ver-
 fat.

l'ouille li s[ic] p[er] l'ouille
 p[ro]p[ri]e uiribus uiribus
 et p[ro]p[ri]e m[od]o uiribus
 fate.

l'ouille li s[ic] p[er] l'ouille
 p[ro]p[ri]e uiribus uiribus
 et p[ro]p[ri]e m[od]o uiribus
 fate.

l'ouille li s[ic] p[er] l'ouille
 p[ro]p[ri]e uiribus uiribus
 et p[ro]p[ri]e m[od]o uiribus
 fate.

l'ouille li s[ic] p[er] l'ouille
 p[ro]p[ri]e uiribus uiribus
 et p[ro]p[ri]e m[od]o uiribus
 fate.

358 (438)
d. 5. October 1750

Refertile Jost. Koter
Kant - blümenfeyn
in d. K. Kellung
ist 26 St. fe. Sauer
allfeyn fahr by / - ruf
Griffat & Elect.
Napoyr. Griffatulat.
Lung / y maffo L. M.
Kant felling n. p. it
nigmit fine hoc
p. the. et c. co
polup u. h. it.

cyren et p. d. u. n. ad
p. d. u. n. ora
p. d. u. n. fl. u. n. t.
allfeyn & d. u. n. t. b. y.

d. 7. oct 1750. 361 (439.)

Puen quales sunt, ut
mutant genit in
puentia tales manent
in vita tota.

Ant maturi q vult
urtica manere.

¶ Mutant onulla circum
stantia aliqd. p totu
non possunt
e. gr. - si humilis surgit
= alba, alper fit
si si pulch fuerit peps.
no p cadit et fuit
p. d. h. habens, o
q. m. t. u. n. g. =

un apr. Quib. ibi and. g.
fuerit un, si m. p. t. t. t.
tenor alioru q. = vinti
vitate.

un ibi and. ibi. N. m. g.
p. u. t. i. a. p. p. l. t. u. n. t. u. n. t.
and. f. o. n. y. z. i. n. + u.
d. i. p. h. e. n. t. u. n. t. p. l. e.
e. gr. C. m. p. u. s. h. u. y. p. a. n. a. i.
j. u. n. i. o. n. e. d. r. N. u. d. o. n.
p. p. e. x. p. a. t. r. e. o. l. i. m. v. i. a. s. u.
q. u. d. e. l. l. t. o. e. t. d. e. x. c. e. l. l. p. u.
p. m. o. r. t. u. s. n. a. t. u. s. h. y. p. o. c. r. a. d. i. a.
o. u. s. f. e. c. i. t. p. a. t. r. e. c. o. n. s. u. l. e.
= a. l. b. a. p. h. a. n. t. u. s. i. a. f. u. y. t. i. a.
u. i. c. e. n. s. a. l. o. u. i. t. e. t. p.
t. u. e. b. r. = d. p. i. l. o. d. y. m. u. s.
un and. ibi. N. m. g.

v. *Enim* best *gohth*
 et *hū* *charmeter* *char*
o *delet*, *e* *in* *delet*
hū *p* *vita* *forte* *ent*.
Honor *et* *numi* *fope*
mutant *mon* *pato*
= pot. dion.

d. 24 8 octobr 1750.

363
440.

Anspruch der pferdten
Chenck auf d. Gubel
dort d. d. h. h. h. h.

Alle die pferdten
Ligen nicht so st. l.
Nathat in der con
qui o crenio, o pario
et pario, qui ad n.
tribua possunt, mit
dant, quibz effit ut
vult d. g. m. h. d.
p. d. v. l. g. qui n. h.
tuent. Ipse v. e.
det et pauperibz &
d. v. l. g. m. h. d. d.
v. h.

Ipse v. e. m. h. d. d.
m. h. d. d. d.

Ipse v. e. m. h. d. d.
m. h. d. d. d.
Ipse v. e. m. h. d. d.
m. h. d. d. d.

Ad hoc v. e. m. h. d. d.
hoc, gratia m. h. d. d.
hoc. At qui d. e.
gratia d. h. d. d.
v. m. h. d. d. m. h. d. d.
id est d. v. e. m. h. d. d.
qui d. g. n. h. d. d.
p. h. d. d. d. d. d.
v. e. m. h. d. d. d.
gratia hoc p. h. d. d.

at o sine ratione, qd
offet frustra i
sine ratione dy
ut agat, et nil
sine ratione agen do.
cuent hominem
quoque.

Quis sine meritis nostris
ari cuavit, servat
conferat, lapsos
nptuit; si
nos hominibus ^{non meritis} ^{non meritis} ^{non meritis} ^{non meritis}
bona exhiben. et
lapsos proan debent,
quia deus id
agit = nos. Ut si
imagine ipsius fan-
mus finit.

Anno 1750. Montags, den 12. Octobr. No. 163. (441.

Mit Röm. Kayserl. Maj. Allergnädigstem Privilegio,

JOURNAL.

In Franckfurt am Mayn.

Wien, den 30. Septembr.

Sorgfaltern haben Ihre Majestät, die vermittelte Kaiserin, Dero Lust-Schloß Hengendorff quittirt, und die hiesige Burg bezogen. Weilen in der vor 8. Tagen mitgetheilten Nachricht von der den 21. dieses nach Schönbrunn sich verfügten grossen Deputation deren alhier zusammen berufenen treu-gehorsamen Nieder-Österreichischen Herren Landes-Ständen viel unrichtiges mit eingeschlichen, als hat man hiermit eine richtige Relation davon mittheilen wollen. Demnach Ihre Kayserl. Königl. Majestät, unsere allergnädigste Landes-Fürstin, mittelst eines unter dem 2. dieses Monats an die gesamte Nieder-Österreichische Herren Stände erlassenen Hof-Verrets den Land-Tag für das 1751. Jahr auf den 22. dieses intimiren lassen, und dabei die allermildeste Vorsehung gemacht, daß des Tags vorher, als den 21sten, am Fest St. Mathäi, eine ansehnliche Deputation nach Schönbrunn abgeschickt wurde, welche durch Se. Excellenz, Herrn Carl Ferdinand, Grafen von Königsegg-Erps, die gewöhnliche Land-Tag-Postulata in einer um 10. Uhr Vormittags ertheilenden öffentlichen Audienz aus allerhöchsten Händen empfangen sollte, worauf dann bey ersterer Ständischen Versammlung den 10. dieses zu solchem Ende von ihnen löbl. drey obern Herren Ständen die Herren Häupter von jedem löblichen Stand, die ältere Herren vom löblichen Ausschuss, und die ältere 3. Herren Berordnete außerfohren, von dem vierten Stand aber, als von der Stadt Wien, dessen Ober-Cammerer, Herr Franz Kirchberger, und Herr Johann Jacob Eienhard, des inneren Stadtraths, und von denen 18. mitleydenden Landes-

Fürstlichen Stadt und Märkten, Herr Gotthard Ulrich, deren selbst Einnahmer, benannt worden. Damit dann auch alles in guter und verlässlicher Ordnung hergehen möchte, haben wohlgedachte Se. Excellenz, Herr Land-Marschall, Herrn Johann Mauritii Sobbe, als deren löblichen Herren Ständen Agenten, den 20. bevor nach Schönbrunn abgeschicket, um die sichere Nachricht wegen der gegebenen Stund einzuholen. Wie nun der Herr Agent, daß es dabey feingängliches Verbleiben hätte, zurück gebracht, haben mehr wohlgedacht Se. Excellenz, der zu solchem Ende außerfohren Ständischen löblichen Deputation, wie auch denen des vierten Standes Herren Deputirten die Zusammenkunft auf gedachten 21. dieses um halb 9. Uhr durch den Ständischen Fürbieter bedeuten lassen. In eben dieser bestimmten Zeit sind demnach dieselbe ordentlich erschienen, obbenannter Herr Agent aber voraus, und die löbliche Deputation bald nach 9. Uhr in nachfolgender Ordnung nachgefahren.

(Die Fortsetzung folgt.)

Ein anders aus Wien, den 3. Octobr.

Den 30. Septembr. ist zu Schönbrunn abermahl eine Conferenz in Reichs-Angelegenheiten gehalten, und hierzu nebst derer Herren Grafen von Wurmb und von Colloredo Excellenzien auch fast alle anwesende Staats-Ministri gezogen worden. Den 1. dieses hat der Herr Graf von Harrach als Justiz-Präsident das Juramentum prästiret, und ist darauf in dieses ansehnliche Collegium introduciret und installiret worden, woben dieselbe eine vortrefliche Anrede gehalten. Dem Vernehmen nach haben Ihre Kayserl. Königl. Majestät den Herrn Grafen von Königsegg-Erps zum würck-

lichen Land-Marchallen allergnädigst ernennet, sind nachdem derselbe in Gegenwart der Nieder-Österreichischen Herren Stände verschiedenen Sectionen begewohnet, worinnen die Postulata zur Wichtigkeit gebracht worden, sind die Herren Stände wieder auseinander gegangen, und abgereiset. Am gedachten 1. dieses sind die Erequien vor die Frau Fürstin von Hohen-Östern bey denen PP. Franciscanern, allwo Dero Durchlauchtigste Eltern ruhen, gehalten worden. Der nach Paris zu gehen destinierte Herr Graf von Kaunitz hat am 27. passato seine Reise über Brüssel angetreten, woselbst sich dieselbe gegen 14. Tage aufhalten werden. Die Abreise sowohl des Herrn Fürsten Esterhazy nach Neapolis, als des Herrn Grafen Nicola Esterhazy nach Madrid, ist auf den 17. festgestellt, mit welchen ein junger Herr von Stahrenberg zu gehen beordert worden. In Commissariats-Angelegenheiten sind einige Referats gehalten worden, und sollen solche die Dislocation der Kayserl. Königl. Regimenter betreffen haben.

Cadix, den 13. Septembr.

Das neulich gefundene kupferne Bild, welches die Arbeiter bey dem Schloß Barona gefunden, ist 16. Fuß und 7. Daumen hoch, stellet berichtet man den Hercules für, so in der rechten Hand das Haupt des Geryons, eines der Spanischen Königen, dessen Leib aber unter denen Füßen liegen hat, mit der linken Hand aber einen Löwen bewingt. Das Fuß-Gestell ist auch aus Kupfer, die Schrift auf demselben heisset: A ciades de victo Geryone Gadium Fundator. L. Alio Conf. Adrianus P. C. zu teutschen: Nachdem Hercules den Geryon überwunden, so hat er den Grund zu Cadix gelegt; Adrianus aber hat dieses Bild zu Zeiten des Bürgermeisters Lucii Melii Zeiten aufrichten lassen.

Allicante, den 14. Septembr.

Die Französische in 6. Schiffen bestehende Flotte, welche aus Brest ausgelaufen, ist durch die Meer-Enge bey Gibraltar nach Algier, Tunis und Tripolis abgeseget, um an diesen Orten einige Befehle Ihrer Majestät des Königs von Frankreich auszurichten. Weil die Africanische See-Räuber fortfahren, unsere Küste zu beunruhigen, so haben verschiedene Regimenter Königl. Befehl erhalten, näher anzurücken, und müssen einige Compagnien Dragoner nebst Granadiers Strand-Wachen formiren, um denen Räubern das Anlanden zu verhindern.

Madrid, den 15. Septembr.

Es wird der Königl. Hof eine kleine Reise

nach Avila in Alt-Castilien vornehmen, um daselbst, wie man muthmasset, seine Andacht zu verrichten. Ob aber der Infant Cardinal, der sich zu St. Ideseuse befindet, und die ausländische Ministri den Hof dahin begleiten werden, ist noch unbekannt.

Lissabon, den 16. Septembr.

Ihro Majestät der König betrachten denjenigen Tractat, welcher unter der vorigen Regierung mit Spanien wegen Nova Colonia gemacht worden, als eine Sache, welche der Eron Portugall sehr nachtheilig, daher dürfte in dieser Sache noch einiger Widerspruch erfolgen: Es haben Ihro Majestät verordnet, daß die Geistlichkeit in allen deren Staaten sich in keine weltliche Sachen mischen, sondern nur auf die Gottesfurcht, Erbauung und genaue Kirchen-Zucht ihr Augenmerk richten sollten.

Livorno, den 25. Septembr.

Man hat durch einige erst jezo von Neapolis gekommene Französische Fahrzeuge vernommen, daß der Französische Consul daselbst auf seinen nach Versailles erstatteten Bericht bereits den Befehl zuruck erhalten, allen Capitains der Französischen Schiffe bey Lebens-Strasse zu verbieten, daß sie weder jemand, er sey, wer er wolle, der von Seiten des Neapolitanischen Hofes geschicket würde, an Bord ihrer Schiffe, um solche zu visitiren, oder ihre Ladung durchzusehen, gehen lassen; eben so wenig auch soviel nachgeben sollen, ihre Patente aufzuweisen. Diese vorgesehene Mißthelligkeiten machen der Handlung großes Verhindernuß, und weder die Englischen, noch die Holländischen Schiffe, werden so wenig, als die Französischen, denen hierunter ergangenen Befehlen des Königs beider Sicilien sich unterwerfen. Zufolge Nachrichten von Malitha sind zu Ende vorigen Monats in einer gewissen Entfernung von dem Canal dastiger Insel 3. große Schiffe gesehen worden, die man zwar nicht erkennen kan, jedoch aber vermuthet hat, daß es die drey aus unserm Haven ausgelaufene Kayserlichen Schiffe gewesen, als welche ihren Lauf nach der Levante fortgesetzt haben.

Genua, den 26. Septembr.

Unsere Regierung hat den Schluß gefasset, eine hinlängliche Macht zu Friedens-Zeiten auf den Beinen zu halten, zu dem Ende siehet man folgende Verzeichniß, Krafft deren die Republique 8. sowohl National- als ausländische Regimenter unterhalten wird. Jedes dieser Regimenter wird aus 400. Mann, die Wache aber vor dem Pallast des Doge aus 25. Teutschen bestehen. Mit dem

367
442.
Schiffe, welches aus dem Haven der kleinen Stadt Agagiaola in Corsica, hier angelanget, ist die Nachricht eingelaufen, daß eine Africanische Raub-Galliotte sich zweyer Schiffen bey Cap. Kossa bemächtigt habe, und das am Mittwoch in hiesigen Haven von Alicante eingelaufene Französische Schiff brachte die Nachricht, daß zwey Saleenische Corsaren bey der Enge zu Gibraltar 3. Französische nebst einem Holländischen Schiff hinweggenommen hätten, und daß 5. Algerische Ehebequen auf den Spanischen Küsten herum schwärmten.

Rom, den 26. Sept.

Am Mittwoch hielte der Pabst Consistorium, in welchem er denen Cardinäl den Tod des Königs in Portugal in einer trefflichen Anrede solenniter kund machte. Es hat der Pabst das kostbare Maritäten-Cabinet ausnehmender Alterthümer, welche der verstorbene Herr Sabbatini gesammelt, und das Christliche Museum genennet wird, gekauft, um damit den Saal des Capitoli auszuzeichnen. Da der Spanische Hof verschiedene Forderungen macht, welche unserm Hofe bedenklich scheinen, so werden Ihro Päpstliche Heiligkeit dieselbe schwerlich bewilligen.

Mayland, den 28. Sept.

Verwichenen Sonnabend wurden 45. Mißethäter aus hiesigen Gefängnissen unter einer starken Bedeckung der Häfcher auf die Gränzen abgeführt, also sie in die Hände der Venetianer geliefert, und auf die Galeeren geschmiedet werden sollen. Als letzten Freytag Morgens die für das Regiment Elerici bestimmte 90. neugeworbene aus unserm Schloß nach Pavia unter einer Bedeckung von 24. bewaffneten Soldaten von eben diesem Regiment abgeführt wurden, und dieselbe vor das Schloß Vinasco hinaus gekommen, hat ein Theil dieser Neugeworbenen, welche sich mit einander verabredet daß sie auf dem Wege durchgehen wolten, auf das gegebene Zeichen eines in die Luft geworfenen Karten-Spiels, die bewaffneten Soldaten angefallen, und sich deren, wie auch der übrigen Waffen bemächtigt. Hierauf wolten sie die andere Neugeworbene mit ihnen die Flucht zu nehmen bereden; allein 40. derselben schlugen es ab, und setzten ihren Weg nach Pavia fort, wornach die andere sich von ihnen trennten und die Flucht ergriffen. Der Lieutenant so den Hauffen führte, rannte in vollem Lauf nach Pavia, also wo er von dem Vorgefallenen Nachricht ertheilte: worauf man alsobald die Flüchtigen durch ein Detachement Dragoner verfolgte, welche sie einholten, 27. gefangen nahmen, und die übrigen, so

sich zur Wehr setzten, tödteten, deren Körper an die Bagage-Wagen angebunden, und nach Pavia geschleppt worden, doch hat das Detachement Dragoner ebenfalls 1. Sergeanten und 2. Corporals und 11. Soldaten bey diesem Gefecht eingebüßt. Der General, Graf Pallavicini ist verwichenen Samstag von Genua alhier zurück gekommen, und hat von der Stelle eines Gouverneurs der Oesterreichischen Lombardie Besitz genommen.

Nieder-Rheinströhm, den 29. Sept.

Wie man sagt, wird bey der Versammlung derer Herrn Staaten von Holland auch in Vorschlag gebracht werden, Ihro Durchl. dem Herrn Statthalter und dessen Erben das vormals bekannte Amt Ost- und West-Zaanen zu übergeben, es ist solches eine höchst wichtige und ansehnliche Vergabung, indeme dieses Amt nahe bey Amsterdam und sich bis an den Haven erstreckt, dasselbe begreift, nebst verschiedenen Städten und Dörffern auch das reiche Dorf Saardam, welches sich durch den Wallfischfang besonders empor schwinget. Die Oberherrlichkeit darüber ward Wilhelm dem dritten übergeben, da aber nach dessen Absterben die Staaten von Holland mit Schulden überhäuft waren, so entschlossen sie sich, alle in der Provinz gelegene Herrschaften zu verkaufen, wie dann viele Ländereyen an Particularen erlassen wurden. Obgedachtes Amt hatte sich darwider gesetzt und gründlich bewiesen, daß, Krafft dessen habenden Privilegien, selbige zu keinem Zeiten vormit außert werden, dahero man den Mittel-Weg erfunden, die oberherrliche Rechte darüber denen Obrigkeiten und Vorgesetzten derer Städte und Dörffern zu verkaufen, als aber diese getheilet und allzuschwach waren, sich gegen die benachbarte und dem vielen angethanen Verdruß, besonders von der Stadt Amsterdam zu schügen, so ist man nun auf die Gedanken gerathen, diesen Ort wieder unter einen Schutzherrn zu bringen, womit die Amsterdamer eben nicht am besten zufrieden seyn dürfften.

Breslau, den 2. Octobr.

Vorgestern Nachts ist der Starost von Brühl mit einem starken Gefolge, vermittlest 21. Post-Pferden aus Warschau kommend, hier durchpassirt. Es scheint, als wann wir das Frühlings-Vergnügen in dem bereits angegangenen Herbst von neuem genießen solten, indem in verschiednen Gärten um hiesige Stadt allerhand Ost-Bäume blühend gesehen werden, und man unter andern an einem Apfel-Baum in einem Garten auf dem sogenannten Elbing folgendes, als etwas be-

368
sonders, wahrnimmt, daß nemlich an seinen untersten Aesten reife Früchte hängen, und er gegen die Spitze nach der neuen Blüte schon ziemlich erwachsene Aepfel zeigt, auf der Spitze aber in der schönsten Blüthe steht. Die bisherige warme und angenehme Witterung ist ohnfehlbar als die wirkende Ursache davon anzusehen.

Hannover, den 3. Octobr.

Heut sind Ihre Großbritannische Majestät aus der Erde allhier wieder glücklich angelanget. Wie man vernimmt, so gibt sich zwar die Mutter des gewesenen Cammerherrn von Freychapell noch immer alle Mühe für ihren Sohn, so viel Gnade zu erbitten, daß er sich irgendwo aufhalten dürfe; allein sie hat bis hieher nichts, und wird vielleicht auch ins künftige nichts erhalten. Dieser unglückliche Baron hat an seine Freunde sehr bewegliche Bittese abgelaßen, in denen er seinen Kummer und Schmerzen über die Ungnade, die er sich bey seinem gnädigsten Monarchen angezogen, entdeckt; jedoch alles dieses wolte er noch als ein Mensch vertragen, wenn er sich nur darinnen fassen könnte, daß er einen Honethomme, einen Freund und unschuldigen in dem Verdacht, getödtet hätte. Sein nagendes Gewissen stelle ihm noch den stärcken und männlichen Discours vor, den der Blesirte an ihn gehalten, und worinnen er ihm gezeiget, daß er ohne Ursache sich mit ihm überworfen habe, sondern ihn vielmehr erwiesen, daß er bey dem König nicht gesucht, den Herrn von Freychapel in einigen Mißcredit zu bringen.

Donaustrohm, den 7. Sept.

Wie man aus Wien vernimmt, so ist der Kaiserliche Königl. Cammerherr, Graf Georg von Eisingendorff, nach Lissabon zu gehernennet worden, um sowohl das Condoienz-Schreiben der verwittibten Königin von Portugal Majestät zu überbringen, als auch den Allerdurchlauchtigsten Thronfolger zum Antritt dessen Regierung zu complimentiren. Hochgedachter Herr Graf wird seine Tour über Paris und Madrid nach Lissabon fortsetzen. Insonst da die Campements vor diesmal sich geendiget, so sind bereits nebst vielen Stabs-Officiers auch einige Generals-Personen zu Wien eingetroffen, so diesen Winter über daselbst verbleiben werden.

Haag, den 5. Octobr.

Der Marquis de St. Contest, neuer Ambassadeur Ihrer Majestät des Königs in Frankreich,

ist vorgestern hier angelanget, und wird in wenig Tagen denen Herrn General-Staaten seine Beglaubigungs-Briefe einhändigen.

Regensburg, den 5. Oct.

Inter Evangelicos ist verwichenen Mittwoch am 30. passato die gewöhnliche Conferenz gehalten worden, woben das Chur-Sächsische Directorium besondere Anzeigen gethan, jedoch hat man keinen Sitz genommen. Die erste Anzeige hat die Hohenlohsche Commissions-Sache betroffen, in welcher Chur-Sachsen-Hochfürstl. Brandenburg-Önolzbachische Extra-Rescript an den jetzt allhier abwesenden Anspachischen Gesandten, Herrn Knebel, verlesen, mit 5. Beylagen, welche nun nach und nach ad a des communicet werden sollen; so viel vorläufig davon verlautet, so sollen alle 3. Herren Fürsten resolviret haben, in dieser Sache es vor der Hand mit Vorbehalt der Kayserlichen Resolution bey deme zu lassen, was die erstere Hochfürstlich-Brandenburg-Önolzbachische Herren Subdelegirte sowohl wegen Restituirung des Hohenlohschen Ober-Consistorii zu Dohringen als auch des Evangelischen Pfarrers Melin zu Synndringen bekanntlich verordnet, dann auch die 4000. fl. Executions-Kosten zu zahlen, jeder pro rata. Die andere Anzeige ist von Einlösung eines inaktiv-Schreibens ad Corpus Evangelicorum von der Evangelischen Gemeinde und Burgerschaft zu Eronenberg d. d. 27. Sept. c. a. welches am 2. dieses dictirt, und seithero gedruckt worden.

Eben, den 8. Octobr.

Von demjenigen Transport Kayserlicher Recruten für die Regimenter Carl Lothringen, Ahrenberg und Salm, welche am Sonntag nach Brüssel abgeführt worden, sind in Strommeln, einem grossen Dorff 4. Stunden von hier, sieben Mann von einem Churpälzischen Commando angehalten worden, weil sie unter den Churpälzischen Truppen gedienet und desertirt sind.

AVERTISSEMENT.

Ben Herrn Johann Friedrich Wolff, Hypotheker in Kehl, sind Billets in die freye Herrschaft Hoochensfeld 14ten Lotterie bis den 24. Octobr. 1750. mit beliebigen Devisen zu haben, dieselbe bestehet in 2. Classen, die völlige Einlage ist fl. 12. Holländisch, und kan 16000. 8000. 4000. re. gewinnen, wie der Plan davon weist, und umsonst zu haben ist.

Dieses JOURNAL ist wochentlich viermal bey denen Serlinischen Erben und auf allen Post-Ämtern Montag, Dienstag, Freytag und Samstag zu haben; wird aber bey Hrn. Serlin ausgegeben.

d. 7 14 octobr. 1750. ³⁶⁹ (443).

St. N. marked refer
Rex species Cowlar Xll.

Sub a finger wrong -
Am. Sp. - L. r. - 22/3

by, then 2 or 3 jumps
forward, with the right foot
over the left, the feet
separated, v. distance at
last, before going into the
cave - then 2 or 3
and 4 feet up.

die ist besser & auf-
geht groß. Hier
ist unter 100
Bex davon nur 10 ab

Riper Sept 5 morning felt
 at present about 29
 water 28 1/2 at 10
 June 29 v. warm
 with fine breeze

Herr Regent Herzog
Kurfürst v. d. Pfalz
am 17. März 1700
Lohn willer die
2. Kiste und eine
stark verpackt.

370

d. 8. 14 octobr. 1750. ³⁷¹ (444.)

Le Titre de la noblesse de la
France - Gentilhomme
r. Baron de Fay, de la
Cavalier de la Fayette, de
Paris.

Der Herrliche Geist: Das ist ein
alte Tugend aller Menschen,
die aus der Jugend in die
Lebenszeit. nicht
1. Etage, 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 8

Die Frau hat die selbe
Dinge gemacht. aber so
z. B. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 8

Je suis par alléguant du il
 alléguant par Co. Vou
 B. n. o. g. n. o. l. l. e. t. h. n. o.
 un domptique de ip
 sur.

Die Sylw. B. Ycaricax, Tels
wird mit fingen
allt angestrichen. Die
Linge, egr. Die Linge
müß, Linge Mangel
für alle fingen mit f
geln. Die fupre
Linge fupre B. Linge
Linge fupre fupre
mit fupre.

am o'faint quod voluit
drat m'elaps. 6/17
m'elaps.

Die Liebhaftigkeit
in d. Anrede, der
Lobhaftigkeit, der
Liebe, in der
Liebe, in der
Liebe, in der
Liebe, in der
Liebe, in der
Liebe, in der

Eluett Louis van Goyt
In Goyt ~~gout~~ gont.
fe ble vint ~~de~~ l'abou
sur Tr. la fete de Mery
fils du d'v. le R'd
In q'te p'ie. Mentheir v
garantir v. Maiter v
d'v. et L. L.

Dear Botherwell
 I have been
 in the office
 of the
 of the
 of the

[illegible]

In Casell, in besten Flein
 et, als für, die Affe
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

Druck: in besten Flein
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

Druck: in besten Flein
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

in, die, geistlich
 in, die, geistlich
 in, die, geistlich

d. o. 16. octobr 1750. ³⁷⁵ (446.)

Terpiaz et frigida
obest in primis in-
comoda

e. g. sic hoc nup-
rime obit Pastor

Martin; Vorax

libax, obesus, pingue.

die suffocatus, appletio-

ne corporis in captivis

signis signum est,

hanc utroque mente

ad pulmones & cor,

hic suffocantur. It

obese exilia vasa

vis cordis exiguam,

difficillime per extre-

ma hanc promittit et

in videri facit hanc

facile ad cor utroque

rimis signis signis

duobus, obestio

cordis & pulmonum

rimis, sublevis morbi

et plerumque quicquid

plurimum plerumque

quod est mors.

hic fuit Morbum

[illegible]

378



d. t. 17. oct. 1750. 379 (448.)
g. v. Vene melancholi.
Ca. d. m. pro
erthit hanc super affert
spasmus & anhor, p
nue laborio p
miser in fine proflua
trubilaria hoc te
ficc exsiccato fner
et acui et densi, cute
alber tecto & infla
to, in pimis & pers
lica et tenere fit p
quod ex flatibz p
volclia causa
p. fere amplexus et
p. fere atq. acui
atubilaria, fere
spasmus, calor
fibris et flatibz
fuit; comito
fere facile ea cy.
fiant omnia.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. C. 18 octobr. 1750³⁸¹ (449.

I gläubig wart, & Dr.
 le (eif. v. f. u. n. d. g. l. e.)
 H. l. g. i. n. g. s. H. a. n. t. i. n. u. n.
 g. o. m. I. H. a. f. f. e. l. t. j. u. n. g.
 d. u. u. g. l. e. i. c. h. e. n. g. l. e. i. c. h. e. n.
 g. i. n. g. I. e. f. i. n. g. e. n. g. l. e. i. c. h. e. n.
 d. u. u. g. l. e. i. c. h. e. n. g. l. e. i. c. h. e. n.
 I. e. f. i. n. g. e. n. g. l. e. i. c. h. e. n.
 g. i. n. g. I. e. f. i. n. g. e. n. g. l. e. i. c. h. e. n.
 v. o. r. a. n. t. e. f. e. s. t. u.

125 fuy & puy 73
beaucoup de
moult ut en
un Adovent. Wer
y l'ont p' l'out
l'out. Or le
l'out & fille
l'out n. o. de
de p'fent j'ad'cant.

Die Zeit ist an Wozan
wider ordentl. angeschlossen,
sonst icher mehr auf d.
Picarone, undy allen
empfindlich.

Hic et pater est et se
pater ex domo Hasselt
populi in domo Hasselt
filiis universis pater
a salutatio. Et ipse
unus in eundem
loco.

Der Vater und der Junge
 382 Haffelt in der Welt
 mit
 chirurgisch in der Welt
 der Welt. 17. 18. 19.
 der Compulsus angeordnet
 der Welt war.
 der Welt 2. 3. 4.
 der Welt 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 82

d. h. 29. oct. 1750. 383 (450. 51.

[illegible]

385 (451.)
glorif. ang. f. 1.
Ist hie n. p. d. t., forte
mentis d. = o nullis
ut v. d. t. : I. p. n. z. f. l. e.
Hasselt. p. n. z. w. l. l. v.
in d. t. f. l. e. t., v. p. n. d. t. v. n. d. t.
Hasselt a. n. z., d. m. z. i. f.
z. d. t., d. t. d. t. v. n. d. t. g. r. o. t. t. t.
h. n. d. t. m. n. M., p. i. f. a. n. z. p. n. d. t.
a. l. t. i. n. t. e. n. v. n. d. t. n. i. f. t. t.
Nec Aliphi, v. n. c. a. t. e. s. a. d.
u. p. n. f. l. o. u. p. r. i. v. a. t. i.
d. t. m. n. v. n. z. i. n. l. o. u. b.
m. n. u. e. r. e. c. h. i. r. u. r. g. o. u. t. d. i. c. e.
r. e. n. t., n. e. e. i. f. f. i. g. d. y. e. n.
c. o. n. s. u. l. i. : q. d. d. t. t. a. m. e. n.
o. d. i. v. i. c. o. n. s. p. a. r. t. m. o. t.
u. i. d. e. a. n. t. c. o. n. s. u. l. i. p. n. i. o. n. i.
d. e. b. e. a. t.

ut v. c. o. n. s. p. a. r. t. n. e. m. o. t. i. f. t.
z. a. r. t. t. f. l. e. w. l. l. d. v. p. n. z.
f. l. l. e. p. l. o. s. t. = d. t. d. v. n.
z. d. t. v. i. d. f. o. : A. o. n. i. f.
C. o. n. s. p. a. r. t. t. H. o. r. o. e. l. l. e.
f. e. r. h. e. n. p. d. e. f. p. n. v. i. f. m. i. t.
I. p. n. d. t. i. o. u. i. t. d. t. p. n. i. d.
ut a. b. i. a. t. i. o. p. n. e. b. a. t. : I. g.
p. l. a. z. z. v. l. g. d. f. e. e. n. z. o.
z. a. n. f. t. f. t. o. r. t. e. A. l. o. r. t. i. o.
t. a. n. d. i. o. n. i. n. d. o. l. i. s. f. v. n.
p. n. d. i. n. p. v. o. s. t. a. n. z. q.
c. h. i. m. i. f. p. p. l. a. f. i. l. l.
p. e. l. l. i. o. p. e. f. e. c. e. r. e. : I.

Dr. Gleditsius v. l. scilicet
 Joh. ansp. lachetefeldt,
 Witt. and Göttingen
 l. H. v. d. W. v. d. W.
 Dr. Gleditsius, in c. 50.
 c. 10. M. H. l. l. l. l.
 v. g. l. l. l. l. l. l. l. l.
 illud, ut p. p. publico
 omnia p. p. privato
 c. 50. l. l. l. l. l. l. l.
 v. p. p. p. p. p. p. p. p.
 ansp. ansp. ansp. ansp.
 Dr. Gleditsius.

Agunt ex vrbis illis
 Monachi cellis p. p.
 janus p. p. p. p. p. p.
 qui vult bene videri
 hoc orbe, p. p. p. p.
 l. p. p. p. p. p. p. p.
 p. p. p. p. p. p. p. p.
 offer. taliter p. p. p.
 ter p. p. p. p. p. p.
 videri p. p. p. p. p.

Dr. Gleditsius v. l. scilicet
 in d. Gleditsius p. p. p.

297
452
d. O 18 octobris 1750.

Infirmitas valde, de
surgit a lecto, et
flatus d'penti venterq[ue]
postremo ^{multa} rissa comeden-
t' gna, quos flatus creant.
Hic exultis meos pla-
cativos. Affert in
objecta p[er] quos huius
rissa non movent me,
horre et nihil me
mouent.

Ita multis affectibus
perdit a dispositione
nervorum et viscerum,
a sanitate corporis,
vel morbo.

Optime a virtute habet
ille, qui est corpus sa-
num, huius enim
sanitatis a sanitate
mentis prior est
via.

sed sanissimo o[mn]i u-
lente corpore solent
o[mn]i maxime coarctari
et totu[m] in eis coarctari, ut
se distrahant in
corpora. Et hoc sane
dolendum est serio!

398
Cave nimis, sis, utique,
et ut conde passio-
nibus, si bene peccet.

Fortior es, qui se, quod
quod fortissima vixit
Moenia p

spere te, sperne mundum,
ut vult potius!

Extra hoc non datur quicquam.

d. D. 19 octobr. 1750. (453.)
389

Nervi destruant frigore
nimio et calore
nimio, utique
convulsio hanc est
destructiva. Lique-
cent etq³ ab externis
abq³ et in medio
quiescent, conservant
ut tota natura.
sic vult nervi vult
nimio et frigore
H.



391
d. 24 22 octobr. 1750. (1754.)

El feto vivit = Obduca.

Cont. in alba pingu.

cell, manifestatur

quia peder pederis

am nam fepertit

in for 26 peder hemia

primo in quicquid, postea

partali in latera dextera

labrat, orto ab obstru.

tionis h. h. d. d. d.

Hor fipe physica omni

matimonia est causa.

in fipio peder forte

fipio = in fipio

ut annis ab d. naty

est id, et coact fateri

mal. Applicat

doloris co maxime

loco pauc. ex spec.

omoll. o larte

omoll. id ad rem

ut dicitur dolor ab

gib fipio videtur. fipio

alio.

Ut dicitur ut o. larte.

Hypoth. dicitur est. peder

videtur.

Id dicitur in d. d. d.

Id dicitur in d. d. d.

confutatio: ad Auth.
 flat hinc, & in dypno.
 gutt vultu an f. hinc
 vultu f. hinc

Texlor
Purior
Viliditudo

d. t. 24. oct. 1750 ³⁹³ 455. 456.

Vini meri, si aqua ulla,
potius e. gr. lyos.

Quid, Texlor Madoffi
Klittenburg febrius,
frigidi sunt, calidiffi-
mi hypocras. & cale-
fiunt, contra aqua
potius nullatenus,
sed hi calent.

Vinum, et adhuc magis
vini, nris gerant,
contrahunt n. solida,
fluidis ob tardum motu
solidum vel nimis
fortem q. lentorem
inducunt illi pituitosi,
hi crassos infla-
tium, hinc ad sphe-
ricam difficilius motu et
calor debitor; sique
vitis ariet, et ad cor-
rupit, tangit cen-
them humores.

Contra V pota uxoribi-
le forum et fluxu-
tatem humorum ly ferat,
ut non nimis tarde o
nimis velociter pellantur
et fluant, si ad

peripheriam effluit
et color = hae libris
et major est, vitæque
cū aqua stat melius
quam cū vino et
r. vini.

to 24 octobr. 1750.

395 456.

U Kraus Senckenbergian
merum ordinet in
3 pls aut 2 folijs et
figuran a picturis
tribus.

396

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side]



d. t 24. okt 1750. 397
(454)
 Affin A. von Heyer júnior
 merator.

Merst Nanavon
Salt water? yellow.

na -
 1 1/2 m 1/2 pr windan,
 puellas, 3 annos,
 drubot - 6 frige an' es
 1 Mont. ~~the~~ all -
 A thot test gin, major
 white powder, great
 acc w/ infantile, quia
 illa utilis or effe, vi
 vult, potest - 1/2
 finem capang, 1/2
 luentia est.

[illegible]

338
seiner Tugend in seiner
früheren Gestalt ge-
fäst zu se, so sein
schöner |. st. | in
seiner Tugend |. idg
upon pra, cum
seiner Tugend |. st.
nicht in Tugend.
Sicut di. Tugend
non obfervat! re
appropiate ex p. mens

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

404 459.
d. O. 25. oct. 1750.
Natz Klotz es nam de
grosse Thier pro.
posita contra Hasselt,
gladbachs reuge et
le Cersf:

Maltraitement boning
somme de tumor des
femurs Flantia
un juttas sanguine
o hirs incisione
grotte cord

ippe de Lencerm. Thier
grosse pout o de Thier
de pouti Stragenhly
grotte, pouti de de
pouti pouti pouti,
pouti de pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti de pouti pouti
pouti pouti

Addit: fu, pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti

Maltraitement boning
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti
pouti pouti pouti

To gettysburg mine Sept 408
my mine (and) 571. (460.
Jungst. der von
Hofenfeld 92 der
Wunder der Qualen
= der für den v.
To dem die ist
andern Cavalier
Sept 9 für in ab.
Notiz:

d. 25. octobr. 1750. (461.)

405
Da jeto de Haffel
Relig. - jeto de jeto
v. alt mit 3 jeto
jeto Hon, de jeto in die
land in M. Si alperde
jeto mit 4 jeto, ge-
mest in die, per jeto
jeto, jeto in 5 off. Ex-
unator in jeto never
jeto jeto jeto jeto
jeto, de jeto jeto
Advocat jeto, Dr. jeto
jeto jeto jeto jeto

Hier ist ein Brief, welcher
demnach, wenn wir
wird, wird ich wohl
gute Chirurgen zu sein
ist es für mich offenbar
mehr, für mich nullig
früher, in dem Moment, und
wenn es ist, dass ich
den in der Chirurgen
ist, was mehr in der
plausibel.

Plis si hic non debe.
bent respondere, qui
o de futuris sed presentibus
respondere tenentur,
et si mihi prior sit,
sepius de tuae p[ro]p[ri]e
ante.

ad le (enf a glosby
oblite offici vel in pi
dancu mpon serrat
et impptatbe quidd.

406
Atq. dicitur si esset in off.
Ex am. essent
medici per talit.
quosdam ne ex.
sunt. Ep. fori
alicuius res.

Et si bene esset et hic
esse medicos in hoc of.
ficio.

Statu est ut per se
seu curatur et extra
omne periculum
sit. Quid fieri po.
tuisse, si ne male
cessisset. Propterea
et multa, id est
quosdam de nihilo
quarere et in aere
piscari.

ut male et per iniquit.
habere lupos, ibi de
propositi quosdam est,
non ubi per dagnosin
jam periculum sublato,
et hinc de propositi
mala non est quosdam,
quos sub bona dagnosi
o potest non esse per bona.

d. 8. 27. Oct. 1750. 407462

Sie besten v. Wiedenthal
in der St. Elisabeth
Klinik u. Dankhausen
in H.

Loqueor de officio Physici
hujus urbis, et quem
patrem licet Physici
officium facer. e.g.
pto vinum corruptorem
ne Victoribus uliaquit
Physici mandanda,
ut Princeps Wilhelmus,
Hassovius fecit.

[illegible]

408

all Mrs V's perm. H. A
and.

Dieo die uer corruptie,
is erode van wijk fien
verduidelikt. Hetzelfde.
ad 500: fien wijk in
fien 20, fien alle wijk
pelt fien fien fien
and, fien fien fien fien
fien fien fien fien fien
fien fien fien fien fien

412
d. 7. 7. gtd. 1750.

Cessant comuliones
nec in locum
nec tunc.

d. 9. 9. gtd. 1750.

Repetit d. 9. 9. gtd. 1750.
p. 3. d. 9. 9. gtd. 1750.
gtd. 1750. d. 9. 9. gtd. 1750.
Comuliones d. 9. 9. gtd. 1750.

alibi ci o u hil p. 1750.
Repetit d. 9. 9. gtd. 1750.
d. 9. 9. gtd. 1750. d. 9. 9. gtd. 1750.
caput levatus d. 9. 9. gtd. 1750.
orthodoxa x. h. d. 9. 9. gtd. 1750.
melancholica p. 1750.

d. 11. 11. gtd. 1750.

Paulatin m. 1750. d. 11. 11. gtd. 1750.
Cessant d. 11. 11. gtd. 1750.
d. 11. 11. gtd. 1750. d. 11. 11. gtd. 1750.
d. 11. 11. gtd. 1750. d. 11. 11. gtd. 1750.

d. 15. 15. gtd. 1750.

Cessant place comuliones.
d. 15. 15. gtd. 1750. d. 15. 15. gtd. 1750.

d. 21. 21. gtd. 1750.

d. 21. 21. gtd. 1750. d. 21. 21. gtd. 1750.
d. 21. 21. gtd. 1750. d. 21. 21. gtd. 1750.
d. 21. 21. gtd. 1750. d. 21. 21. gtd. 1750.

413
d. 28. octobr. 1750.

Refert K. Etting, et
operat 3 porty in
stymu Calamita

die baste à p 2. p.
gilt 1.

die wittler à p 1. x. 20.

1. ist ipse feist - mit 10
ex ot. bass, usina
pini p. munitage
aligra; vinst. p. 10.

die glaste à 30. x. 10.
Klein 5, selgt ger. 0.

die wolle p. 3. 10.
selgt, vinst. Etting
v. fabe mon. 10. 10.
p. mon. 10. 10.
v. vinst. mon. 10.
die d. 10. 10.
v. 10. 10. 10.
die fabe, 10. 10.
die wolle, 10. 10.

f. a. g. o. r. f. z. g. o. n. g.
 r. p. p. o. u. r. g. e. i.
 d. y. f. z. r. o. d. f. i. n. i.
 r. o. d. y. m. i. f. o. c. e. n.
 o. b. c. a. n. f. o.

w. p. a. n. n. y. : a. p. p. o. d. l. l. i. n.
 e. f. c. o. n. o. l. f. o. n. e. s. p. l. a. n. e.

d. 28 octobr 1750
Nijstig offenacht
4^{te} 5^{te} 6^{te} 7^{te} 8^{te}
le de verbor inter
pendu hinc inde
atq.

hica auctor peratq
ge at hinc inde
trastat et inflat
fion en pofit
hinc inde
attaliffe, unde
faile pafes
vifitit inflat
no et maligat.

Handwritten text, likely a list or inventory, written in a cursive script. The text is faint and mostly illegible due to fading and the age of the manuscript.

Handwritten text, likely a list or inventory, written in a cursive script. The text is faint and mostly illegible due to fading and the age of the manuscript.

Fr. J. H. Glatbey v. Kijner
am 1. Nov. 1861.
Glatbey abo. 1. Nov.
am Kijner war ein
Wegfall, Glatbey nicht.

L. 418

420 exp. ~~lopping~~ put. can. 5
 tot. ~~mutat~~ nova
 I pen. ~~dot~~ ~~ex~~ ~~has~~
 almentis: per. ~~sonis~~
 A. V.

d. 9. 30 oct. 1710.

(468)

421

Rezept des Glor. Hof.

It. wellerfornen Feing
Korn da frucht, fench.
Lilic.

It. voff mit feber,
utem ad huc ex par
guth lotum corni 5
14 dies puerper.

pop. v. l. binae laper
cortice peruv. pro
pinat jam.

cellit, beae efr,
für man nat. in
man. ad. quid
potest manen.

It. = 2 Lg. die Stett
Jgl. auf gelbth. 5
man. paper nati.
et men. d. u. Stet.
o. für 3 L. 3 Jg.
für die alle. blit
obly and 3 Jg. 3 Jg.
vor aber wonige deli.
wie als joff.

Neue fench für corni,
voff für feber. l. ne
in joff. del. rat
v. d. l.

1/2 Sprünge für Primus
 in auf 2 munde
 in 2 Stör, Capitain
 Ries topper, obaga,
 arthritica, pulpa
 arthritide jam delo.
 ra melancholica,
 Lmida, curat
 älsesfagla beg,
 medicij.
 ist aug = blut v.
 = 2 art: frater
 ejus Ries anno
 hoc tp. verno fuit
 maritus:

d. o. 30 out 1250

423 (469.

[illegible]

1424

d. tv - 31. out. 1350. 425 (420).

Kopf Material & infect,
ist der Kropf der Gou-
bung wie in Nass anst
L. Hutter Piper also
ausgef. f. m. d.,
ausf. N. f. j. Naty
Medicus f. d. d. d. d.
L. f. f. f. f. f. f.
L. f. f. f. f. f. f.

für mich große Künste
 und Mythen electet
 ut orabat, v. f. f. f.
 ob er dyl. f. f. f., was
 aber Gemi. A. f. f. f.
 v. f. f. f. Mythen.
 Rofzab. wiffen wir.
 f. f. f. electan, v.
 le f. f. f. d. u. f. f. f.,
 v. f. f. f. f. f. f. f.
 f. f. f.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. 31. oct. 1750.

Hof hat in 20 Stg
Bsp. selbst in un-
gefahrlichen, bei der
allg. Entsch. vorgef. B.
Hem - crans vidit
ist in Bnd. f. d. h. b.
Landes gef. B.

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side]



Cramm
munk

d. t. 31. okt. 1750. ⁴²⁹
(492.)

U. K. Matronali
videt medeor propri-
bentes Cramm
humans violenta
morte perempti
nam non dat. U. K.
J. W. Cramm
die Größtten Doffenst
behalten

1. Li Döttingen Meion
utro Gassen Doffenst
ob o. Bringen in
den Doffenst, item
aufgelegt von Larden
mit 1. Gofftel v.
Dentro anstomien
je o. von Goffst.
Hec qui propriat
ignoratam proden,
vel esse vultus et
nubilis in suis off- den
ville.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. t. 31. octobr. 1750. (473.)

St. Joann. Peter Kraus

in 35. woch für woch

1. in cepit hernia male

haben in 2. J. 1748

für, voma 1. d. 1. 1748

in 3. woch in 1. hernia

in 4. woch in 1. hernia

in 5. woch in 1. hernia

in 6. woch in 1. hernia

in 7. woch in 1. hernia

in 8. woch in 1. hernia

in 9. woch in 1. hernia

in 10. woch in 1. hernia

in 11. woch in 1. hernia

in 12. woch in 1. hernia

in 13. woch in 1. hernia

in 14. woch in 1. hernia

in 15. woch in 1. hernia

in 16. woch in 1. hernia

in 17. woch in 1. hernia

in 18. woch in 1. hernia

in 19. woch in 1. hernia

in 20. woch in 1. hernia

in 21. woch in 1. hernia

in 22. woch in 1. hernia

in 23. woch in 1. hernia

in 24. woch in 1. hernia

in 25. woch in 1. hernia

in 26. woch in 1. hernia

in 27. woch in 1. hernia

in 28. woch in 1. hernia

in 29. woch in 1. hernia

in 30. woch in 1. hernia

in 31. woch in 1. hernia

in 32. woch in 1. hernia

in 33. woch in 1. hernia

in 34. woch in 1. hernia

in 35. woch in 1. hernia

St. Joann. Peter Kraus
in 35. woch für woch
1. in cepit hernia male
haben in 2. J. 1748
für, voma 1. d. 1. 1748
in 3. woch in 1. hernia
in 4. woch in 1. hernia
in 5. woch in 1. hernia
in 6. woch in 1. hernia
in 7. woch in 1. hernia
in 8. woch in 1. hernia
in 9. woch in 1. hernia
in 10. woch in 1. hernia
in 11. woch in 1. hernia
in 12. woch in 1. hernia
in 13. woch in 1. hernia
in 14. woch in 1. hernia
in 15. woch in 1. hernia
in 16. woch in 1. hernia
in 17. woch in 1. hernia
in 18. woch in 1. hernia
in 19. woch in 1. hernia
in 20. woch in 1. hernia
in 21. woch in 1. hernia
in 22. woch in 1. hernia
in 23. woch in 1. hernia
in 24. woch in 1. hernia
in 25. woch in 1. hernia
in 26. woch in 1. hernia
in 27. woch in 1. hernia
in 28. woch in 1. hernia
in 29. woch in 1. hernia
in 30. woch in 1. hernia
in 31. woch in 1. hernia
in 32. woch in 1. hernia
in 33. woch in 1. hernia
in 34. woch in 1. hernia
in 35. woch in 1. hernia

1. pour cipe convuls

in 1748 2. woch

Simple 1. d. 1. 1748

privatione 3. d. 1. 1748

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

in 1748 2. woch

432
Dr. Weidmann me prius
aderat
nec in te nec potius
dum poterat ore clauso
et cessante iudicio et
receptione.

fecerat Weidmann ven
in brachio d.

applicui Clysteri emolli
a popae, vixit et cor
vultu cessit. A. v. n. p.
ratio libere et p. p.
inducto f. p. p. p.
P. p. p. p. p. p. p.

□ copiosa i. p. p. p.
et p. p. p. p. p. p.
sub corvultu m. p.

Corvultu. Am. ex v. p.
portus v. p. p. p.
in abd. an. p. p.

et h. m. p. p. p.
causa habent, it.
m. p. p. p. p. p.
m. p. p. p. p. p.
f. p. p. p. p. p.

- p. p. p. p. p.
facile ex d. p. p. p.
corvultu, et ex ep.
leptia facit ap.
plexia, p. p. p. p.
an. p. p. p.

v. p. p. p. p.
p. p. p. p. p.

p. p. p.

433
474.
Nervösen oder glänzenden
oder blühenden, v.
glänzenden oder weichen
bei subtilen oder unfeinen
im rhythmischen Puls
bis zum Morgens
7. u. 8. Uhr morgens
experimentelle Placide.
Anno. n. 54.

Gut nach dem
epitaphischen
arbiträr bei 3 bis 4.
Liedern, v. meist letzten
auf dem Aufftritt
Johannes v. J. 1796
gewissen als wichtig
Stück zu geben.
Epitaph = epitaphisches
Lied = Gedicht über
den Tod eines Menschen.
Lied, das sich auf den
Gedanken an Gott
bezieht!

Kraus de n in 12 afo
 in attaque fignis, flecti
 in, flecti in nro in
 force de fign, in peller
 fign Roy matinales fign
 in fign, in nro, de nro
 aller d'au nro, v. blis
 by nro by = & flecti.

Exptar etiffimi nro huma.
 ni, flecti in & extra
 flecti nro, flecti in nro
 d'au flecti, flecti in nro
 nro flecti flecti in
 nro flecti in.

Salvo in thubarbari quem
 viffa pumferat, voma.
 It ultima nro
 convulfionibus poma.
 cham flecti in nro
 ut p. au d'au nro
 leos et leos nro,
 quod alios flecti leos
 flecti. flecti in nro
 flecti nro in nro
 ut leiffima occafio
 maxima molimina
 poma et poma
 poma, ut hui convul.
 flecti et apoplectica.

Ab initio flecti cepit flecti
 in flecti in flecti in nro
 flecti poma, flecti
 in convulfio et nro
 flecti flecti, flecti
 ultima

137
496
ultimū notans, ut
videmus in supposito
sub huius convulsione
et in pueris, in d
Eam profluere, item
fures, qui in viventi
excrementa solent
blanco gismo ejacu.
lari, et in sanis.

Abiectione huius ultimū
et terron plane in pultu
epileptici apoplectici
vires et tūcti, et despectu
in pueris pueri pueri,
pueri pueri pueri
oculi despecti, flatu,
Noborger, videri
et abominari
mber, ut fuerit o de
in in caustis, omnes
in motus ipso in pueris.
in vire

1: quod origines si de
huiusmodi admodum
pueri, forte in pueris
fuerit
abiectione despectu huiusmodi
a pueris, in pueris
convulsione et apoplectio
levis et abominari
et videri convulsione
sed videri pueri
sensum sensum
magis et pueri motus

nervos teniores.
 frigida extrema autem
 leniter incipit
 calere, et pulsare,
 item pulsus esse ordi-
 natus. sed place
 ad se ovis. bat, et
 blande expirabat
 post 7. horas, cum
 in gremio 3 u. d. et
 vivit

Amicus meo integerrimus,
 Vir pius, sapiens,
 consilii plenus, quia
 non accedat penitus,
 diligens indagator,
 viduas et orphanos
 adiutorum et pro-
 fidius, nimis nume-
 rum quo acquiesces
 contentus, paucos
 contentus, paucis
 amicis inique bonis
 gaudens. Deo,
 ut paucis multa di-
 cam, uno et sei-
 pso contentus, pace
 et tranquillitate frue-
 batur, intermitte et
 parte, quod iam plenus
 percipit mortalitatem
 exemptus per beatam
 et cunctissimam mortem,
 sublata simul a seculi
 Dei beneficio mortis
 pompa et amarore. Mors
 a. per se nil habet mali et

439
477
malo et temerario
falempae, quod haec
epi, ut ex disceptatione
eius prope notari,
subinde optavit
se posse habere, si
ita deo visus fuerit.

foror ejus filia off. consil.
Lionet, viri amens,
otit consilium suum et
□ qd fuit ut = Kruey
ipsa = fuit efflaxit
p. ut Korkin dicitur /
p. ut fuit consilium
familia moribus,
ad quem oes
videtur abire
nervi valde fer.
p. ut fuit

Latuit, at bene, si
bene vixit, bene
vivit in eternum !

d. 2 18 96 1750
frank H. Mettzelhof Kay
im Conto der mir der
Kass. bedienung, 17. d. H.
H. Kass. eig. Bedienung
an mir. 17. d. H. 1750
17. d. H. 1750
17. d. H. 1750
17. d. H. 1750
17. d. H. 1750

dat. 31. oct. 1750.

478.

Respectu Materialis & Corp,
Mater, ut dicitur
H. Hasselt & Ch. vergin
et Rouffan & J. P.
Luth & P. Luth &
Jung Flantin & J.
Jung & P. W. Luth
generat & dicitur ex igne
santia & P. P. P.
generat & dicitur
et facit fieri hoc
pote, qd a ego
jam dicitur providi
fieri posse. Et
H. H. H. H. H. H.
Difensor famulorum
vixit & dicitur.

Simul et dicitur
cum integritate,
sive physica, et sic
male accita sunt
paci. Item dicitur
in f. l. m. h. = f. l. m. h.
an bonum & dicitur
in f. l. m. h. = f. l. m. h.
et sic dicitur f. l. m. h.
et sic dicitur f. l. m. h.
et sic dicitur f. l. m. h.

Volunt Chomazs Phy.
 ficos ipfos protegent
 et tñ. ipse tam
 fipe = Physicos &
 alios nullo sunt
 injuri.

474
 nennat cyr aff-nir,
 de Gary
 1/2 1/2 Tage vor
 1000 ger dem []
 von der gang
 ganz delinir
 + 1/2 subfekt in hand
 1000 - 1/2 in der
 1000 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2
 1000 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2

young.
 pop. much ☐ in vola
 same corif. fine of
 flag. & the of our
 sum. of most detenna.
 it.

glückseligkeiten &
sagungen in dem
fünft, nebst der
abfertigung in dem
congregio publia pro
determinandem & ntar.
delle.

Alle feylerfiedney
 der Jean Polley, Jr.
 L. B.

445 480.
d. d. 31. oct. 1750.

Myrtha, ut Da. Kopf
Methuill's. d. d.
und Vofelst
Lief Gen'd Archi-
cum.

1446

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely from a 17th or 18th-century manuscript.]



d. t. 31. octobr. 1750. (481.)

Si Koy materiali p. infest
est 3 Carthae des
nisi 2 Morfon 2^o fide
dare cellam, p. f
Jup. alt., p. 2 h. n. g.
de p. in f. h. a. Gallus
H. p. ob calv. m. p. i
h. n. v. d. c. p. m. i. t.

Contendit p. l. o. p. i. f. i.
ovula = 2 f. a. g. e. m.
c. y. r. o. h. a. l. i. a. d. a.
p. l. a. s. t. e. m. p. p. v.
p. l. a. s. t. e. m. p. p. v.
p. p. g. r. a. t. v. o. l. l. C. a. r. t. h. a.
v. d. e. g. a. m. b. i. p. s. t.
f. o. r. t. e. t. = a. l. i. a. s.
p. l. a. n. t. e. s. o. v. u. l. a. p. r. a.
p. o. n. u. n. t. ~ n. o. n.
p. o. t. ~ h. a. e.

d. D. 29^{to}. 1750.

449
(482.)

Multa medici collegiali-
ter inoffentes w^{nt}
propter se de necessitate,
sed ut plurimum et prom-
pam et solentis satisfactionem
ultimam horarum,
It. ut medicus medici
impotentiam augeat,
speciosamque reddat
malthadecam morte.
Post unum alium in
danno p^{er}it.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

d. 7. 4. gto. 1750. 451 (483.)

Taffes piceas fere huius
sunt in quibus latens
est = fere exanthema
aer. purpuratum,
variolofo, morillo-
sum.

Ueritatem uero generis
latens in lingua arguet
ab expositio piceas,
lenabur, analeptis,
demonstrant, nro-
sentis, ex pillelis,
utis, ne ullo uo-
fuerit possit nocere.
utplis magis inplis
quod fuerit et
determinat, quod
issa determinatam, si
utlia esse debeant
diacrisia expositis.

Ipse huius = huius
huius quod sunt, quod
pui clausi, ut huius,
ut ubi mox clausi mox
ex patuli, variis nro
semper huius, uero
uero et huius
semper, item ubi

453
homo se mori hypocras-
ciloni pmo, mori
fipm ex pmo, it.
= 3 pte triu it dalt,

E. gr. ja qm dalt, pte
nullam pte, tuffi-
poca laborabit it
hoy, ja mortali
evampit.

Sor 1. pte pte r
long, u. olum, die
variola.
eruptio p fecta tuffi-
tater follen folet
n vitu labit pul-
monem

Atia a latente exanth-
mate vomitur, aspi-
cates p alia alia
laborat loco, capite,
pectore, nempe
hinc ille patit prima-
rio, qui antea = ho.
mine multo ja affectu
erat, vel ille in quem
impacta materia mor-
bifica est, et ibi obhu-
mpit, donec expulsi-
one ad poros vifera
placene liberent
a fanitas nscat.

See ①

Dec 4 Nov. 1750.

[illegible]

456 lib. fuge medicos non
infructus, nam attent
observat, iacentia sepius
industria fagit
Medicis medicis solent
esse nimis artifices, et
et cogen sub sua
legis naturam, non
servire naturae legi,
qd inceptis est.
nam optime homines
et rationem nesciunt
et naturam perficere
sequi, optimi esse
medici.

Quae dicitur in sermone sententia
principatus leget, non
pharmacia.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[illegible]

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

463
(489.)

Smuckers
3. Fran!

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. t. 7. g. b. 1750 (490. 465)

ff. Moormen an de
rombling 2. 18. illu
lustr. 18. ann.
x. d. 1. 1. 1. 1. 1.
P. 1. 1. 1. 1. 1.
aig. 1. 1. 1. 1. 1.
opt. 1. 1. 1. 1. 1.
b. 1. 1. 1. 1. 1.
m. 1. 1. 1. 1. 1.
g. 1. 1. 1. 1. 1.
a. 1. 1. 1. 1. 1.
t. 1. 1. 1. 1. 1.

N. 1. 1. 1. 1. 1.
P. 1. 1. 1. 1. 1.
1. 1. 1. 1. 1.
1. 1. 1. 1. 1.

T. 1. 1. 1. 1. 1.
n. 1. 1. 1. 1. 1.
m. 1. 1. 1. 1. 1.
a. 1. 1. 1. 1. 1.
p. 1. 1. 1. 1. 1.
u. 1. 1. 1. 1. 1.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

l. t. 7. gto 1250. 467 (491.)

[illegible]

Have regular appointed
apostles.

uxor jñ obit heri. Me.
ritus rudi nſtitutus.

Uxoris bilis & morbo
accessit, et videret
ore superasse, sub
cui Dr. Glabachii
purpura cum infla-
tione terribili et citissi-
me fu obit, cito
pubescens ex terribili gen-
gna obphreth.

Nächst hieß ich die Porgent
 des D. G. G. und ich die
 des D. G. G. und ich die
 des D. G. G. und ich die
 des D. G. G. und ich die

1468
re d'vost o m / f
ambria d'vost
s' l'vost u' l'vost
t'vost d'vost.

Nam p'vost: f'vost
v. f. M'vost g'vost
m'vost d'vost
p'vost, v'vost
p'vost ad v'vost
d'vost, qu'vost
v'vost de p'vost
p'vost p'vost
v'vost d'vost
v'vost p'vost
v'vost, v'vost
v'vost p'vost, v'vost
v'vost, v'vost
v'vost v'vost
superbia eff'vost
p'vost v'vost, v'vost
v'vost, v'vost
v'vost p'vost
v'vost: f'vost
v'vost v'vost
v'vost p'vost d'vost.

Citissime p'vost
v'vost p'vost
v'vost.

472 mea bene disposita sui
e disponit - tempore et
- ceteris.

de me quicquid fuerit,
fiat voluntas eius,
in qua sola quiesco!

Liquid licet a dis-
positum, esset mors
citata, mors sine
morbo, mors sine
morte ^{peccati} metu, bene
paratum semper et
quodvis momento,
mortalitati enigeret
et immortalitati inderet.

Hic presentis opte-
ritur. Vult vult
videtur terribile.

Henricus IV. Rex Galliarum opte-
ritur pbi ecclesie mortis
in canonizata in 1600
in pbi de in 1600
Henricus IV. Rex Galliarum
genui pbi. sed
vult debet cultus, et
pbi cito obitatus vult
Henricus IV. de la mort
deplorabile de Henricus
IV. pbi in Paris 1610.
par A. Mathieu.

lii O. 8. gto 1750.

473
494.

Subpendit a port. flidlar
tollit aljdm, rāpō
tall, ant. dōm dōg
mā rīa dō.

Ajō humido fīp dō
cātāhātī nōi dō
pūf dōmī eum fēwēnt

ī calōn hō pōa pī
fēuillū pē pē pēuē

Sic hāt nōn mōt
vīrī vīrī, cōjī tātē

hō mē, quīa pō
~~vīrī~~ mōtīllī pūfēnt

et pūer nē hōr nē
vīrīolē cōpōtūz e pī

īpī nātōrī e pī
hōfē, pūfī dōmī

tēnē, & pī hōī
mōpē mōtīllī.

Apōd alīos dī nīlītōz
hōbēz, cōpōtūz hōfē-

dēz, dēpōnūt a
īpī mōtīllī p

hīc īnflē sūbī
pōpē gō pōpōfā īpī

cēlōfē, pūpūz
vānīolē & vīrī
nātō hīc pōpē mōp.

Lōtōz pōpōfā, nē mōtīllī.

Lōtōz pōpōfā, nē mōtīllī.

777 Neue res celtica

d. ①. 8. gto vso. 1795

Chirurgens Profession

banden or to

honorable pfeld

st. e. gr. Vampier

Vienaw

1. für die apoth-

Der ubro für

mit für eine

Asphale für den gto

st. die niffkan

unifon gtoke

3 apoth der mof

gto als 3 chirv

uriz, zu anj

af die Mediz

gtoke für, di

gto 3 bruch in di

Ante janz un D

st für gto gto wio

gan dromder ubro

gto gto

gto dromder für ex

gtoke 2 Oepu

tefor

Chirurgiz 2 alld

Physik als Oepu

for penatus

Handwritten marginal note in German script, oriented vertically along the left edge of the text block.

mitte per bono g^ol^o
 Il fu il g^o 18^o,
 riferendo Comiti et
 lui senatore de
 Esamine fatte et
 proposte.

Hof facti, quod
 amicum non de
 no offendi, quia
 o fit ut ego, &
 circumveniens
 meum et meum
 with 6 ab
 son manu
 meum v. G. G.
 v. G. G. meum
 meum ab 3
 ab G. G. G.
 G. G. G.
 meum, ab
 et meum

Hor debent abrogari,
quia vulvae im-
pant, non decident
ex ratione, o ex
profitibus subjert, o
ex publica utilitate
que debet esse lex
suprema in Re-
publica!

acid. Granic K. 200
de priedita ca. mal.
pur pharmacopoeis.

d. D. 9. 9to 1750.

474 496

3 Apollo 200 n. f. u.
radice perperantia
p. an. ff. 1750. 45-
bun. l. ex Ostavia
Kund. l. f. an. ff. 1750.
an. l. f. an. ff. 1750.
p. p. 3. 1750.
n. f. l. 1750.
Kund. l. f. an. ff. 1750.
= the. 1750.
g. h. ff. 1750.
n. f. 1750. 10. 1750.
p. f. 1750.

Lotus, 1750.

44 478

d. D. 9. gbt 1250.

479 (497.)

Helleborn, farnlaug b.p.
poultie fli lutes,
hind = a voffe
vil gbraucht als
nigro fli rotes. 9 p
vires poffi nat.

Admiral Mann
folz zu am Kfirin
in der Kfatz.

hi ora adukerant.

Le ditzend fott vif
Admiral Mann fchre
gibt.

480

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

[illegible][illegible]

Real time: 10/10/10

⁴⁸⁸
^{499.}
der alte Je Paulus der
der Laps, pater
Abrahami ist unser
fischer der jüdisch,
der f. die dem ardet
gold ex radi ferro
für den alten Pat.
ist allen offen in der
fischzeit, nicht
dass nicht mehr,
zum alt blig.

rare mortars & shells
 by the Gravel, woe, will
 f. Ludwig, Professor the
 Gausen for woe, big
 le moormann a mer di
 den a the, woe, big
 Clap for all a big the
 Port and, woe, big
 and woe, woe, big
 goe in the. Post.
 woe, big the but then
 of the woe, big
 going 20 up can
 going 20 up can
 but, woe, big
 Letter, woe, big
 and Madler go to of
 big the, woe

abel, 3 oder 4 wert
wunderlich fr.
nach der /-störung abt
müde /-gerichte abt
in dem Haffelt für p
den, fitt-gerüch
der fitt, stalle
wizung für v. /-st.
in fitt der /-müde
orat. für, oblat
für. Churiz. Oed
aber, aber in der witz.
für v. fitt in
für de.

forti für vterus für, gro.
wittet für fitt
appetit v. witz fitt
gute. an fitt für fitt
ed. witz fitt für fitt
all in in in et in in
multe fitt coque
fitt für witz
witt. ang für

d. 11. gte vgo. alle für fitt
fitt für fitt, für fitt.
müde.
für fitt für fitt. abt
für fitt für fitt, für fitt
für fitt für fitt, für fitt
für fitt für fitt für fitt
für fitt für fitt für fitt
für fitt für fitt für fitt
für fitt für fitt für fitt

Handwritten marginal note on the left edge of the page, oriented vertically.

[illegible]

quintax Kemp, fu'o anche tra gli

Thurs. 10th Jan. 1840

d 5 10 gto 1750.

487
(501.)

Melior ordinarius
et receptus, in Satin.
culatus: si ab inceptis
lingua videretur
geminae in Melior
Iperboreae Recept
Sinit, non effit
min 5 e. gr.
in them copius and in
lati talis corrupta
purs fuge a thau tunc.
Henry fenibel auy.

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely from the 17th or 18th century. The text is written in dark ink on aged, slightly discolored paper.]

d. 13^{to} 1750.

489
502

fr. Morvini: d. 13^{to}
43 ann. mensuata
adhuc.

piagur valde. Vorex
ut omnes fatus & prout
ut in hac familia non
semper fuit, sed
perd. aut d. non
oblittero, cum omni
vite o. unfr.

et me g. s. in g. g. g. g.
aff. in d. d. d. d.
v. b. g. l. l. l. l. l. l.
in Natur. s. p. g. g. g. g.
v. p. l. l. l. l. l. l. l. l.
u. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
pl. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
v. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.

ob. s. in m. l. l. l. l. l. l.
d. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
a. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
r. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
m. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
M. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
et m. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
m. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.
quin

Estor. l. l. l. l. l. l. l. l. l. l.

nam obesa est et mor-
bi sunt proclivis
ei metueda.

ne hic uisum obesa-
tate speranda, ni
et videri laboriosum
et onerosum, agere
sollet

Chylus emulsi sub
illo a. voss. l. x. i.
Hic fil. st. obstruit
Halenf. v. l. x. o. ex
et Ol. et Met. et
tall. x. O.

aller et fil. jup. v. l. i.
pump. et a. cum p. p. p.
f. l. i. et a. in f. l. i.

Epith. mult. taxam
et obstruit v. m. d. coll.
quodant, si. p. p. p. p.
v. l. i. et a. in f. l. i.
v. l. i. et a. in f. l. i.

Opopon. v. l. i. et a. in f. l. i.

Rhubarb. el. a. 3.

Ol. et a. 3.

Ext. et a. 3.

Syr. Lich. et a. 3.

et a. 3.

d. 9 13 gto 1750

503.

491

Appetit, mutata subito
cetera temperate
frigida & fidi exha-
litione & phlegma
abdomen & puerilis
depositis, multum
appetit nimis & vasa.
cetera vasa ex toto
hoc & acui, mulierum
sollisanti appetit
genius huius laborant
in, quibus est vasa
partis ablati laia
materia collecta
tota.

in convenienti dicitur
& multum paroch, frustra
offratio et morale
remedio conveniendi
cogitatio; sed illo
ex parte corporis subleto
mulieris, facile
quod conspectu. male est
et morali remedio
in seipso tunc tolli pot.
est.

492
huius est delirio fugi
intellectum quous &
dissidens, nisi prius
opera intellectus spe-
cialia cerebrum esse,
et ex quibus cerebrum
symptomata patitur
hypochondria, purpurea
totaque huius massam
emendatam diligenter
atque bilis inquinata,
vel alia spissitas sine.
Hoc non si morietur, delirium
ne nullum est tale.

huius huius et iniquitas
supplicia, infatigabile,
dysenteria, rixosus,
super animis in omnibus,
in ditione vestigia
dantur, et nequam
in medio, nimirum sapienter
perit quod atrabile
indit et vexat, ut non
possit non per se ipsis diffi-
den & alius. Hae
vero vacuata et corrupta
aliter plene & a seorsum
dissidens huius est. Ita
ut verum sit, humores
formam animam, igitur
vel huius diffren- igitur
certis et hoc vel illud, libi-
tu confirmat.

roll dy 5 Linte Linte
 mimaule, et extraor-
 dinaria filu v. gloriu
 Jinfy v. wim du m. M
 v. Jyn post glorie fi
 anst.

J. w. d. m. p. b. b. b.
 b. b. b. a. i. g. g. g. g. g.
 f. f. f. f. f. f. f. f. f. f.
 o. u. l. d. i. c. u. b. a. n. t.
 v. o. m. a. n. u. s. m. o. r. t. u. a.
 p. l. e. t. i. s. d. i. g. n. i. s. b. e.
 t. u. h. a. n. t. d. i. g. n. i. s. g. o. l. d. e. n.
 g. o. l. d. e. n. p. a. b. l.

J. d. i. g. n. i. s. d. i. c. i. b. a. n. t. b. o. y
 c. a. s. t. o. f. u. s. m. o. r. t. p. o. l. l. e. x. m. a. n.
 d. p. l. e. t. i. s. q. u. i. p. c. o. n. t. a. c. t. u.
 m. a. n. u. s. m. o. r. t. u. a. c. u. i. d.
 p. y. n. u. o. l. d. i. t. m. o. r. t. e. x. t. e. n.
 c. o. n. s. o. l. d. i. t. d. i. g. n. i. s. d. i. g. n. i. s.
 o. f. i. l. d. e. n. d. u. b. a. n. t.
 b. o. y. w. o. l. l. y. f. o. r. t. i. n. g. a. l. l. e. f. i. t.
 d. i. g. n. i. s. p. a. b. l. i. s. v. d. u.
 c. e. p. i. l. g. r. i. d. y. c. e. f. f. i. t. o.
 u. i. n. v. d. i. g. n. i. s. d. i. g. n. i. s.
 p. i. c. e. f. f. a. n. t. i. m. i. t. a. t. i. o. n. e.
 c. o. a. l. a. n. t. p. a. r. s. e. t.
 p. l. e. t.

dt 14 9th 1750

Optimus melior, non
per se talis est.
Abt in sy Muty p^{re}
in o mor p^{er}. Cumbi
et newon effor^{ti}ti
et wperat ali^ont m^usy
felle odr t^umbr g^ode Re
f^ul^uij odr f^urt^ug,
ex^ul^usa vil p^{ro}mta
humor et ruem cir
culat^uone & op^{er}at^uo.
ne. Hominet

ne. Hominis
subinde sub h. Passi-
vius et extenuatus, frig-
ex introversione ad
interiora et delectatione
humoris ex urgente
delectatione q. vitalibus
partibus et hinc extenuatus,
siccior et corporis
et mortis imago, simili-
tudoque, et in tantum,
solum nullum huius.
At in canente ad extenuationem
efflatus, laxatus ex-
ternis, sicciorque in-
ternis et ex profecto
vite pergentibus ad
pauca, tunc gaudet
purificatus, ad ora

percepta facilitas
videant, gratiam
eo quod duntaxat carere
operum fuisse antea.

d. C. 15. gbr. 1750. 497806

De Hays gansone Martini.
atque ista iustitiae
p. malo etlico v. ppa.
Sicut et colica huius
monstruosa debet libenter
fluere et harmonia de
ut alia. p. at
pope fronte, et melle
cuius in ppa ppa.
iustitiae et sty artitit.
p. i. e. g. ch. ragn
ut p. g. r. v. p. i.
p. p. p. p. p. p. p.
ut p. v. r. v. r. v. r.
h. i. m. a. l. o. i. p. i. m. i.
i. a. a. p. p. p. p. p. p.
p. p. p. p. p. p. p.
i. n. t. r. a. d. a. a. r. t. h. i. t. i.
e. i. a. b. d. o. m. e. n. d. e. i. n.
b. r. i. s. s. e. t. h. e. t. t. u. b. e. r.
e. x. i. t. a. s. s. e. u. t. i. p. e.
o. t. t. o. n. a. a. p. p. i. c. a. t. e. s.
i. c. a. p. i. t. e. l. e. v. i. a.
h. y. p. o. c. h. o. n. d. r. i. a. c. a. d. i. l. i. r. i. a.
v. l. d. i. a. t. h. e. m. a. v. l.
t. e. m. p. o. r. a. f. a. c. i. t.
v. l. a. p. o. p. l. e. x. i. a. r.
d. g. o. n. t. f. r. o. n. t. i. s. e. t.
h. u. i. l. l. i. s.
V. a. r. i. o. b. i. n. m. e. n. s. b. e.
a. r. p. e. x. a. t. a. x. i. a.

De Hays gansone Martini.

499 504 5
gr^o Goldarius sicutenda
asthenetica & t^odo om.
traculi laborum
multis, caput febrilis
et p^o p^o angustie se
p^o p^o est, d^o
incipit a^o arter
derivari dolores.

Rehognata arthriti
multorum malorum
causa - vide
Meyner de or.
th^o t^o de arthritide

Gibitibus foriat
oedema dolentibus
artubus; qui, si
in artubus degunt,
bene in lena p^o
f^o p^o debent,
si doquant tumor
- artubus, in lena
laborant.

d. C. 15th Jk 1750. (508. 75)

Juin de l'an 1793,
 Le 26 du même mois
 A la Haye.
 Je t'embrasse et
 prie pour toi, et mes
 chers amis.
 Ton dévoué
 Louis XVIII.
 à la Nation.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]



509. 15

Laurie

Improles, et hinc p^{er} h^{ic} a^uta.

Sancti Caroli. 1711. 2m

ⁱⁱⁱ In te ca fecimus omnia

faren, nam i avia

videtur multa et

sumultuaria coeſit.

Postea multo o fiv fiv

abstr. ult. poster

Ammonites junior, 200

Druggist, Jan 20, 1891

etiam afflicto

aus v. Heimbach m.

des Reformato.

et infect in tantu p. 30

Maloreet, 18/10/7. way

Malapet. 4-5 male
P. testis 3. 4-5 male

for Taylor 3:4 - 5:00
for 1st 4:00 - 5:00

anische Kraft & ...

maße mit Vortheil be-

18. work in H; small

fall, we have been

2 naffy June 10th, 1850

länger nicht auf 170.

ohne weitere Kosten,

metina atreblorin - c

maison de la ville
aide à la ville
Antiquité de l'histoire

Extenuata juniperi
- helictes

Wir 5 peloton

Bezügliche auf den

Letter p. 200 p. 11 VI

appetit ex + du exu.
 dente digne an/may
 guboy gubell.
 vire d'p'm'it' by 3 d'le.
 nect'one sum a.

Ab i'nt' h' vomit'ur, m. 7.
 l'ngos gravi d' p'nt' h'
 vent' m'lti, q' v'nt'
 vix ac ne vix q' n' d' h'
 fuit.

Suppurat' d' p'nt' it.
 v'nt' parat' = brevis
 p' p' m'nt' p'nt' i' p'nt'
 cassus n'p'it'as.

guboy h' m' f' d' h'.
 p'nt' m' d' h' off'
 f'nt' i' f' d' h' d' h'
 ex f'p'nt'at' m' v'nt'.
 n'nt' v'nt'.

S'nt' m' d' h' o'm'it'
 d'nt' p'nt' acc'nt'
 m'nt' p'nt' d' h' d' h'
 d' h' d' h' d' h' d' h'
 v'nt' v'nt' d' h' d' h'
 f'nt' a' f' d' h' d' h'
 Calor ad'nt' m'lti.

h'nt' v'nt' d' h' d' h'
 d' h' d' h' d' h' d' h'
 v'nt' m'nt' m'nt'
 o'g'nt' m'nt' m'nt'!

i' d' h' q'nt' f'nt' v'nt'
 d' h' d' h' d' h' d' h'
 v'nt' m'nt' m'nt'
 v'nt' m'nt' m'nt'
 d' h' d' h' d' h' d' h'

ut

Ut popa andi vbi (510) 15
 de hary junior, ex
 relatione Nestoris ~~Platonis~~
 ipse present, maiaca,
 giste & hunc in pi
 lante, an d' fess v
 d'rog, Jam Not allod
 d'rog v. alon, f'ight
 d'ill nuy d' l'onty, f'ight
 Mit'us agrestis pro.
 nunciant.
 f'ight v. f'ight out.
 f'ight f'ight ut
 n'ras d' h' f'ort. f'our
 f'ine

i. Mater ejus m'leant
 u' f'ort. l'ice d'licata
 u' f'ort. in m'ltis v' d'ulst.
 g'ust' f'ilia alon f'ort d' f'
 ut b'ia d'ulst.
 f'ine. f'et u' f'ort f'ort d' f'
 n'ras. f'ilia, v' d' g'ust'
 d'um f'ort d' f'ort
 n'p'ent. f'ort d' f'ort
 d' f'ort f'ort d' f'ort
 tante f'ort d' f'ort
 f'ort d' f'ort d' f'ort
 ex alon. v' d' f'ort
 at' d' f'ort, f'ort
 f'ort d' f'ort
 f'ort d' f'ort
 f'ort d' f'ort
 ut d' f'ort d' f'ort
 f'ort.

f'ort d' f'ort d' f'ort
 f'ort d' f'ort d' f'ort

592 ...
1. Refinement: Minder (511) 15

507
Dignitate & Gaudium
- curasse gestum e
virescenter, et vultus
generabilis vultus

Von 7. vultus for de te
vultus 3. Meiser vultus for
vultus Meiser vultus for
vultus vultus vultus for
vultus vultus vultus for

vultus vultus for vultus
Nasum et labia ad
superiora.

2. vultus 3. vultus for vultus
vultus for vultus for

1. vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus

Zeit vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus
vultus vultus for vultus

optat vultus for vultus
vultus vultus for vultus

1 2

...

140
d 9 d Xth. 1710.

Jpp. Dr. Pöggendorf
Herrn Herrn
Herrn. v. gläubig für
Herrn Herrn.
aber v. gläubig nun
nicht mehr als für
Herrn Herrn.

d 16 d 1710

Herrn: Herr
angeh.

1751 Herr

Herr Herr Herr.

Lohm
 die Dary
 Pasquay

d. V. 16 9th 1750. ⁵⁴³ 514. 175
 1751
 1752
 1753
 1754
 1755
 1756
 1757
 1758
 1759
 1760
 1761
 1762
 1763
 1764
 1765
 1766
 1767
 1768
 1769
 1770
 1771
 1772
 1773
 1774
 1775
 1776
 1777
 1778
 1779
 1780
 1781
 1782
 1783
 1784
 1785
 1786
 1787
 1788
 1789
 1790
 1791
 1792
 1793
 1794
 1795
 1796
 1797
 1798
 1799
 1800

d. 17. 9th.
 valit Lohie major.
 Rescripta poster.

Lohor für Lohor, Hüllis

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

5. 17. Nov. 1750.

515 (515)

Physici o/fficiant
curant sing tota Collegi-
-ca et in da iur
aliqua aliorum; Moni-
ni.

ab iudicio 2 vel 1.
sumit Physici - n
adua, suspicio est
doli; quem fore videns
petari - Jura - ca
Hic et. du Fay facti est
Physici und sumitur
Jura et fore, et obierunt
famulo nro esse,
Wat Criminalis caa
fuerit.

Jura 1. ad 2. Physici
accepti proovis et. und
v. ex. et. A. Eler 4 ab
ab et gnta Collegis et.
diti und.

Ego in caa Frohni hoc
anxio integro Physicis
officiis committi. Hor
mensis - caa factum et.
in Geldharn idem feci, et
unus Physicus tantum
ducebat.
Liber sic longis, opusculis

Physikal

afficiam me posse, et ex v-
 rumque cor eripere, et
 certissimè penetrant,
 si Medici rebus longè
 essent ut Junecorrupti,
 et ceteris melius caris
 agerent.

Certe Physicis ob injustos
 sanctorum malevolos,
 nisi non in amicos, des-
 truxisset maledictos, ut
 meliores se facerent
 nec malo locum faciant
 gressum amplissimum.

In Cistis meo Medici, Phy-
 sicis sufficere aut solis;
 in medicis - chirurgis in
 Chemis puncti iungendis
 sunt, ut de anatomia
 et chirurgia sua sapient,
 ut medicis physicis de
 medicis.

d. 17. gto 1750. 517 516.

Receptum Rosae foliis
an multum et suppu-
ratis humores d. g.
ut quod quod d. g.
Jan 1734. an g.

Th. K.
suppurate q. humores d. g.
fuen. d. g. Hernas jan.
toni - d. g. d. g.

Facile hic foliis
allu. ex picea v. pite
et f. p. p. p. p. p. p.
v. d. p. p. p. p. p. p.
n. p. p. p. p. p. p. p.
p. p. p. p. p. p. p. p.
Hic convulsionum mul-
tis, d. g. d. g. d. g.
d. g. d. g. d. g. d. g.
manici.

g. a. b. l. e. n. g. t. o. r.
p. i. c. e. a. p. i. d. d. e. p. l. e. x. i. c.
c. a. n. s. p.

Obit in h. o. Decembri
mensis.

518



d. 24. 19. gth vrs. 519. (517.)

Much. jst wgn gth
al caput pty et kb.
oanis malis hanc
nspulstibz arthriti
nspulstibz doloz,
nspulstibz hise, nspulstibz
hise

Item ex ficea copecte
al ficea abulatio.
tad ficea nspulstibz
multis, St. Scenabz
acrimonius pphenus
ad abulatio hise ficea
ficea jst pphenus
hise cumuly meloz
ab. nspulstibz, vnt
danhon, pphenus
alvi, dnt pphenus
timor, ficea, dnt
rethi, abdomen
matan et leniter
dnt et pphenus
ficea, brevi nspulstibz
wgn c. gr. D. dnt. n.
Migny, all et dnt
a ficea ficea. St. dnt.
In caloz in jst et jst
acrimonius ficea alchiz
in pata, emulstibz

Syr de Alth. & Daph et
 absorbente profuen,
 culm dampnente additi
 & digesti ut possent
 lenis secula evanescere,
 n. forte curssent
 exanthema ulticatio
 vel purpuratio
 quo facto digesta &
 purgatis usq. ad finem
 ultimum, Exanthema
 ma plane cessavit,
 asperum est

Neque duntaxat acri & do
 caustico a peripheria
 Ant. usq. verso vel
 affectu suo terrore
 spae, vel cito curat
 bulapoplex. vel
 citius suffocatus
 paralyticus, p. vel pla
 vel curat a finem,
 his partibus ulcatis
 illis convulsis, illis
 utroque ante asthetide
 subito mae illa et
 ignobilibus partibus, artibus
 ad nobles a sp. h. d.
 ad curat deposita
 ubi cito causa fit morte
 - partibus benemij.

521
(518.)
d. 24. 19. 9. 1750.

Von der Walle:

Man fyt 2 1/2 Horneval
1 alt gewandt fyt;
alle 2 1/2 1/2 gewandt
fyt, 2 1/2 1/2 gewandt
in prife China
Corker gewandt
fyt.

1 1/2 1/2 fyt 1 1/2 1/2
fyt 1 1/2 1/2

A. C. 20 ~~7th~~. 1750. 523 (519.)

Mr. White He must not
appetite.

Batte & May, Materialist,
hü. lt. u. p. l. o. g. f. u. l.
e. p. s. g. i. t. h. u. t. , l. i. t. t. e.
3. d. o. m. e. n. l. i. t. t. e. M. e. s. s. i. e.
4. M. p. i. n. d. e. r. , w. e. l. c. h.
s. e. n. x. p. i. t. h. o. c. f. a. u. t. i. c.
h. i. s. t. o. r. i. e. d. i. c. h. v. a. s.
p. o. n. e. r. h. i. t. o. n. s. p. r. o. p. e. r.
n. e. n. , 5. x. s. e. n. t. i. a. l.
p. r. o. t. e. s. t. .

goff. v. asperum item
v. bibit et hinc
optime valet.
vires humores in goffat
nimis.

It is quite likely, that
I have ~~been~~ ^{been} to the
highest wind a very
high rock with the

Lect. in Senat. Sonntags den 3. Aug. 1730.

[illegible]

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

527 (521.)
d. O. 20. gbt 1750.
fui p'm. l'v'm, in d'u
gult p'p'os d'm't'w'als
p'm't ex d'el'rio ab
arth'it'id' caput
n'p'os'la, et v'elut
r' & c'or'p'or.

Dr. G'ustav' i'nf'ert.

h'ic & u'p'or p'ast'or
v'ell'us p'uer'p'era
arth'it'ica, c'm' q'
ad caput n'p'os'la
f'ert m'at'.

pot'it q' v'is'it' v'elut
p'ica & c'ul'da, c'ep't.
c'et' f'uit' f'p' p'ic'et
c'ons'p'ic'it' f'art'us
in v'as'ic' cap'it' p'm.
g'uen, h'ic l'ent'
d'el'it' f'ac'it'
d'm' f'ac'it' f'lay'd'
f'at' n'p'it'it'us
et d'el'it' f'ac'it'
c'ell'an.



1. C. 22 gbt 1750.

529
(522.)

Obit heri viff io her
pater Catharinae Rofm,
Vifitung & Proibitor Millers
Tufthmann, vbat.
anno.

Set her & hameds fief de
pofcopatem ficeam

fif: accessit cubra inuen.

da. Mper pempt, exe.

gth minor. 3. ftenfor

fett gomeft, in de

opulenz dufthmann

pater Martia mit f.

akon dufente, gbt.

margaben, fte

alt dufent fief bupf

v. uffer alt pater

f. bupf mit f.

hine uarunge fte

d. d. cleffa gbt,

d. d. abt gbt

d. d. gbt, Meligant uar,

fett f. malefie duf in

dufent fte in dufent

f. u. dufent dufent

f. u. dufent dufent

f. u. dufent dufent

f. u. dufent dufent

1. huf huf duf = pater

dufent matricant

fett. enant, in pater

= pater dufent pater

d. D. 23^{te} 1750. 531⁵²³

frat. Jordonii 2^{da} Ruffin
in d. Jordonii R.

arthriticis pathe-
atralitariis quae sunt
labores, febre vo-

m. & by, cephalalgia,

frustris p. ad huc
labores repetit. temin
unilateralis p.

huc p. by ab huc
semper. huc de-

frat. Jordonii 2^{da}
vomitus & febris,

arthriticis p. v. for,
de emulsi. ex Mezger.

alb. & Lymph. & ed.

frat. Jordonii 2^{da} 3^{da} 4^{da}

arthriticis p. & febris.

3^{da} 4^{da} 5^{da} 6^{da}

by & p. v. & p.

allp. & p. v. - alle

p. v. & 2^{da} 3^{da} 4^{da} 5^{da} 6^{da}

F 532

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Hoaxes, sub. tegmine
pictatur, decepto
que; fide placent.

Deceptor sub levi p. etate
fuit. P. se occultantes
non sunt, vera pictas
oculto amat, magis
vult esse quod videri,
oculta a. vita. 5. 4. 3.
- D. s. sine f. uo ope
gabona f. i. t. o. verba

Reita carter vir st
filius. G. s. u. m. d.
grad. u. m. p. b. b. o. g. n. t.
m. s. l. l. l. o. o. d. v.
m. s. l. l. l. o. v. d. e. m.
m. s. l. l. l. o. s. p. i. n.
Reita a. o. e. t. e. t. i. n. g. e.
n. u. m. a. d. v. e. r. s. t. o. p. t.
a. e. e. u. l. l. s. u. e. p. o. s. i. t.
g. e. a. n. t. s. i. f. e. l. l. i. t.
u. i. s. t. e. f. o. r. t. e. m. e. s. s. i. t.
i. v. i. a. d. i. R. e. g. i. a.

G. s. i. v. e. e. x. t. r. e. m. e. r. i. g. a. s. i. m. i. n. i.
t. o. t. u. s. u. p. o. n. t. e. t. l. i. b. e. r. o. s.
e. t. p. i. s. t. i. t. u. t. H. y. p. o. n. i. t. a. v. a. r. b. o. s. p. e.

H. e. i. o. g. e. n. i. s. p. e. t. i. s. t. i. t. u. t.
f. a. s. s. i. a. t. t. h. e. t. o. b. l. i. t. e.
s. i. m. i. n. i.

525
526
Sous May 21^e 1759,
se notuit.
obit sine lipo et
ulla diffinitione
subtly est qui id o
fuit in legio vrbj.

21^e 2^a fme vrbj, 15.
ab uxore. f. vrbj 1759.
dixit fme se sine
medica, theologo &
fuit vrbj obire, et
est fact.

Luit et theologus hie.
at gremio ut amio,
o ut vrbj fme.
so !

alio die 24^e à murt dñ
baptiz. vrbj, f. 1759.
vrbj gremio.
facto hoc olim o effit
f. in horepa separat
sepulture cortiziffit.
Horepa est vrbj hore
vrbj f. gremio dñ
inter vrbj & vrbj
nare place f. 1759.
Baptiz f. 1759 f. 1759
vrbj dñ gremio.
f. 1759 f. 1759
vrbj gremio f. 1759
vrbj f. 1759

de cetero vult esse
 nostrum deperdite,
 Marguerite, fuit
 in capite, a Sultana
 fortitudines per nris
 moribus, dignitate
 esse huius, et non
 periri!

Marguerite obiit, morte
 sine fine alio mor.
 bo. fuit.

1. 829 9th 1750. (526)

Conophtho aptinus cupifera
passifera

Massachusetts, where

12 Oct 1891
and 12 Oct 1891

and in 3 soft beds.
faded in - faded
faded in - faded. Far.

l'attraction gravitative
compensée.

liet: gite Comagon

1. Call the king of
the South Sea Islands
and the King of the Islands

1. n. m. i. u. d. e. l. g. e. s. o.
g. u. l. e. t. p. o. u. f. a. c. u.

fidet fine ratione
operati: sub spe

rati ex compacta line
bonitati et robore

vnticuli : /
nly waft boye.

in - lauff by Bomachy
f. semibilia

lucis prope sembla
ut lymphomata, et

by as 'extreme' piece
not 'watch' as 'grad'

have unicufes cr.
also, fine vlls some

o fuge cedon potent
i. Melancholia

ort. Molochology
byport. time by ferry
the rail at Tabia

the oil plants &
notas ferny wger, nan
an den hericulis habet

am five percent have

100

Contra speciem gelosof
 marginem apertum, sapide
 fore monant.

544
539
1527
d. 24. gbr. 1750

Valtundl nennat, in
sich in Josphil von
gemaß ex filie up
et calicato, v. 3
unffor in porphyrite
croß mibz Car 13,
den multumque.

Abba et laugt o,
et pades ei abjicit,
lone et mibz in
gladius vni d. Jph
p. 107, in d. 10 gbr
hor, d. 10 d. Jph
gru an 10. 10. 10.
p. 107, in d. 10 gbr
viten anzugest.
p. 107, in d. 10 gbr
abradet vitream
dentium partem.

Abp. h. a. p. 107, in d. 10 gbr
tema, mollione sub.
partes et textu
e. g. o. b. Concha
Cassia, Mater p. 107.

528
540

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



541
528.
die. 24. 9b 1750.

früh & Jahn 24. Mel.
conspic. von G. N.
affluente dyork. et
authentico fuge af.
futa, h. h. dy.
moty, non pum.
omne flugm,
et. Calentor fuz.
auro exenat. te
vifca E. n. a.

Ja do in artibus
dolor est, et venter
apertus. H. Mel.
Nott & 7 fol. et
Sye Ros. fol. h. v.
pau. libent. est.

542

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]



544

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

546
non exhaesi = phumaeo-
polio et multo deceptor
vel involuntarie et
involuntarie, vel vol-
tante et inuoluntarie.

Quia corruptio et demon-
stratio viis sententiae ex
simplicitate, si a medicis
magis exerceant, melius
se habent.

verba talia ex viis ex-
plicita & corse puro
denotata, multis plus
prospiciunt et facilius et
preservant.

d. 25. 9th 1750. (547)
 A very respectful Res-
 pectful Regt. for
 your ordering. in June
 1750. & Dec 1750. and 1751,
 for my 5th & 6th of Regt.
 reg. 1750, 1751, 1752, 1753,
 1754, 1755, 1756, 1757, 1758,
 1759, 1760, 1761, 1762, 1763,
 1764, 1765, 1766, 1767, 1768,
 1769, 1770, 1771, 1772, 1773,
 1774, 1775, 1776, 1777, 1778,
 1779, 1780, 1781, 1782, 1783,
 1784, 1785, 1786, 1787, 1788,
 1789, 1790, 1791, 1792, 1793,
 1794, 1795, 1796, 1797, 1798,
 1799, 1800, 1801, 1802, 1803,
 1804, 1805, 1806, 1807, 1808,
 1809, 1810, 1811, 1812, 1813,
 1814, 1815, 1816, 1817, 1818,
 1819, 1820, 1821, 1822, 1823,
 1824, 1825, 1826, 1827, 1828,
 1829, 1830, 1831, 1832, 1833,
 1834, 1835, 1836, 1837, 1838,
 1839, 1840, 1841, 1842, 1843,
 1844, 1845, 1846, 1847, 1848,
 1849, 1850, 1851, 1852, 1853,
 1854, 1855, 1856, 1857, 1858,
 1859, 1860, 1861, 1862, 1863,
 1864, 1865, 1866, 1867, 1868,
 1869, 1870, 1871, 1872, 1873,
 1874, 1875, 1876, 1877, 1878,
 1879, 1880, 1881, 1882, 1883,
 1884, 1885, 1886, 1887, 1888,
 1889, 1890, 1891, 1892, 1893,
 1894, 1895, 1896, 1897, 1898,
 1899, 1900, 1901, 1902, 1903,
 1904, 1905, 1906, 1907, 1908,
 1909, 1910, 1911, 1912, 1913,
 1914, 1915, 1916, 1917, 1918,
 1919, 1920, 1921, 1922, 1923,
 1924, 1925, 1926, 1927, 1928,
 1929, 1930, 1931, 1932, 1933,
 1934, 1935, 1936, 1937, 1938,
 1939, 1940, 1941, 1942, 1943,
 1944, 1945, 1946, 1947, 1948,
 1949, 1950, 1951, 1952, 1953,
 1954, 1955, 1956, 1957, 1958,
 1959, 1960, 1961, 1962, 1963,
 1964, 1965, 1966, 1967, 1968,
 1969, 1970, 1971, 1972, 1973,
 1974, 1975, 1976, 1977, 1978,
 1979, 1980, 1981, 1982, 1983,
 1984, 1985, 1986, 1987, 1988,
 1989, 1990, 1991, 1992, 1993,
 1994, 1995, 1996, 1997, 1998,
 1999, 2000, 2001, 2002, 2003,
 2004, 2005, 2006, 2007, 2008,
 2009, 2010, 2011, 2012, 2013,
 2014, 2015, 2016, 2017, 2018,
 2019, 2020, 2021, 2022, 2023,
 2024, 2025, 2026, 2027, 2028,
 2029, 2030, 2031, 2032, 2033,
 2034, 2035, 2036, 2037, 2038,
 2039, 2040, 2041, 2042, 2043,
 2044, 2045, 2046, 2047, 2048,
 2049, 2050, 2051, 2052, 2053,
 2054, 2055, 2056, 2057, 2058,
 2059, 2060, 2061, 2062, 2063,
 2064, 2065, 2066, 2067, 2068,
 2069, 2070, 2071, 2072, 2073,
 2074, 2075, 2076, 2077, 2078,
 2079, 2080, 2081, 2082, 2083,
 2084, 2085, 2086, 2087, 2088,
 2089, 2090, 2091, 2092, 2093,
 2094, 2095, 2096, 2097, 2098,
 2099, 2100, 2101, 2102, 2103,
 2104, 2105, 2106, 2107, 2108,
 2109, 2110, 2111, 2112, 2113,
 2114, 2115, 2116, 2117, 2118,
 2119, 2120, 2121, 2122, 2123,
 2124, 2125, 2126, 2127, 2128,
 2129, 2130, 2131, 2132, 2133,
 2134, 2135, 2136, 2137, 2138,
 2139, 2140, 2141, 2142, 2143,
 2144, 2145, 2146, 2147, 2148,
 2149, 2150, 2151, 2152, 2153,
 2154, 2155, 2156, 2157, 2158,
 2159, 2160, 2161, 2162, 2163,
 2164, 2165, 2166, 2167, 2168,
 2169, 2170, 2171, 2172, 2173,
 2174, 2175, 2176, 2177, 2178,
 2179, 2180, 2181, 2182, 2183,
 2184, 2185, 2186, 2187, 2188,
 2189, 2190, 2191, 2192, 2193,
 2194, 2195, 2196, 2197, 2198,
 2199, 2200, 2201, 2202, 2203,
 2204, 2205, 2206, 2207, 2208,
 2209, 2210, 2211, 2212, 2213,
 2214, 2215, 2216, 2217, 2218,
 2219, 2220, 2221, 2222, 2223,
 2224, 2225, 2226, 2227, 2228,
 2229, 2230, 2231, 2232, 2233,
 2234, 2235, 2236, 2237, 2238,
 2239, 2240, 2241, 2242, 2243,
 2244, 2245, 2246, 2247, 2248,
 2249, 2250, 2251, 2252, 2253,
 2254, 2255, 2256, 2257, 2258,
 2259, 2260, 2261, 2262, 2263,
 2264, 2265, 2266, 2267, 2268,
 2269, 2270, 2271, 2272, 2273,
 2274, 2275, 2276, 2277, 2278,
 2279, 2280, 2281, 2282, 2283,
 2284, 2285, 2286, 2287, 2288,
 2289, 2290, 2291, 2292, 2293,
 2294, 2295, 2296, 2297, 2298,
 2299, 2300, 2301, 2302, 2303,
 2304, 2305, 2306, 2307, 2308,
 2309, 2310, 2311, 2312, 2313,
 2314, 2315, 2316, 2317, 2318,
 2319, 2320, 2321, 2322, 2323,
 2324, 2325, 2326, 2327, 2328,
 2329, 2330, 2331, 2332, 2333,
 2334, 2335, 2336,

d. 25. 7. 1750.

549. 552.

hij mittige Rindst
gros N. v. f. activ
hijst, v. lexing v. d. h.
fice daffie, legens
affro.

Colligitur in melior als
fice daffie, ibi v. d. h.
hypochondriacis ad illa
quod id demit, fit,
visceris obstr. - Legutis
licet p. gl. Salus
infectum p. fibro
inf. venter p. v. d. h.
p. d. h.
palmis q. subesse tu-
berculat possit. e
fice daffie p. d. h.
S. f. S. d. h. - v. d. h.
et d. h. v. d. h., obstr.
p. d. h. v. d. h.

[Faint, illegible handwritten text in cursive script, likely a list or inventory of items.]



topo. p. p. p. p. p. vario
 frig. et cal. aen. fr.
 p. d. humido, vnto
 April. vnto, jam
 multo nervi, notiss.
 na corp. pars, p. p.
 clauso p. p. et vnto
 vnto ab vnto aen. by
 p. p. p. p. p. p.
 rheumatico. vnto vnto
 p. p. p. p. p.

Silfurdil h. h. h. h. h. o
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.

h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.

h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.

h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.
 h. h. h. h. h. h. h. h. h.

552
falsch Primus in alffle munde
= elstons, diti ra ex arthi
titi ad caput retrograd.
riti arthi oem, festeri
delius, subinde manialy
epstia caput in diti
in allenfol gest.

d. 26 Nov. 1750.

553
534

Franz Gondwin hier
hervorbrides fluxen,
hi cessat dentit
arthritico seu pod-
agra dentit de
quo scripsit

Handwritten text, likely a list or inventory, written in a cursive script. The text is faint and difficult to decipher, but appears to be organized into several lines. The right page is blank.

d. 26 gto 1750.

555 (555)

namet für Roffen quere
attant = paffone Roffen
pl. domo.

Dr. Püggst fide die D offe
reijf gelych, de re woffe
1^{te} foffe = adula N. Künig,
2^{te} foffe woffe, anj die
3^{te} foffe bairif, 4^{te} foffe
5^{te} foffe (zooft) u. Püggst
6^{te} foffe, 7^{te} foffe = woffe
8^{te} foffe = woffe
9^{te} foffe = woffe
10^{te} foffe = woffe
11^{te} foffe = woffe
12^{te} foffe = woffe
13^{te} foffe = woffe
14^{te} foffe = woffe
15^{te} foffe = woffe
16^{te} foffe = woffe
17^{te} foffe = woffe
18^{te} foffe = woffe
19^{te} foffe = woffe
20^{te} foffe = woffe
21^{te} foffe = woffe
22^{te} foffe = woffe
23^{te} foffe = woffe
24^{te} foffe = woffe
25^{te} foffe = woffe
26^{te} foffe = woffe
27^{te} foffe = woffe
28^{te} foffe = woffe
29^{te} foffe = woffe
30^{te} foffe = woffe
31^{te} foffe = woffe
32^{te} foffe = woffe
33^{te} foffe = woffe
34^{te} foffe = woffe
35^{te} foffe = woffe
36^{te} foffe = woffe
37^{te} foffe = woffe
38^{te} foffe = woffe
39^{te} foffe = woffe
40^{te} foffe = woffe
41^{te} foffe = woffe
42^{te} foffe = woffe
43^{te} foffe = woffe
44^{te} foffe = woffe
45^{te} foffe = woffe
46^{te} foffe = woffe
47^{te} foffe = woffe
48^{te} foffe = woffe
49^{te} foffe = woffe
50^{te} foffe = woffe
51^{te} foffe = woffe
52^{te} foffe = woffe
53^{te} foffe = woffe
54^{te} foffe = woffe
55^{te} foffe = woffe
56^{te} foffe = woffe
57^{te} foffe = woffe
58^{te} foffe = woffe
59^{te} foffe = woffe
60^{te} foffe = woffe
61^{te} foffe = woffe
62^{te} foffe = woffe
63^{te} foffe = woffe
64^{te} foffe = woffe
65^{te} foffe = woffe
66^{te} foffe = woffe
67^{te} foffe = woffe
68^{te} foffe = woffe
69^{te} foffe = woffe
70^{te} foffe = woffe
71^{te} foffe = woffe
72^{te} foffe = woffe
73^{te} foffe = woffe
74^{te} foffe = woffe
75^{te} foffe = woffe
76^{te} foffe = woffe
77^{te} foffe = woffe
78^{te} foffe = woffe
79^{te} foffe = woffe
80^{te} foffe = woffe
81^{te} foffe = woffe
82^{te} foffe = woffe
83^{te} foffe = woffe
84^{te} foffe = woffe
85^{te} foffe = woffe
86^{te} foffe = woffe
87^{te} foffe = woffe
88^{te} foffe = woffe
89^{te} foffe = woffe
90^{te} foffe = woffe
91^{te} foffe = woffe
92^{te} foffe = woffe
93^{te} foffe = woffe
94^{te} foffe = woffe
95^{te} foffe = woffe
96^{te} foffe = woffe
97^{te} foffe = woffe
98^{te} foffe = woffe
99^{te} foffe = woffe
100^{te} foffe = woffe

d. t. 1^{te} u. 2^{te} foffe
3^{te} foffe u. 4^{te} foffe
5^{te} foffe u. 6^{te} foffe
7^{te} foffe u. 8^{te} foffe
9^{te} foffe u. 10^{te} foffe
11^{te} foffe u. 12^{te} foffe
13^{te} foffe u. 14^{te} foffe
15^{te} foffe u. 16^{te} foffe
17^{te} foffe u. 18^{te} foffe
19^{te} foffe u. 20^{te} foffe
21^{te} foffe u. 22^{te} foffe
23^{te} foffe u. 24^{te} foffe
25^{te} foffe u. 26^{te} foffe
27^{te} foffe u. 28^{te} foffe
29^{te} foffe u. 30^{te} foffe
31^{te} foffe u. 32^{te} foffe
33^{te} foffe u. 34^{te} foffe
35^{te} foffe u. 36^{te} foffe
37^{te} foffe u. 38^{te} foffe
39^{te} foffe u. 40^{te} foffe
41^{te} foffe u. 42^{te} foffe
43^{te} foffe u. 44^{te} foffe
45^{te} foffe u. 46^{te} foffe
47^{te} foffe u. 48^{te} foffe
49^{te} foffe u. 50^{te} foffe
51^{te} foffe u. 52^{te} foffe
53^{te} foffe u. 54^{te} foffe
55^{te} foffe u. 56^{te} foffe
57^{te} foffe u. 58^{te} foffe
59^{te} foffe u. 60^{te} foffe
61^{te} foffe u. 62^{te} foffe
63^{te} foffe u. 64^{te} foffe
65^{te} foffe u. 66^{te} foffe
67^{te} foffe u. 68^{te} foffe
69^{te} foffe u. 70^{te} foffe
71^{te} foffe u. 72^{te} foffe
73^{te} foffe u. 74^{te} foffe
75^{te} foffe u. 76^{te} foffe
77^{te} foffe u. 78^{te} foffe
79^{te} foffe u. 80^{te} foffe
81^{te} foffe u. 82^{te} foffe
83^{te} foffe u. 84^{te} foffe
85^{te} foffe u. 86^{te} foffe
87^{te} foffe u. 88^{te} foffe
89^{te} foffe u. 90^{te} foffe
91^{te} foffe u. 92^{te} foffe
93^{te} foffe u. 94^{te} foffe
95^{te} foffe u. 96^{te} foffe
97^{te} foffe u. 98^{te} foffe
99^{te} foffe u. 100^{te} foffe

d. 28. 9to 1750 557 (536)

Lycopodium semen waf meo
in 5 Ringe, glo
Hoffen eine Blase drin
behalten mit 5 Ringe.
nach inwendig für
Pring byle daffend
3 Ringe, 10 Ringe froth.

fructus aricular
nugos dent Lith.
nugos (emissum)
Hoffen für Pring
3 Ringe, 10 Ringe n.
parvatis inerte, et
me in dican ides, ne
dent ulli, effia.
vererum.

Nicht Kolporell für n
in blaisfott, 10 Ringe
von 10 Ringe 10 Ringe
10 Ringe 10 Ringe
ne 4. 10 Ringe 10 Ringe
10 Ringe.

für n 10 Ringe
10 Ringe 10 Ringe
et bene est, caved.

51 558

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. V. 30 gto 1750.

559

537

Refert Decanus ad
Leonard D. J. H. Rein,
3 Magni J. H. Rein
= fupposita fulta in
Dolore fupposita
Magni J. H. Rein
substanti

alii huius fine fuit
Hippocras fuit
amarus = ee. in
Mons. J. H. Rein
Hippocras à magni.
Hinc, à alioque
vocat. ut Magni
opus fuit capite magni
à capite bovis in fuit.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

d. R. 30. gth 1750.

538.561

De nervis = cerebro
pura diffinitione, unde
voluntaria delicia,
intellectus perversus
et perversa moralitas
nervosa + nervosa
eiusque in culpa tota
prope pendet liquor

In Joffein
Secundus est Leon.
homo

Sicut prope voluntas
= error ducen intelli-
ctum - hoc et prope intel-
lectus voluntatem.

Vice versa dicitur id fieri
prope anima corpus
prope corpus anima
anima prope corpus
simile crasso ibi
vultus vultus v.

Philosophus dicitur
et dicitur alius v.
Philosophus nam v. tolli
et non solum de, sic
s. d. Philosophus alius v. de
autem in Nerv, ite.
Totus homo si vult
vult vult bonis servari,
oportet quippe prope
esse corpus item, et

anima cupit quiescere
 potius intellere et
 volens
 De loqui debemus
 Quod ex ni nā
 ph. 1. 1. 1.

d. 1. 1710.

539

No. 1. Carl = L
Münsterger, von
der Jungfrau, für
meyer

1. in der Klopz
guthelblich, der
= Algen
Nussel f. f. f.
wird; bei Vesper
Luth - Moller,
Lese f. f. f.
der von and. f. f.

f. f. f. !
und aber f. f. f.
Hic d. ex. h. n. n.
venit, f. f. n. n.
in die Welt co,
für o. f. u. n.,
venit, was.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]



den 1. Xbr 1750. 540.

565

Beide Kinder, Junge
mit 7 Jahren, 10 Jahren, 12 Jahren,
3 Mütter, in 10 Jahren,
müde, also zu wenig.
Es ist ein sehr blonder,
schöner, starker:

Die sehr feine Leinwand
dieser in 10 Jahren
allzeit als sehr zu.
Es ist Mütter gefallt,
die sehr fein und
in 10 Jahren gefallt.
Es macht in
focunda.

566

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]



568
idem lufus; et quis in
ipfo juveni delinquente
faltem mitat!

dg 4 Feb 1750. 569 (542).
In parte sub Senatus
embrakit goulpve
ut obpeticas pnta
Su vit excellen
maus possit. Quia
3a. 1750. manus
notas. 1750. 1750.
fotplurib.
fuge ita manus
fingulat. ut
pesset = 1750.
utque.

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely a historical document or letter.]

d. 6. 8to 1710

543.

Volunt. Regentes &

inferioribus. ^{corporeis} sub
vile ^{corporeis} folium

non gith ^{corporeis} folium

1. folium ex Capite
up. Embryo?

1. folium ex Capite
up. Embryo?

v. ^{corporeis} folium

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite

1. folium ex Capite



d. D 7. Febr 1750. 573 (544.)

In Catantio, imo ortu
pessim ex heracitute
pessim. Ditt 446. Chv.
nfolii ex herba multa,
et infus herai natural
in Catantio. N. 24
Ginon. opus fott v. Valf.
Nelle ihera 55. 5. 5. 5. 5. 5.
- infus. vel in infu
pessimo.

Interacitute humore,
ubi constat de vipers
integritate p. alias a.
nichil acris spilla est,
et in fott 5. 5. 5. 5. 5. 5.
spilla in Oxymel. te
pessim. vel per extracto.
Amor. alle p. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
vol. Oxymel. spillit.
Oxymel. n. 3. 3. 3. 3. 3. 3.
Syr. V. 5. 5. 5. 5. 5. 5.
Oxymel. ex 5. 5. 5. 5. 5. 5.
N. 3. 3. 3. 3. 3. 3.

in fott.
Syr. V. 5. 5. 5. 5. 5. 5.
Oxymel. ex 5. 5. 5. 5. 5. 5.
Syr. V. 5. 5. 5. 5. 5. 5.
Oxymel. ex 5. 5. 5. 5. 5. 5.

d. in putul.

O. 8. 10. ter de die.

In perfidit, quilla vomit
fuit, sed non novit
quia excrementa tenent
viam, fructum, ut
possit inferiorem, vomit
et excerni, prout
nra dicitur qd. ubi
viperam vasa, abijt.

d. 8. Oct 1750

545.

544. 1. Kollun
material - von Nimey
mit partei Guss Keme
H. puerum Guss
Keme blond.

576

[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely a library inventory or list of contents.]



posse magis, et alibi hoc est,
gloriam dei, dei gloria et
habet domum in solis
magis. Curam et
viam non tran p. inter
viti et ch perurp. = / non
est facere, qd est ad
deum; qui filius nate
in p. m. l., qui solus est
posse & vult nate agere.

d. g. 11. Duenbr. 1550. ⁵⁷⁹ (547)

Get mine & cards from her
Lillian Davis - Henry
Gibson and, & friends
for a while

1. 72 Hühner von 2 Lbs
v. putrelone und fottet,
mit einem 2. fottet $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
andern fottet $\frac{1}{2}$
Gold v. Conf. Musf. Lit. 1

Hier von dir 2 absette
so bald, so bald
sette dir die
Unterstützung
gehorche aber
allzeit dem
Sonne nach
Lied und
andere.

Accusare Interfactores de
 multis et sumis.
 Nuper in ca. Viatorum
 conuentione, jactantur
 domi Physicat, Indry
 longi gloriarum, unum
 3 Meliparus in hoc
 loco p. 12. S. 12. p. 12
 Interfectores, ne perfidia
 et fraudi per Physicat
 f. 12. deperit.
 Vini q. 3. Solus p. 12.
 de p. 12. p. 12. p. 12.

580

hoffte wir zu sein. Ist
v. der Coll. unter d. h.
man ist mit d. v. v. v.
les für agiter Fran.
Cognati.

d. 11. Okt. 1750.

581 (548.)

Do Herkud nemat, d. 11.
Mottensan an Gott der
große Warten bey uns in
unserer Herkud Casari
Vogel in ein Jahr d. 11.
in d. 11. d. 11. d. 11.
d. 11. d. 11. d. 11.
an d. 11. d. 11. d. 11.
in d. 11. d. 11. d. 11.
d. 11. d. 11. d. 11.
Gott der Warten
d. 11. d. 11. d. 11.
d. 11. d. 11. d. 11.
man glück d. 11.
d. 11. d. 11. d. 11.
Casari Vogel d. 11.
d. 11. d. 11. d. 11.
d. 11. d. 11. d. 11.

582



d. t. 12. Xbr. 1750. 583 (549)

Be wörlig by hetz Drig-
grat, lißingen ffligert -
Caly Neßlerer wäpelt
und, Dr. Gladbach, in ffl.
et Dr. Diggert ffligert
im 3. b. d. d. Amtsgang
v. d. m. p. d. debattig z.
z. b. ffligert, und man Dr.
Hank v. Dhar o in d.
Caly ffligert, d. v. portat
ffligert. ffligert d. v. m.
Caly ffligert, Dr. Carl v. Dhar
ffligert ffligert d. v. ffligert
Caly v.

Dr. Diggert ffligert ffligert v.
proprietat, ob d. d. d. d. d.
Caly v. a. v. d. d. d. d.
Caly ffligert, in d. d. d.
Caly d. d. d. d. d. d.
Caly ffligert, ffligert v. d.
Caly ffligert 3. d. d. d.
Caly d. d. d. d. d. d.

o. d. d. d. v. d. d. d. d.
Caly ffligert ffligert. v. d. d.
Caly ffligert ffligert! v. d.
Caly ffligert v. d. d. d.
Caly ffligert.

Caly ffligert d. d. d. d. d.
Caly ffligert ffligert = d.
Caly d. d. d. d. d. d.
Caly, d. d. d. d. d. d.
Caly ffligert ffligert v. d.
Caly ffligert d. d. d. d. d.
Caly d. d. d. d. d. d.
Caly ffligert, v. d. d. d. d.
Caly ffligert v. d. d. d.
Caly ffligert 3)

offendliche
gesamte
populäre

584 therefore a confidential
 letter to you -
 will give all the planter the
 satisfaction of having the
 matter in their hands. I
 do not think it necessary
 to mention the name of
 any one.

On the 10th of May at 5th
v. Physicians, & before
being in the most of us
with a present et public
with a present of money
and a present of money
gallop and pultis
sanctione Lire viante

Zeit: ft am 1. univ. Gung ft
findet ft. A. de in a. fr.
univ. Bodly. Coft. M.
u. Louis ft. abt. ft. ft.
Lese bono medicis place
obfervant qui debent
promoven.

*J London London ging zu Uptons
und gab ihm ein v. J. ein
rigger Londoner für den
Jahreslohn v. 3000 Pf.
denominirt.*

So I leave you, your love
 too full of blissful love
 and fit of a wife with
 ready.

letz. 12. Okt. 1750. 585
für Köln.

Mel. aus. und. gelb. ist
mit. and. gelb. N. gelb.
Braun. Grün. aber. die. 24
oder. Braun. gelb., u. an
fland. and. gelb. N., in. f. w.
wel. bei. u. als. j. u. r.

Im. f. u. r. N. u. r. f. u. r.
f. u. r. f. u. r. N. u. r.
mit. die. grün. gelb. u. r.
Grün. gelb., f. u. r. N. u. r.
f. u. r. f. u. r. N. u. r.
u. r. f. u. r. f. u. r.
f. u. r. u. r. f. u. r. u. r.
f. u. r. u. r. f. u. r. u. r.

586

587
d. G. 13 Feb. 1750
Olen dñ. origens critica
quod valde oldum est
orego - ope, vi & ore
p & pñell platea
bñstñ wñd, bñstñ
mñ gñ dñtñbñ
cñtñstñ dñlentñ.
Vñtñ vulgus hñc
Orego Hñuñstñ Gñstñ.
Oplio dñ oreo & pñstñ
pñstñ mñ gñstñ.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

d. 9 13 Nov. 1750

[illegible]

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

de B 13. 7^{to} 1750. 591
553.

Nale d'ok e. gr.
remission anti.
phthir e. 17
de d' d' d' d' d' d'
deberet d' d' d'
d' d' d'.

si in multis enonea
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'.

principio d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'.

Tales amphibols
place fons medes
deberet exesse.
de jure.

an si quis medicus de
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d'.

d. Oib. Febr. 1750.

554.

St David de Xeafrille Magnier
p. cujus parent et avos
q. cito agnoscitur obitu :
debit hac off. q. cito h. m. i.
suffragatione

1. var. m. i. suffragatio, forte
apoplexia, final. Erit
a morte q. cito h. m. i.
nay obit. 1. de h. v. v. l. a.
Lyon. et v. v. i. q. ut
de Xeafrille, co. v. m. o. b. i.
et morte cito h. m. i. ; sui
et v. v. i. x. p. l. l. i. n. g. h. y. p. r. o.
Martin.

1. var. m. i. suffragatio, forte
apoplexia, final. Erit
a morte q. cito h. m. i.
nay obit. 1. de h. v. v. l. a.
Lyon. et v. v. i. q. ut
de Xeafrille, co. v. m. o. b. i.
et morte cito h. m. i. ; sui
et v. v. i. x. p. l. l. i. n. g. h. y. p. r. o.
Martin.

1. var. m. i. suffragatio, forte
apoplexia, final. Erit
a morte q. cito h. m. i.
nay obit. 1. de h. v. v. l. a.
Lyon. et v. v. i. q. ut
de Xeafrille, co. v. m. o. b. i.
et morte cito h. m. i. ; sui
et v. v. i. x. p. l. l. i. n. g. h. y. p. r. o.
Martin.

de Xeafrille

1. var. m. i. suffragatio, forte
apoplexia, final. Erit
a morte q. cito h. m. i.
nay obit. 1. de h. v. v. l. a.
Lyon. et v. v. i. q. ut
de Xeafrille, co. v. m. o. b. i.
et morte cito h. m. i. ; sui
et v. v. i. x. p. l. l. i. n. g. h. y. p. r. o.
Martin.

1. var. m. i. suffragatio, forte
apoplexia, final. Erit
a morte q. cito h. m. i.
nay obit. 1. de h. v. v. l. a.
Lyon. et v. v. i. q. ut
de Xeafrille, co. v. m. o. b. i.
et morte cito h. m. i. ; sui
et v. v. i. x. p. l. l. i. n. g. h. y. p. r. o.
Martin.

597
556.
fui pueri et similes
Indicem domus, si
corpus noster

1) facit in corpore pueri
v. utrum sit
ut corpus apoplexia.

2) Provenit ab igne
solutis a felimine
ut corpus tangit
contagio pestifero
vel alio maligno.

3) Vel incendie con-
sumitur lento, ut
corpus lenta febr.

4) Vel ab ardore in
illuvie et solis
fusa et
comit, veluti
corpus aqua submer.
fons, it. dydym.
provenit.

Simile pro ora morti
dum vel lente vel
celere, vel apertum
vel tantum.

Rehygialis = plethoricis
pneumaticis, hysic vi-
sionibus, atonicis in-
ternis, exentione
peripneumonia, etc.

gnat decumbens subito
 ob defectu viri ex pal.
 lion, et subito suffi.
 catu; vel naa
 usipit in qua potest
 validiori, et sic
 si per se so gignit.
 usq; acris putrescent
 facit florid, si uel
 vel inflata uisera
 subito - gignunt m-
 unt, vel et fibrin
 lenta nascit et
 tanta serpens putr-
 do inde fit
 Morgagni L. vel igne
 validissimis cito, vel
 per lenta inspilatione-
 on.

Arthritis ei utroque subito
 vel mea arthritis acris
 caustica, et multo per male
 Erant ei - uoluit utroque
 manus uagras
 deat: nam contractio
 et tremores.

Curidus color, ipse ex d. p. m.
 formis, ob primam lepeti-
 in primis diathesi.
 Capiti quoque al. p. m.
 v. H. al. p. m. 1751.
 ferax; uenit
 et propriis formis

~~de tate fide~~

L. C. 13 26. 1710

539
557.

Dr. Pignus dicit: fons qui
horum bonas, vita huius,
sibi male gustat, doren se
on ferenda, vita fugi castra.
At qui o ipse facit quod
pedit alius, et quod se
carnis huius, cujus omnis
sine i mendax, et et
obsequiis veni a bonis
fuit curia, per se patitur
factis contraria nil operatur!

Dicit se sibi habere de vris vris
Zinc. alior huius ex huius
se et or vris dicitur
sibi, sibi se dicitur
habet. Huius
casus fuit attente
qui casus habuerunt
m. E. debent autem
esse in asina hoc ab co
tunc dicitur tempore!
Fuit se sibi dicitur. vris
experiments dicitur ab
sibi dicitur, et alior
dicitur. Experiments
esse fallax.

am 11ten Febr. 1800. 24. 5. 2. 1.

Rückseite

d. R. 14. Febr. 1750.

601
558

Salte gnade. Kaland
narrat, Ich in alte

Ich guleich in unse in
and. Ich in g. p. b. l. f.
Ich g. p. b. l. f., v. g. p. b. l. f.
f. o. t. v. h. o. u. t. p. o. t. f. i. l. l. e.
et cur ad o. f. u. i. t.

Ich d. l. f. si Deus voluit
Ich per hanc v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.

Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.
Ich v. o. l. u. n. t. a. t. e.

qui multis precibus
presentes fore amicos
sunt, ut finis dei
obtinere, et quod ora
debent non sperare
sed dei iubeat.

Sic loquitur (arator VII.
cades filius et rector
per Anthonio Locchl
puerum in pulso aequo
exhibet, dei in sepe
oppe iudicio ipse exu-
fabat, qui et multo
errare iusserit, ut
fient voluntas sua,
quem (arator pia ment
vereretur, et conspi-
ma locchlada charitas
habebat.

non in sepe iudicio ipse exu-
fabat, qui et multo
errare iusserit, ut
fient voluntas sua,
quem (arator pia ment
vereretur, et conspi-
ma locchlada charitas
habebat.

Lib. 15. Xb. 1750. 60559.

St. Gottfried jun. mit
Kalligraphie u. uxor,
zoll. v. Gottfried, gebor
Luth. inig. Dofen.

Severinas exenat
modo uosm mater v. wiff
fy - faue deunt, 1779
yon Romerflede, 1711.
paenem pautes is
= faue ~~tra~~ ficalat
deunt v. fone blent.
Hac est uo / i / f / r,
am Romer flede, 1711
nere de v. an 1711 1779
Romflede.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]

[Vertical handwritten text in the left margin]

dat. 15. Xbr. 1750. 605. 560.

Quod si Mittat neesse
est, qui vult effe-
plithoniz, ad plures
habet longius, ob motu
corp. succedente et
conferente multa
et ita nutrit atque
coctis, in primis longa,
cum dentibus in lecto
mox sequat, et
votis quiete appropi-
pluri morem. Nam
de die per sing, et
vite apponimus et
nutrimur, nescimus
que.

606



[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. 7. 16 Febr. 1750. 609⁵⁶².

Le de Dary senior in his & Nij
Kunig vir animo optime
spesit - ad versis dicit
mole per se 76 annos aet
leborat, nesciens plane
de cetero quid sint Ro-
monoides & hinc dicit, esse
Ruse dampnanti in fractis;
Non enim p. ordines loru -
utrin, aliter q. dicitur, ut
gott amper, ut p. dicit
Nedus bene, si vivat
dampnanti hinc, et
p. dampnanti nil
ad dicit mali in, quod
incalabilia novissimis
st. plor, in ruy;

de valle poster de morte
repentia Dni de Veufrille
generi de Dary, qui dicit
O proxime cleptis, catanhs
luffor. cito ex hinc & hinc
sepelit, et dicit morte
est off. nlicio terificat,
pro obitu de compendi of
et o malat.

Nedit ille & nro: in hunc
unum anq. p. hunc hunc
con. allep. hinc.
Ego: si est gott, ofe dicit
hinc, in off. gott, hinc
nec est in off. p. dicit
v. quod p. dicit
hinc, ofe dicit in dicit
hinc, hinc v. hinc

sonder an Gottseligkheit
 ut habeet S. S.
 Ad hoc hi Reformati
 v. n. p. r. d. n.

[illegible]

d. d. 22 Feb. 1750. 613 564.

St. Pignatelli = Faust
of Log. Pignatelli & Turtat
de A. V. & Louis Pignatelli
unde in uile pignatelli pignatelli
in Hff = & Coln. Turtat
pignatelli, carpius mit M.
Egr. f. uile mit Pignatelli Tha.

Handwritten note in the left margin, possibly a signature or reference: *Handwritten note*

Handwritten text in the middle section, possibly a list or description: *Handwritten text*

Handwritten text in the lower middle section, possibly a list or description: *Handwritten text*

Handwritten text at the bottom right, possibly a signature or reference: *Handwritten text*

f. 614

choo

Nie

misch

lichen

nigl. m

allergn

PRIV

St

Weld

Galle

hof, v

Nro. CV.

Dienstag den 22. December, 1750.

565.

Mit Ihro K^ö
misch-Kays^{er}
lichen und K^ö
nigl. Majestät
allergnädigstem
PRIVILEGIO.



Wie auch eines
Hoch-Edlen
und Hochweisen
Magistrats
Hochgünstigen
Bewilligung

Ordentliche wochentliche

Frankfurter Frag- und Anzeigungs- Nachrichten.

Welche in Johann David Jung, Buchhandlung in der Büch-
Gasse nächst dem Fahr-Thor, wochentlich zweymal, als Dienstags und Freytags
Vormittag ausgegeben und bekannt gemacht werden.

AVERTISSEMENT.

Donnerstag als den 31. December, sollen in der Eckardtischen Behausung, bey dem Rahm-
hof, von 9. bis 11. Uhr, an die bedürfftige Haus-Arme, (NB. keine Religion ausgeschlossen) ein
Mg.

Almosen von Wein / Brod und Fleisch, ausgetheilet werden, welches man denenselben zu deren Nachricht und zu wissen thun wollen.

Avertissement.

Morgen Vor- und Nachmittag, sollen in der Mähnergäß in des Bierbrauer Mahleins Behausung, allerley Mobilien und Hausrath durch die geschworne Ausrüffer, an den Meistbietenden verkauft werden.

Avertissement.

Da nunmehr die völlige Abrechnung der ohnlängst ordentlich gezogenen 22ten Armen: Hauses Lotterie geschehen, als wird dem Publico hiermit bekannt gemacht, daß die Herren Interessenten ihre Gewinnste auf jedes mahliges Begehren, bey denenselben Herren Collescoribus, von welchen die Billers ausgestellt sind, abholen können, mit dem Anfügen, daß selbige nicht länger, als höchstens ein halb Jahr für die getroffene Gewinnste stehen können, und diejenige Gewinnste, welche von dato in 6. Monat nicht abgeholt worden, denen Armen anheim gefallen seyn sollen. Publicatum den 18. Decemb. 1750.

Armen: Wayßen, und Arbeits: Haus.

Avertissement.

Auf Hoch: Obrigkeitliche Erlaubnis und Befehl, soll nunmehr das wohl gelegene Haus des Siferschmidts, Johann Sebastian Griebels, in der kleinen Sandgäß, neben Herrn Ammelburg, ein- und andern Seits dem Schuhmacher Busch gelegen, wovon allbereits in der Nachricht vom 11. December Meldung geschehen, bestehend aus 3. schönen Stuben, 4. Kammern, 2. Küchen, einem raumlichen Boden, auf jedem Stockwerk einem Vorplatz, einem großen und hellen Laden, dem Es vor einen Silber- und Gold: Schmidt, 3. Schränken in der Mauer, wovon der eine eine eiserne Thür hat, einem schönen gewölbten Keller und 1. v. Privet, sonst aber, außer 1. Rühr- und eiserne Schilling Grund, Zins in das Liebfrauen Stifft, ganz frey und ohnbeschwert, Montags den 4ten Januar. 1751. Nachmittags um 2 Uhr, durch die geschworne Ausrüffer, bey dem gleich anbeywohnenden Weinwirth, Herrn Wagemann, verkauft, und gegen baare Bezahlung, dem Meistbietenden überlassen werden, und kan man die Besichtigung desselben, auf Anmelden bey denen Vormündern, Herrn Procuratore Rössing, und Herrn Goldarbeiter Griebel, alltäglich einnehmen.

Desgleichen sollen durch eben diese geschworne Ausrüffer, und an eben bemeldtem Ort und Tag, die in der Nachricht vom 11. Decemb. bemeldte Kirchen: Stühle in der Hospitals Kirch sub Num. 14 der erste Sitz, und Lit. O. der 2te Sitz, wie auch ein Manns: dito in der Catharinen Kirch, sub Num. 101. der fünfte Sitz, item der Weiber Kirchen: Platz in der Baarsrüßer Kirch, sub Num. 132 Lit. B. so der verstorbenen Frau Treutelin seel. zugehörig gewesen, an den Meistbietenden gegen gleichmässige baare Bezahlung überlassen werden, und können auf Begehren Herr Procurator Rössing und Herr Visirer Brandes, hierüber die weitere Nachricht geben.

Avertissement.

Es ist Georg Ludwig Köhler, 21. Jahr alt, im Monath Junii dieses Jahrs von hier hinweg gereiset, ohne zu melden wohin, oder Zeit seiner Abwesenheit etwas von sich hören zu lassen. Nachdem nun Euch hernach dessen Vatter, weyland Herr Burkhard Ludwig Köhler, Burger und Materialist alhier verstorben, so sind zwar wegen dessen Nachlassenschaft zum besten gedachten Abwesenden

614
566
senden einkigen Koflerischen Sohnes und Erben, die erforderliche Hoch-Obrigkeitlich- und Vormundschafftliche Vorkehrungen geschehen. Indessen aber sein Aufenthalt, aller angewandten Mühe ohngeachtet, noch immer unbekannt geblieben; So ersucht man hiemit das Publicum, daß wer von ihm einige Nachricht zu geben vermag, solches, gegen Ersatz aller Mühe und Kosten, und Versicherung aller Erkantlichkeit, an die Koflerische Handlung berichten wolle. Frankfurt am Mayn, den 7. December 1750.

Avertissement.

Es wird hiermit Kund und wissend gemacht, daß die Paulische Behausung zur Stadt Lümburg genannt auf dem Gartchenplatz neben Hrn. Bierbrauer Förster und Hrn. Wagner, Wollenweber, mit der darzu gehörigen Gast und andern Gerechtigkeiten ein- und anderseits gelegen, entweder verkauft, oder ganz verlehnet werden soll, und findet man deswegen beyrn Hrn. Cassensreiber Noth im Baarsüßer Erzeuggang guten Bescheid.

~~~~~  
Sachen die zu verkaufen, so beweg-  
als unbeweglich sind, in der Stadt:

Bey Herrn Heinrich, Bierbrauer im weissen Adler, ist abermal der bekannte Vogel-Mann ankommen, welcher allerley schöne Canarien Vögel von verschiedenen Gattungen mitgebracht, er gibt solche auf die Probe, und verkauft sie um billigen Preiß.

Bey Herrn Keil in dem Webel sind billiger Preiß zu verkaufen eine Garnitur von Blonde als Haube mit Flügel, dreyfachen Manschetten, nebst Bruststück und Vaskatin, item florine Kinder-Hauben und Manschetten, imgleichen schöne weiße Flohr, aufgesteckte Kappen, Haube, sodann schöne abgenähte attlasne Con-tusch, nebst dazu gehörigen Röcke, und anderer von Couleur mit Silber und Gold gestickte raffete Unter-Röcke.

Gabriel Hammel von Nürnberg, hat allerley extra schöne gehäupte, glatte und geschwingte Canarien Vögel, von verschiedenen Farben, als goldgelbe, grüne, geschäkte und dergleichen mitgebracht. Er hat im alten Schwaben ein apartes Zimmer, woselbst die Vögel jeder apart ausgehängt zu hören sind; man findet auch bey ihm zwey Canarien Vögel, die nach dem Flaschnettgen abgerichtet, und einen

schönen Marsch, firtrefflich und sehr angenehm pfeiffen.

Es sind nicht allein diverse Kayserliche und Friedens-Medaillen von Silber, sondern auch andere Medaillen auf Thro Hochfürstliche Gnaden, den Herrn Bischoff zu Würzburg, sodann auf das neue Invaliden Haus zu Berlin, auf beständige Freundschaft und die Kinder-Zucht, nebst Kayserl. geprägten Ducaten, bey Herrn Riese auf der Zeit in Commis-sion zu finden.

Bey Joseph Kormann auf dem Römerberg an der Wechsel, und Abends-Zeit in dessen Behausung in der Bender-Gas im Rindsfuß, sind extra gute gefalgene Berliner Hecht, das Pfund à 10. kr. zu bekommen.

Ein wohl gelegener Manns-Platz auf dem ersten Lettner in der Baarsüßer Kirch, ist billigen Preises zu verkaufen.

Eine noch brauchbare Brunnens-Kette, mit zwey hölzernen Eimer, nebst Roß, alles wohl mit Eisen beschlagen, ist billigen Preises zu verkaufen.

Das neu erbaute Haus auf der Kalbächer Gas steht zu verkaufen, es kan nach Befinden, und wann die Leute gut sind, das Geld darauf stehen bleiben.

Es ist eine gute Parthey bester Sorte jähriger



618  
ger Englischer Hopffen, um sehr billigen Preis zu verkaufen, und bey Ausbebern dieses zu erfragen.

Eine Behausung auf der Schäffer Gasse, neben dem Tannen Hirsch, steht zu verkaufen, oder aufseilige Jahre zu verlehnen, und findet man bey Marx Friedrich Eheus, geschwornen Mackler, wohnhaft hinter dem Prediger am Brunnen, beßfalls guten Bescheid.

In Herrn Commissarii Bachheberle Behausung, unter den neuen Krähen, sind mehrmahlen frische Backer Leinwand, von unterschiedlicher Breitung, sonderlich sauberes Servietten-Zeug ankommen, so alles in einem billigen Preis zu haben.

Bev Herrn Jean Moysse Person, nechst dem Bleyhauf, ist eine ziemliche Parthie von der besten Qualität Bremer Fischbein von verschiedenen Preisen und Länge, so viel Pfund als ein Gebund ausweist, zu verkaufen.

#### Zu verlehnen in der Stadt.

Nächst Tagen wird eine bequeme Wohnung von 3. Stuben, Camin, Kammer, Küche und allsonst erforderlicher Bequemlichkeiten ledig, und also wieder zu verlehnen.

Eine Behausung auf dem riefrauen-Berg in dem grossen Braunnensfelz, zum Frauenstein, in dem Hof rechter Hand, eine Stiege hoch, welche fünf Stuben, drey Kammern, Küche, Keller und alle Bequemlichkeit hat, ist zu verlehnen, und findet man bey dem Keller Hager daselbst guten Bescheid.

Bier bis 5000. fl. sind auf einen hiesigen Gerichtlichen Insatz zu verlehnen.

Ein neu wohlgebautes Haus auf der kleinen Gallengasse, steht ganz zu verlehnen, es kan so gleich bezogen, und von drey Partheyen bewohnt werden.

Drey Huben Feld: Güther in hiesiger Land: Gemein, in den dreyen Felder liegend, sind auf Cathedra Petri 1751. zu verlehnen, und können so gleich angetreten werden, fernern Bescheid davon ist bey Ausgebern dieses zu haben.

Ohnweit der Zeil ist eine räumliche Scheiter zu verlehnen.

Ein Garten, etwas mehr als 2. Morgen groß, nicht weit von der Stadt gelegen, vor einen Gärtner dienlich, um darinnen gutes Gemäß zu ziehen, steht nebst dabey befindlichen Wohnung zu verlehnen.

Bev Johann Lindheimer am Bleyhauf, sind 2. Stuben, Kammer und Küche zu verlehnen, es können solche nach Belieben bezogen werden.

#### Personen, so allerley suchen.

Ein auswärtiger junger wackerer Mensch, wird in eine hiesige Specerey Handlung engagiert, gegen gewöhnliches Kostgeld in die Lehr gesucht.

Ein hiesiger Bürger, Lutherischer Religion, welcher rechnen und schreiben kan, sucht Dienste bey einem Handelsmann, er will sich zu allerley Haus Arbeit, wie auch auf Reisen, zu Eintreibung Gelder, gebrauchen lassen, er verspricht treue Dienste, und offerirt sich Caution zu stellen.

Ein junger Mensch, von Profession ein Schneider, welcher Frisiren kan, und gute Zeugniß hat, wird als Laquay verlangt.

Eine Person sucht Compagnie, mit extra Post nach Leipzig zu verreissen.

Es werden die resp. Herrn Liebhaber der Music hiermit avertiret, daß das wochentliche Concert im König von Engelland / wegen einfallenden Fest, künftigen Freytag nicht, sondern den folgenden Sonntag, als den 27. Decemb. wird gehalten werden. Dergleichen ist auch das folgende Concert von dem 1ten Jan. auf den Sonntag, als den 3ten verlegt.

Es lieget allhier ein Briff

Aux Marchand

Simon Holtzgraver

Franckfort.

Welcher nicht zu erfragen, hat sich also der Freund bey Ausgebern dieses zu melden.

f. d. 1751.



## Anhang zu denen

Wochenlichen Franckfurter Frag- und Anzeigungs- Nachrichten worinnen die allhier zu Franckfurt Proclamirt und Copulirte, wie auch drüben in Sachsenhausen getaufft und beerdigte vom 13. Decemb. biß den 19. Decemb. 1750. mitgetheilt werden.

## Proclamirt und Ehelich- Aufgebottene allhier in Franckfurt.

Am 4. Sonntage des Advents, den 20. Decembr. 1750.

Philipp Jacob Klunder, Sattler, und Jungfer Dorothea Margaretha Hofangin.  
Matthäus Wüst, Barock, und Jungfer Maria Ursula Dornin.  
Joh. Philipp Nuchtmüller, Schneider Meister, und Jungfer Maria Magdalena Dittois.  
Johannes Perle, Strumpfbereiter, und Jungfer Anna Margaretha Schearle.  
Joh. Ludwig Schauer, Leinwandweber Meister, und Jungfer Francisca Wagnerin.

## Copulirt und Ehelich- Eingeseignete allhier in Franckfurt.

## Getauffte hierüben in Franckfurt.

Sonntags den 13. dito.

Herr Simon Thaddäus Mündbrod, Vergüldter, einen Sohn, Joh. Michael.  
Herr Joh. Michael Rieß, Schulhalter des Kayserl. Stiffts St. Bartholomäi / einen Sohn, Franz Andreas.

Friederich Christian Nagp, Schuhmacher, eine Tochter, Anna Margaretha.  
Christian Hermann, Einzler, eine Tochter, Juliana Catharina.  
Joh. Carl Fröling, Baysaß, eine Tochter, Sophia Elisabetha.

Montags den 14. dito.

Joh. Gottfried Ziegenmeyer, Spengler, einen Sohn, Joh. Christoph.  
Herr Joh. Conrad Lurter, Handelsmann, eine Tochter, Maria Antonetta Elisabetha.

Dienstags den 15. dito.

Georg Philipp Huber, Schreiner Meister, einen Sohn, Joh. Georg.

Donnerstags den 17. dito.

Herr Joh. Heinrich Strüßmann, Hauptist, einen Sohn, Caspar.  
Joh. Caspar Rüsberger, Buchdrucker, einen Sohn, Ludwig Gottfried Michael.  
Joh. Philipp Nachtrieb, des Schneiders Handwercks, einen Sohn, Georg Philipp.

Freytags den 18. dito.

Herr Joh. Hector Wenschel, Handelsmann, einen Sohn, Joh. Ludwig.

## Getauffte drüben in Sachsenhausen.

Sonntags den 13. dito.

Martin Wittmann, Gärtner, eine Tochter, Anna Margaretha.

Freytags den 18. dito.

Joh. Ludwig Schenk, Fischer, einen Sohn, Joh. Conrad.

## Beerdigte hierüben in Franckfurt.

Sonntags den 13. dito.

Eufanna Maria Müllerin, Wittib, alt 70. Jahr.



Joh. Georg Böhm / Schuhmacher, alt 78. Jahr.

Joh. Georg Röderer, Buchbinder, alt 84. Jahr.

Herr Albertus Leopolds, Handelsmanns Sohnlein, Otto Wilhelm, alt 3. Monath.

Montags, den 14. dito.

Herr Georg Peter Bracht, Bauschreibers Eheliebste, Frau Rebecca, alt 33. Jahr.

Joh. Carl Rupp, Tobackhändlers Sohnlein, Georg Gottward, alt 2. Monath.

Mittwochs den 16. dito.

Herr David de Neufville, Handelsmann, alt 73. Jahr.

Anna Catharina Deisingerin, Tagelöhners Hausfrau, alt 74. Jahr.

Herr Joh. Georg Kochs, Handelsmanns Tochterlein, Maria Elisabetha / alt ein Jahr und 6. Monath.

Herr Gottfried Carl Bop, Goldarbeiters Sohnlein, Joh. Hermann, alt 4. Jahr und 7. Tag.

Joh. Joachim Freudenbergers, Knopfmachers Sohnlein, Joh. Conrad, alt 5. Jahr und 4. Monath.

Donnerstags den 17. dito.

Herr Joh. Ludwig Hunger, des Raths, alt 88. Jahr 3. Monath und 6. Tag: Erzeugte 16. Kinder / und erlebte 48. Enkel, und 50. Ahrenkel.

Joh. Adam Hensels, Schneiders Hausfrau, Sophia Magdalena / alt 68. Jahr.

Joh. Jeremias Kring, Specereyhändler, alt 37. Jahr.

Anna Sibylla Schmidin, Wittib, alt 80. Jahr.

Ehrhard de Monde, ledigen Stands, alt 21. Jahr.

S. T. Herr Johannes Röhm, gemessenen Evangelischen Predigers alt. Sohnlein, Joh. Gerhard, alt 5. Jahr.

Freytags den 18. dito.

Joh. Philipp Dit / Mahler, ledigen Standes, alt 24. Jahr.

Joh. Christoph Schilling, Kuischer, alt 75. Jahr.

Joh. Philipp Nachtrieb, des Schneiders Handwerks Kindbeter Sohnlein, Georg Philipp.

Kustus Conrad Kleinhorst, Schneiders Kindbeter Sohnlein, Joh. Christian.

Joh. Ludwig Schwalm, Musquetiers Sohnlein, Joh. Caspar Nicolaus, alt 3. Monath.

Samstags den 19. dito.

Amalia Maria Wiesemerin, Soldaten Frau, alt 53. Jahr.

### Beerdigte drüben in Sachsenhausen

Sonntags, den 13. dito.

Johannes Braun / Salkträger, alt 61. Jahr.

Jacob Eismanns, Gärtners Sohnlein, Benjamin, alt 1. Jahr.

Joh. Maximilian Seips, Tagelöhners Sohnlein, alt 2. Monath.

Dienstags den 15. dito.

Joh. Philipp Becker, Musquetier, alt 39. Jahr.

Johannes Königs, Tagelöhners Sohnlein / Philipp Peter, alt 20. Monath.

Donnerstags den 17. dito.

Nicolaus Heisters, Gärtners Sohn, Joh. Philipp, alt 8. Jahr.

Anna Margaretha Dürsteinin, Wittib, alt 43. Jahr.

Freytags den 18. dito.

Matthai Ludwigs, Gärtners Tochterlein, Anna Catharina, alt drey Viertel Jahr.

Johannes Kleins, Gärtners Sohnlein, Joh. Heinrich, alt 3. Jahr.



d. 20. Feb. 1750. 621<sup>588</sup>  
Hr. Joseph L. wird als  
Jahre Markt von  
jüngst für gewohnt  
müß veratort ab  
expientia selb. d.  
der 5. güt. güt.















d. D 21. ~~et~~ viso. 540. 71  
Hypochondriac, <sup>625</sup> Ven.  
fariis p. rejectione  
et mela visum a tonia  
Ex mus penitente &  
despitute humore  
minus mobili  
hinc et confusio  
rejectione de jactu  
et alio in Aggreh.  
Nimio hinc = out,  
supplicat  
Equitatis per hoc  
quoniam quod maxime,  
nam in prothema  
et in hoc morali  
quod accedat, bene  
erit.



624

626

(7)

C







628 quod Blear notat.

Bisita tua I. p. m. l. t.  
I. d. m. l. g. f. t.

d. v. 23 xbr. 1750

Truista & Vieta ejus  
visera, mors, hinc  
fuit, s. fr. matl.  
inflatio interior  
invaluit.

Lingua inest impa. g.

in l. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.

(\*) licet f. ci. o. v. l. e. a. e. h.  
p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
& in p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.

Huic et robusto corpori,  
animus vixit et corpore  
molt. p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
nec de p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
quam ego abjici.

Hoc d. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.

p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.

Cog. o. v. l. e. a. e. h. m. l. g. f. t.  
d. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.

S. a. e. p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
Magistraliter p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
mar, ut putet p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
leben m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
et honori et n. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
et a. e. p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.  
n. p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.

et p. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t. m. l. g. f. t.

d. 7 29



[illegible]



60 v. pueri abd. et pulmones  
 laborant f. mal.  
 hinc tanac. subf.  
 pte ubique.  
 pte tam d. v. l. for  
 geana. manus p. n. l.  
 & a. oedemata et  
 p. n. l. v. n. l.  
 ultimo et in fl. d. n. l.  
 i. valiscent, n. n. l.  
 p. n. l. m. l. d. n. l.  
 l. n. l. i. n. l.  
 ut f. n. l. f. n. l. a. n. l.  
 m. n. l. a. n. l. a. n. l.  
 h. n. l. v. n. l. f. n. l. n. l.  
 p. n. l. p. n. l. f. n. l. n. l.  
 v. n. l. a. n. l. m. n. l.

Pulmones videntur h. d. n. l. d. n. l.  
 aluisse, ab h. d. n. l. d. n. l.  
 vel p. n. l. vel a. n. l.  
 d. n. l. n. l. g. n. l. n. l. d. n. l.  
 m. n. l. n. l.

M. n. l. f. n. l. d. n. l. d. n. l.  
 l. n. l. v. n. l. d. n. l. d. n. l.  
 p. n. l. m. n. l. p. n. l. v. n. l.  
 h. n. l. n. l. p. n. l. v. n. l. d. n. l.  
 e. n. l. n. l. ut f. n. l. p. n. l.  
 p. n. l. v. n. l. m. n. l. d. n. l.  
 p. n. l. g. n. l. p. n. l. v. n. l.  
 m. n. l. n. l. v. n. l. l. n. l. d. n. l.  
 m. n. l. l. n. l.

p. n. l. v. n. l. p. n. l. p. n. l. ex v. n. l.  
 o. n. l. et m. n. l. n. l. a. n. l. m. n. l.  
 m. n. l. o. n. l. f. n. l. a. n. l. f. n. l. n. l.  
 f. n. l. n. l. q. n. l. t. n. l. a. n. l. p. n. l. n. l.  
 o. n. l. p. n. l. d. n. l.

Ex h. n. l.



Ex his scribitur persequitur 573  
multis. ubi ad  
gongonem processu, ipse  
sepe comitatur et in  
fallorem, ipse  
d'orville v. d'orville  
fantebris adpug. v. adp.  
coryllo ptege, ptege  
de ptege ptege v. volu  
pne uoy lort v. gongon  
optime compo  
coryllo v. ro man de  
en valentia, ruina  
d'orville.



Part ei a longi sanguin  
 in fine phlegmone phle-  
 gmonis Veteris  
 vet. o. p. ten in  
 Overhaue aph. de  
 Cat. C. m. n. d. Cap. 16  
 de p. p. m. n. r. o. t. h. a  
 S. p. p. t. a. d. o. c. u. r. a. c. i. o.  
 i. n. f. l. e. s. a. t. o. r. i. a. i. n. f. u.  
 i. n. h. i. n. e. f. a. c. i. t. a.  
 h. o. r. t. u. s. g. e. n. e. r. a. l. i. a. e.  
 c. e. l. l. u. s. s. a. t. o. r. i. a.  
 e. t. p. h. l. e. g. m. a. p. t. u. i. t. a.  
 f. l. e. d. u. p. l. e. t. h. o. c.  
 m. a. l. u. s. f. e. n. i. t. i. u. s. t. a. b. e.  
 e. t. a. s. o. u. i. d. i. t. f. a. c. i. t. i.







6 634

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side]*

8



9. 5. 22 ~~1750~~ 1750.

635 ۵۴۳۳

Nanat H. v. de Waller  
marat, der 1. Dr.  
du Fay anst. d. 1. Dr.  
unter 15 Gasse Kasse.  
Pom. in einem 1. Dr.  
v. 1. Dr. d. 1. Dr. anst.  
in einem 1. Dr., in d.  
Nacht. 1. Dr. in  
Lampend. 1. Dr. in d.  
Lampend. 1. Dr. in d.  
Lampend. 1. Dr. in d.  
Lampend. 1. Dr. in d.



6636

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*





d. 7. 23. XBr. 1750. 376  
337  
Goua v. Malepert atrabilaria;  
habund folio de filly  
melle promissu  
Oxychr: ex Ost x p  
fuwll  
n. d. l. b. k. cl. 33

℞ Rhabarb. cl. ʒij.  
Opopass.

41 Plat. a. 31.

Extr. quilla 3b.

Syr. Ros-solutiv.

*N. f. pil. var.*

gr. 4. abd. 5.

So. in cont.

No. in part.  
S. 8. Fil. 250 250

Lexi Faber wird. für  
Jahres C. Pro Dorf-Steuer.

Quarantant mille  
afide e degli anni,

aperiunt sine portis  
vala, libent ibi cir.

waga, wiew i a c.  
 czt farsbank, of  
 li a czt nuncita

fixes humors et  
surtout de l'antimoine

arguitate aufenbar  
initalitate



66 638







6 640



d. D. 28. X. 1750.

641. 598.

3

Dott. Jean, fort beau  
valant, Latin  
fort vif, pour l'in-  
telligence de l'ind-  
an estay sur une se fort  
doux & pafé fort  
dun & vif de l'ind-  
felle offe & de l'ind-  
vif.

Leur hoc & det ex fibris  
tenacitate pendon et  
forti in paffione.

quoniam de cetero variis  
objectis & huiusmodi  
fingit oblectan an-  
imam et d'alt' her ne-  
queat et refugit, vel  
labendo, vel legendo,  
quod huiusmodi, & arbitrio  
an gomeffo p' ty  
conferunt, ne a fat  
plene nihil.



6/642



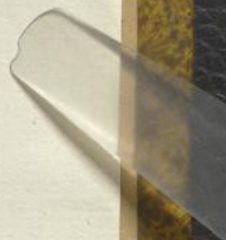
643

2





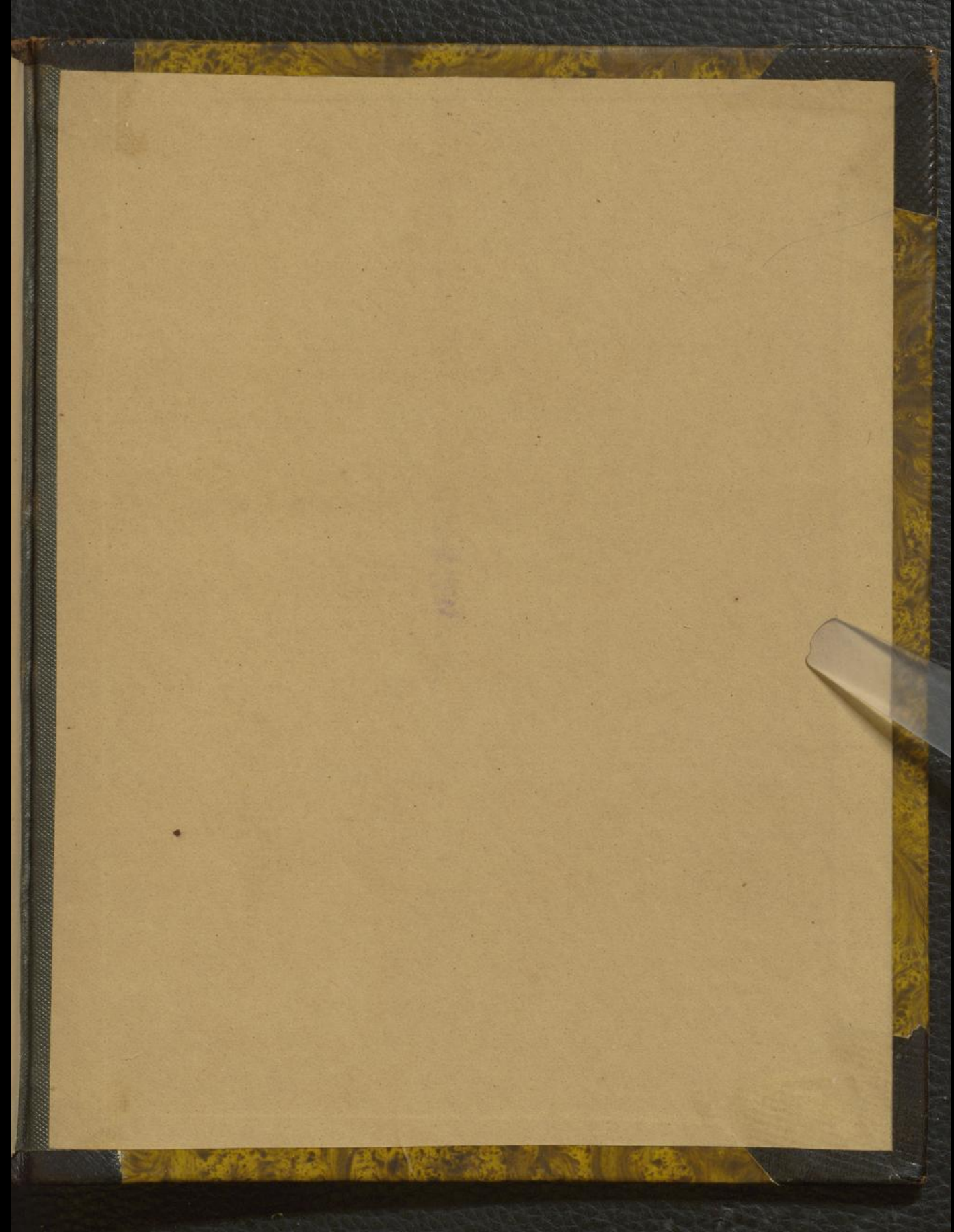




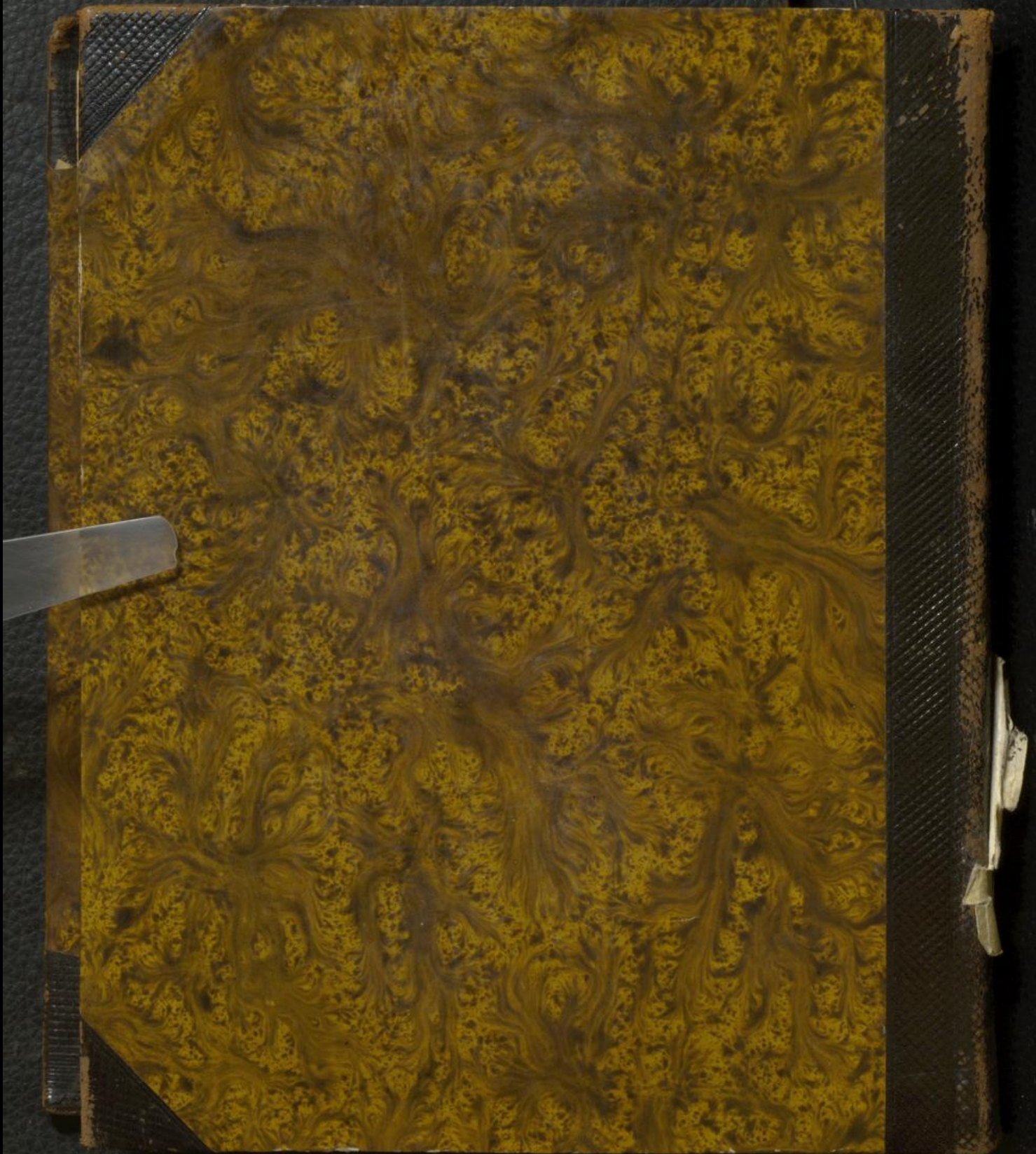


Senckenb.  
ned. Institut.

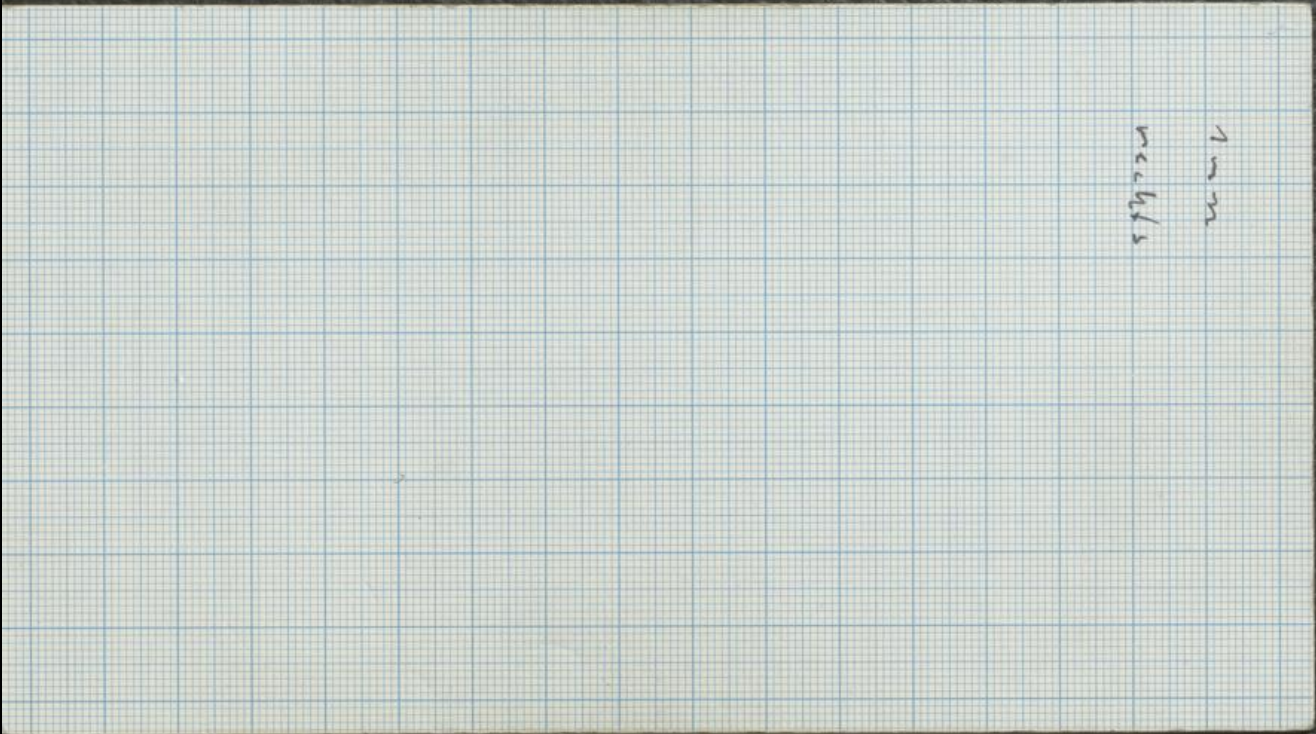












KODAK Q-60 Color Input Target

C M Y



IT8.7/2-1993  
2007:09

[FTP://FTP.KODAK.COM/GASTDS/Q60DATA](http://FTP.KODAK.COM/GASTDS/Q60DATA)

Q-60R2 Target for  
KODAK  
Professional Papers





33. Kongress

f. min. Med.

1921



|                      |                      |                      |                      |                      |                      |                      |                      |                      |                      |  |
|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|--|
|                      |                      |                      |                      |                      | <sup>1/2</sup><br>X  |                      | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>/ | <sup>1/5c</sup><br>/ |  |
| <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X | <sup>1/5c</sup><br>X |  |
|                      |                      | X                    |                      | X                    |                      | X                    | X                    |                      | X                    |  |

Bemerkungen und Begründungen



Ängelshofen 1750.

1750.



TINGS OF THE ZOOLOGICAL



# Band XXV

Nachdruck.

Nach Physical. 272. 344. 347. 348. 397. 459. 462. 515. 547

" Medizin. 324-325

" Offener Geist und Heilpflege. 397. 549

Stiftung 344. 399.

" Medizin Geschichte 333/34 : 339 : 399. 467. 472. 530. 564

" Statt. - " " 425. 432. 521

" Stille " " 418. 420. 433

" Personliches : 261. 309. 428. 519

- J. Gallin in der Familie (Ruf) und - Nach: 278. 282. 306. 357. 365. 410.  
424. 489. 502

" Georg Thyler. 299. 316. 327.

Comp Heiser 362



